

*Eug. Stell.
Grau*

Kreis Döblingen

Bürgermeisterei Rießwauß

Register

der

Sterbe-Urkunden.

Gegenwärtiges Register, welches zur Aufnahme der Sterbe-Urkunden während des Jahres eintausend achthundert und *zweihundertfünfzig* für die Bürgermeisterei *Rießwauß* bestimmt ist, und
zweihundertfünfzig

Blätter enthält, ist von mir Präsidenten des *Kgl. Landgerichts* zu *Rießwauß* auf dem ersten und letzten Blatte mit der Seitenzahl, und auf jedem Blatte mit meinem Namenszuge versehen worden.

Geschehen zu *Rießwauß* am 20 November 1865.
Für den Landgerichts. Präsidialrat
des Kreises. Präsidialrat

Grau

Nro. 1.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Friedrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~fünfzig~~ ~~fünfzig~~ den ~~sechzehn~~ —
des Monats ~~Jänner~~ ~~Januar~~, ~~um~~ mittags ~~sechs~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Herrn~~ ~~Kinath~~, ~~Leinenweber~~ als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei ~~Friedrath~~
der ~~Kinath~~ Oberhaues, ~~um~~ ~~sechs~~ ~~zehn~~ —
— Jahre alt, Standes ~~Unbekannt~~ —,
wohnhaft zu ~~Berghausen~~ —, welcher ~~ein~~ ~~Widower~~ —
de ~~der~~ Verstorbenen zu sein angab und der ~~Peter Joseph~~ ~~Held~~,
~~fünfzig~~ — Jahre alt,
Standes ~~Gutsknecht~~ —, wohnhaft zu ~~Langerfeld~~ —
welcher ~~ein~~ ~~Lehmann~~ — de ~~der~~ Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zwanzigsten~~ — des Monats,
December des Jahres tausend achthundert ~~fünfzig~~ —
Vor ~~sechs~~ Uhr, zu ~~Leverkusen~~ — verstorben sei:
Vor ~~dem~~ ~~Kind~~ Caroline Oberhaeus —
geboren zu ~~Leverkusen~~ —, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ —,
~~zweiundvierzig~~ ~~zweihundert~~ — Jahre alt, Standes ~~unbekannt~~ —
wohnhaft zu ~~Leverkusen~~ —, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ —.
Vor ~~dem~~ ~~Kind~~ Anna Christina Holz. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und dem~~ ~~Kind~~ ~~Caroline~~ Oberhaeus.

Caroline ~~und~~ Friedrath ~~und~~ ~~Kind~~ ~~Caroline~~ Oberhaeus
zur ~~sechs~~ Uhr, ~~am~~ ~~zweiten~~ ~~Dezember~~ ~~jahr~~.

Friedrath Oberhaeus

Tod

de ~~der~~ ~~Kind~~
Caroline
Oberhaeus.

Zod

*de Sintas
Wilhelmine
Moll.*

Nro. 2.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechsundfünfzig den zweiten des Monats Jänner, zwölf Uhr, erschienen vor mir Gräfin Schleinitz Gräfinnenschleinitz als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Kommune Moll, Kreis Düsseldorf zweiundvierzig Jahre alt, Standes Blüff, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Habur de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Schmidt zweiundvierzig Jahre alt, Standes Habur, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Habur de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zehn des Monats, Jänner des Jahres tausend achthundert sechsundfünfzig zwölf Uhr, zu Riekrath verstorben sei:
Das Kind Wilhelmine Moll geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zweiundvierzig Jahre alt, Standes ofm. Gouverneur, wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von Tom Lipp. Lipps genannt sind Ihr Eltern Riekrath ofm. Anna Maria Kroden.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten mit dem blauen Campanersten.

Lipp minib Januar sechsundfünfzig.

Hermann Moll
Johann Schmidt

Nro. 3

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechsundfünfzig den zweiten des Monats Jänner, zwölf Uhr, erschienen vor mir Gräfin Schleinitz Gräfinnenschleinitz als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Kommune Höller, zweiundvierzig Jahre alt, Standes Palmpfarrer, wohnhaft zu Hücklenbruch, welcher ein Habur de Verstorbenen zu sein angab und der Gräfin Baumerich sechsundfünfzig Jahre alt, Standes Habur, wohnhaft zu Hücklenbruch, welcher ein Gräfin de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zehn des Monats, Jänner des Jahres tausend achthundert sechsundfünfzig zwölf Uhr, zu Hücklenbruch verstorben sei:
Das Kind Gräfin Höller geboren zu Hücklenbruch Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zweiundvierzig Jahre alt, Standes ofm. Gouverneur, wohnhaft zu Hücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von Tom Lipp. Lipps genannt sind Ihr Eltern Hücklenbruch ofm. Elisabeth Küttgen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten mit dem blauen Campanersten.

Lipp minib Januar sechsundfünfzig.

Gräfin Höller Elisabeth Küttgen

aus

Zod

*de Sintas
Gräfin
Höller*

Tod

Nro. 4.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath — Kreis Pölingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfundfzig den zweiten
des Monats Januar, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Herrn Joseph Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath
der Joseph Dornmann, aus Winkelhausen —
fünfzig Jahre alt, Standes Unverheirathet,
wohnhaft zu Lengsfelden, welcher ein Kaufbar
de ^o Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Müller, einzig.

Joseph, junior — fünfzig Jahre alt,
Standes Unverheirathet, wohnhaft zu Lengsfelden,
welcher ein Kaufbar de ^o Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,

Januar des Jahres tausend achthundert fünfundfzig —
Morgonmann — Uhr, zu Lengsfelden verstorben sei:

Das Kind Marie Joseph Winkelhausen —
geboren zu Lengsfelden, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
fünfzehn Jahre alt, Standes unverheirathet,
wohnhaft zu Lengsfelden, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von den zu Lengsfelden wohnenden fünfundsechzig
Joseph Winkelhausen und Josephine Schlangen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Compartenten.

Johann Dornmann

Stephan Stüller

Conrad

Nro. 5

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath — Kreis Pölingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfundfzig den zweiten
des Monats Januar, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Herrn Joseph Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath
der Franz Reuter, Kaufbar —
fünfundzwanzig Jahre alt, Standes Unverheirathet,
wohnhaft zu Lengsfelden, welcher ein Kaufbar
de ^o Verstorbenen zu sein angab und der Johann Kellingroth —
fünfundzwanzig Jahre alt,
Standes Unverheirathet, wohnhaft zu Lengsfelden,
welcher ein Kaufbar de ^o Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,

Januar des Jahres tausend achthundert fünfundfzig —
Abends zehn Uhr, zu Lengsfelden verstorben sei:

Das Kind Gertreud Gierling —
geboren zu Lengsfelden, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
fünfzehn Jahre alt, Standes unverheirathet,
wohnhaft zu Bergkamen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Leipziger von Wenzel Lengsfelden aufgenommen fünfzehn —
mit Elisabeth Schröder zum Father Gierling und
Mutter Franziska Reuter.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Compartenten.

Franz Reuter

Johann Kellingroth

Conrad

Tod

Conrad
Gertreud
Gierling

Aug

Tod

de
Fayathin
Johanna
Käslach.

Nro. 6

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~zehn~~ ~~fünfzig~~ den ~~ersten~~
 des Monats Januar —, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Kierath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kierath
 der Johann Dick, einzig —
 — Jahre alt, Standes ~~Arbeiter~~
 wohnhaft zu Kierath —, welcher ein Kaufmann —
 der Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Hennemann,
~~zehn~~ ~~fünfzig~~ — Jahre alt,
 Standes ~~Arbeiter~~, wohnhaft zu Kierath —
 welcher ein Kaufmann — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am ~~zehn~~ ~~fünfzig~~ des Monats,
 Januar — des Jahres tausend achthundert ~~zehn~~ ~~fünfzig~~
~~zehn~~ Uhr, zu Kierath — verstorben sei:
 Johanna Käslach, Fayathin von Kierath —
~~zehn~~ ~~fünfzig~~ Blümling & Sohn Gießerei.
 geboren zu Bonn —, Regierungs-Bezirk — Köln —,
~~zehn~~ ~~fünfzig~~ — Jahre alt, Standes ~~Arbeiter~~,
 wohnhaft zu Kierath —, Regierungs-Bezirk — Düsseldorf —,
 Sohn — von ~~zehn~~ ~~fünfzig~~ Johanna Käslach und Karl
~~zehn~~ ~~fünfzig~~ Käslach mit —
 Amalia Weber. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten mit handschriftlicher Unterschrift.

Von Dick

op den Weinen

J. P. Müller

Aug

Tod

de b

Moses

Kohn.

Nro. 7

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~zehn~~ ~~fünfzig~~ den ~~zehn~~ ~~fünfzig~~
 des Monats Januar —, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Kierath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kierath
 der Hermann Berger, ~~zehn~~ ~~fünfzig~~ —
 — Jahre alt, Standes ~~Großbäckermann~~
 wohnhaft zu Lengenfeld —, welcher ein Kaufmann —
 der Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Baumerich,
~~zehn~~ ~~fünfzig~~ — Jahre alt,
 Standes ~~Arbeiter~~, wohnhaft zu Lengenfeld —
 welcher ein Kaufmann — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am ~~zehn~~ ~~fünfzig~~ des Monats,
 Januar — des Jahres tausend achthundert ~~zehn~~ ~~fünfzig~~
~~zehn~~ Uhr, zu Lengenfeld verstorben sei:
 Moses Kohn, einzig —
 geboren zu Schlesien —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
~~zehn~~ ~~fünfzig~~ — Jahre alt, Standes ~~Arbeiter~~,
 wohnhaft zu Lengenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
 Sohn — von Eltern, Namen kann nicht erkannt werden
 Blümling & Sohn Gießerei Lengenfeld am ~~zehn~~ ~~fünfzig~~
 geboren zu Kinnar erklärt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten mit handschriftlicher Unterschrift.

Kernmann Berger.
 Theodor Baumerich

J. P. Müller

Σ Β Δ

Nro. 8

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Friedrich
Carl
Hufschmidt

vor Herrn Friedrich Carl Heuschniet
geboren zu Kreuzrath — Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
jahrgeboren am — (Jahre) alt, Standesamt in
wohnhaft zu Kreuzrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Von ihm hat Campaniletti mit der
zu Kreuzrath gehörigen Schriftstube ein
Gellingshaus.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von
dem Personenstands-Beamten mit den beiden Komparanten.

Friedrich Wilhelm. Hufschmidt

Julius Engel

J. P. C. Morrissey

Nro.

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Pichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

der Offiziere

*Anna
Elisabeth
Nackauer.*

Im Jahre tausend achthundert sechzehn den zweyundzwanzigsten
des Monats Januar — Uhr mittags folgender Uhr, erschienen
vor mir Gräflich Kurath, Bürgermeister als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Recknitz —
der Peter Busch, zumindest gesetzigt —

— Jahre alt, Standes — wohnhaft zu — wohin
wohnhaft zu Großklenzien, welcher ein Freyer
der Verstorbenen zu sein angab und der Father Clericius, mit
int' Kranzberg — Jahre alt,
Standes Bücher —, wohnhaft zu Großklenzien —
welcher ein Klerik — de'r Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyten Januar — des Monats,
Januar — des Jahres tausend achthundert fünfzig —
Morgens zwölf — Uhr, zu Großklenzien verstorben sei:
Anna Elschen, Neuklaus, Augustina —
Companienten — geboren zu Döttingen —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, —
— Jahre alt, Standes ohne Kenntniss
wohnhaft zu Großklenzien, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
Todster von der Großklenzien am vorherigen
Abend zum Tode führt Father Neuklaus im
Ort gezwungen Margaretha Wadenwahl

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ^{in d. v. Dr. phil. Comptorien}.
^{Prof. Langenmantz Klinte Schreibens mit Datum zu}
Sain. Löffingen sind Worte ganz freiheitl. —

Peter Sennatius

J. P. Conwell

๘๙๖

Nro. 10.

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achtundfünfzig den fünf und zwanzigsten
des Monats Januar, um mittags zwei Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neuwirth, Kriegeraufseher als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riedwath —
der Peter Gries, seines im fünfzigsten —
Jahre alt, Standes Schmied —,
wohnuhaft zu Waffelnich —, welcher ein Kaufleute —
der Verstorbenen zu sein angab und der Kaufmännischen, prifft und
präfig — Jahre alt,
Standes Schmied —, wohnuhaft zu Waffelnich —
welcher ein Kaufleute — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünf und zwanzigsten des Monats,
Januar — des Jahres tausend achtundfünfzig —
Morgentwölfe — Uhr, zu Waffelnich — verstorben sei: —
Kaufmann Decker, entzog.

geboren zu Mafflensdorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
zweiundzwanzig Jahre alt, Standes offizier
wohnuhaft zu Mafflensdorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Jäger — von Jan zu Mafflensdorf verheirathet und am
Tagtaktfür Julius Decker im Kreuzglockenhaus beklungen
Kurfürstliches Flenseder

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von
dem Personenstands-Beamten mit Name und Komplimenten.

Father Guine

Peter Müller

三四

੩੭

Sterbe-Urkunde

Gürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~infimprässig~~ den ~~minimprässigsten~~
des Monats ~~Januar~~ —, auf mittags ~~zur~~ — Uhr, erschienen
vor mir ~~Einrich Weidk. Bürgermeister~~ als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei ~~Richrath~~ —
der ~~Stadtsan Leip.~~, ~~am~~ ~~Januar~~ —
— Jahre alt, Standes ~~Herrn~~ —,
wohnhaft zu ~~Luxemburg~~ —, welcher ein ~~Leutnant~~ —
de ³ Verstorbenen zu sein angab und der ~~früher~~ ~~Kindorf~~, ~~grau-~~
~~instanz~~ — Jahre alt,
Standes ~~Herrn~~ —, wohnhaft zu ~~Königswinter~~ —
welcher ein ~~Spranger~~ — de ³ Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~am~~ ~~Januar~~ — des Monats,
~~Januar~~ — des Jahres tausend achthundert ~~infimprässig~~ —
starkt ~~grau~~ — Uhr, zu ~~Luxemburg~~ — verstorben sei:
Johann Wilhelm Leip., ~~Wittwe~~ ~~an~~ ~~zu~~ ~~Lux-~~
~~emburg~~ ~~gewohnt~~ ~~gewohnt~~ ~~Elisabeth~~ ~~Kindorf~~
geboren zu ~~Luxemburg~~ —, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ —,
~~früher~~ ~~ministrant~~ — Jahre alt, Standes ~~Herrn~~ —,
wohnhaft zu ~~Luxemburg~~ —, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ —,
Vater — von ~~der~~ ~~zu~~ ~~Luxemburg~~ ~~wurde~~ ~~vorlebende~~ ~~Fr.~~
~~erstborn~~ ~~der~~ ~~Spinnat~~ ~~Wittwer~~ ~~Leip~~ ~~infimprässig~~
~~gewohnt~~ ~~gewohnt~~ ~~Elisabeth~~ ~~Kindorf~~.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und Van Leiden Comptoirenken.* —

Steffan Lüff
Friedrich Lündorf

P. Cannon

Z o d

Nro. 12.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzig den Januar des Monats Jänner, Uhr, erschienen vor mir Garnier Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath der Wilhelm Stahl, minn im zweyig — Jahre alt, Standes Appenzeller, wohnhaft zu Immigrat, welcher ein Appenzeller de ^d Verstorbenen zu sein angab und der Casper Klein, minn im zweyig — Jahre alt, Standes Appenzeller, wohnhaft zu Immigrat, welcher ein Kaufmann de ^d Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am minn im zweyig des Monats, Januar — des Jahres tausend achthundert fünfzig — Uhr, zu Immigrat verstorben sei: Margaretha Odenbach, geboren im Januar — geboren zu Immigrat, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, minn im zweyig — Jahre alt, Standes Appenzeller, wohnhaft zu Immigrat, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, tochter von Ann zu Immigrat und Leibarzt, Doktor Johann Odenbach und zur Zeit verpflichtet auf unter Catharina Preuer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten mit Annemarie Companenten. Lippincott minn. Jurikurator genehmigt.

*Wilhelm Stahl
Appenzeller*

J. Lippincott

Aug

Z o d

Nro. 13.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzig den Januar des Monats Jänner, Uhr, erschienen vor mir Garnier Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath der Friedrich Jansen, geboren im zweyig — Jahre alt, Standes Appenzeller, wohnhaft zu Immigrat, welcher ein Kaufmann de ^d Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Busch, geboren im zweyig — Jahre alt, Standes Appenzeller, wohnhaft zu Immigrat, welcher ein Kaufmann de ^d Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am minn im zweyig des Monats, Jänner — des Jahres tausend achthundert fünfzig — Uhr, zu Immigrat verstorben sei: Johann Heinrich Gollert, geboren im zweyig — geboren zu Immigrat und Appenzeller Wilhelm Stahl —, geboren zu Königsberg —, Regierungs-Bezirk Königsberg —, geboren zu Königsberg —, Regierungs-Bezirk Königsberg —, geboren im zweyig — Jahre alt, Standes Appenzeller, wohnhaft zu Immigrat, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, sohn von Ann zu Königsberg und Leibarzt, Doktor Johann Odenbach und zur Zeit verpflichtet auf unter Catharina Preuer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten mit Annemarie Companenten. Quintus Companenten, Kürschner, geboren im zweyig zu Ann. Lippincott minn. Jurikurator genehmigt.

Friedrich Jansen

J. Lippincott

Aug

Tod

de 6 Kinder

Anna

Hölzchen

—

Nro. 14.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Polingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzehn und sechzig den zweiten
 des Monats Februar —, über mittags zwölf Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Neurath, Leinwandmaler als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath —
 der Theodor Maibücher, post und Zollzettel —
 — Jahre alt, Standes Städter —, wohnhaft zu Riekrath —, welcher ein Pfeifer —
 de Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Fleischknecht, —
 — Jahre alt, Standes Städter —, wohnhaft zu Riekrath —, welcher ein Pfeifer —
 de Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zweiten — des Monats,
 Februar — des Jahres tausend achthundert sechzehn und sechzig —
 zwölf Uhr, zu Riekrath — verstorben sei:
 Anna Hölzchen, geborene Städter Carl —
 Friedrich Maibücher, zu Riekrath vorwoben —
 geboren zu Lennep —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
 — Jahre alt, Standes Städter —, wohnhaft zu Riekrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
 Sohn von ihm zu Benrath vorwoben Pfarrer
 zum Friedhofe Theodor Hölzchen, und ist geborene
 Sohn Catharina Paaschen. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten mit dem Beitrage Comparenten: —

Theodor Maibücher
 Peter Fleischknecht

Tod

de 6 Kinder

Gertrud

Erkens.

—

Nro. 15.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Polingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzehn und sechzig den fünften
 des Monats Februar —, über mittags zwölf Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Neurath, Leinwandmaler als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath —
 der Franz Erkens, zwanzig und sechzig —
 — Jahre alt, Standes Städter —, wohnhaft zu Immigrath —, welcher ein Pfeifer —
 de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Schmidkug, zwanzig —
 — Jahre alt, Standes Städter —, wohnhaft zu Immigrath —, welcher ein Pfeifer —
 de Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zweiten — des Monats,
 Februar — des Jahres tausend achthundert sechzehn und sechzig —
 zwölf Uhr, zu Immigrath — verstorben sei:
 Karl Kind Gertrud Erkens.
 geboren zu Riekrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
 — Jahre alt, Standes Städter —, wohnhaft zu Immigrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
 — Jahre alt, Standes Städter —, wohnhaft zu Immigrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
 — Jahre alt, Standes Städter —, wohnhaft zu Immigrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
 — Jahre alt, Standes Städter —, wohnhaft zu Immigrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
 — Jahre alt, Standes Städter —, wohnhaft zu Immigrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
 — Jahre alt, Standes Städter —, wohnhaft zu Immigrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten mit dem Beitrage Comparenten: —

Theodor Maibücher, getraut von Pfarrer Johann Michael
 Franz Erkens
 Peter Schmidkug

Lug
Tod

Nro. 16.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünf und fünfzig den zehnsten des Monats Jänner zwischen zum mittags zwei Uhr, erschienen vor mir Georg Knecht Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Kunzen Mähler, fünf und zwanzig Jahre alt, Standes Montvor, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Hausleut de Verstorbenen zu sein angab und der Georg Knecht fünf und fünfzig Jahre alt, Standes Montvor, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Hausleut de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünft des Monats, Jänner des Jahres tausend achthundert fünf und fünfzig Stunden wie zwei Uhr, zu Riekrath verstorben sei:
Karl Kint Johann Propper

geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, einundvierzig Jahre alt, Standes Montvor, wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Peter von Kunzen Riekrath auf Montvor gekleidet und Montvor Wolfram Propper und Wolfgang Propper und Karl Propper und Karl Propper und Karl Propper und Karl Propper.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und Kunzen Wolfgang Propper Companenten, Montvor Companenten und Karl Propper und Karl Propper und Karl Propper und Karl Propper.

Kunzen Mähler

G. Knecht

Tod

Nro. 17.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünf und fünfzig den zehnsten des Monats Jänner zwischen zum mittags zwei Uhr, erschienen vor mir Georg Knecht Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Peter Boden, zwey Jahre alt, Standes Zimmermann, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Doctor de Verstorbenen zu sein angab und der Georg Ottersbach zwey und zwei Jahre alt, Standes Zimmermann, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Doctor de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats, Jänner des Jahres tausend achthundert fünf und fünfzig Stunden wie zwei Uhr, zu Riekrath verstorben sei:
Karl Kint Wolfram Boden

geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, einundvierzig Jahre alt, Standes Montvor, wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Peter von Kunzen Riekrath auf Montvor gekleidet und Montvor Elisabeth Riekrath.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und Kunzen Wolfgang Propper Companenten, Montvor Companenten und Karl Propper und Karl Propper und Karl Propper und Karl Propper.

Peter Boden

Georg Ottersbach

Tod

Tod

der Antigen
Johann
Marie
Freitag

Nro. 18

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzig und fuffzig den zwölften
des Monats Februar, Uhr mittags minn Uhr, erschienen
vor mir — Grinius Neurath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Invintum Freitag, minn und zwanzig
Jahre alt, Standes Hinkelmann,
wohnhaft zu Wiescheid, welcher ein Lohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Carl Ahligschlaeger
Kni mit minnig Jahre alt,
Standes Hkomm wohnhaft zu Wiescheid
welcher ein Hafler den Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zehntum des Monats,
Februar des Jahres tausend achthundert fünfzig und fuffzig
Minn Uhr, zu Wiescheid verstorben sei:
Johann Marie Freitag, Antig
geboren zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
minn und zwanzig Jahre alt, Standes von Gennib,
wohnhaft zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Hafler von Km zu Wiescheid wohnhaft off.
mit Hinkelmann Grinius Freitag mit off.
Herr Schmitz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit Km unter Bezeugung —

Karl Ahligschlaeger

Tod

de

Germann
Jacob Otto
Conzen

Nro. 19

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzig und fuffzig den zwölften
des Monats Februar, Uhr mittags minn Uhr, erschienen
vor mir — Grinius Neurath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Lambert Klein, fünfzig und minnig
Jahre alt, Standes Brünnemann
wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Hafler
de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Hellingsrath
minn und fuffzig Jahre alt,
Standes Hkomm, wohnhaft zu Berghausen
welcher ein Hafler de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zehntum des Monats,
Februar des Jahres tausend achthundert fünfzig und fuffzig
Haflerstags fünf Uhr, zu Berghausen verstorben sei:
Jacob Otto Conzen, Germann vor zu Berghausen
wurden gebüsst Km Hkomm Anna Jordan
geboren zu Brechen, Regierungs-Bezirk Köln,
fuffzig Jahre alt, Standes Hkomm
wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Hafler von Km zu Brechen wohnhaft off.
mit Hinkelmann Grinius Freitag mit off.
mit Hkomm Johann Schmitz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit Km unter Bezeugung —

Konrad Klein
Johann Hellingsrath

F. John
Lippmyr mit Gesetz
nimb Poloweb gr.
mönigk.

L Klein
J. Hellingsrath

Nro. 20

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achtundfünfzig den einundzwanzigsten
des Monats Februar um die mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Gymnasius Neurath - Gymnasiast als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Joseph Gieith, geboren am zwanzigsten
Jahre alt, Standes rauhköpfchen,
wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Pfarrer
des Verstorbenen zu sein angab und der Gymnasius Fächer der, zum
und zwanzig Jahren alt,
Standes Pfarrer, wohnhaft zu Langenfeld
welcher ein Pfarrer des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am einundzwanzigsten des Monats,
Februar des Jahres tausend achtundfünfzig, vor
zwei Jahren Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:
In Frankfurt-Breitbach aus, Joseph von Gieith
geboren am Langenkirchen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
siebenundzwanzig Jahren alt, Standes von Frankenthal,
wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
von Anna - Käthe - Maria Barbara Hoffmann
entbunden worden, mehrstahlos frei.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von m
dem Personenstands-Beamten und von Bruder Hermann
Löffing — von — Franz — Bruder — genehmigt.

Johann Gottlieb
Heinrich Hoffmann

J. Conwell

Nro. 9

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Lichnath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzehn den zweyten
des Monats Februar _____, vor mittags viij Uhr, erschienen
vor mir Gymnasiallehrer, Dienstmann von als —
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Friedrath —
der Siegmund Kühler, fünfzehn Jahre —
Jahre alt, Standes Pfarrer —
wohnhaft zu Friedrath —, welcher ein — Pfarrer —
de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Weingärtner, fünfzehn
Jahre alt, —
Standes Parochialpriester —, wohnhaft zu Friedrath —
welcher ein — Pfarrer — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehnten — des Monats,
Jahre — des Jahres tausend achthundert fünfzehn —
Weingärtner jahr — Uhr, zu Friedrath — verstorben sei:
Salma Kuhleiter, öffentl. Schriftstellerin
geboren zu Mönchengladbach — Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
fünfzehn — Jahre alt, Standes Pfarrer —
wohnhaft zu Friedrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Friedrath vor dem Mönchengladbach — mit
Kontinenten jenseit Kuhleiter und Kuhleiter —
Schaff.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~mit dem fort Comptementen.~~
~~Zurück Comptementurkunde für alle und unverloren
zu fñren.~~

Thyself Master

J. C. Linnell

二〇六

Nro. 99

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Richrath — Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achtundsechzig den einundzwanzigsten
des Monats Februar mittags halb zwölf Uhr, erschien
vor mir Konservator, Leibarzt und als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieznitz
der Joseph Lenz, zwanzig Jahre alt, Standes
wohnhaft zu Rieznitz, welcher ein Knecht
der Verstorbenen zu sein angab und der Konservator
zweyundzwanzig Jahre alt
Standes Blauer, wohnhaft zu Rieznitz
welcher ein Knecht de Verstorbenen zu sein angab, und habe
diese beiden mir erklärt, daß am einundzwanzigsten des Monat
Februar des Jahres tausend achtundsechzig
Kurzum zwölf Uhr, zu Rieznitz verstorben sei:

vor dem 1^{ten} Februar 1850
Von der Polizei- und Justiz-Abteilung
des Regierungs-Bezirks Düsseldorf
ausgestellt.

Der Sohn von Wilhelm Engels ——————
geboren zu Rieckroth —————— Regierungs-Bezirk —————— Düsseldorf ——————
Kreisfreie Stadt —————— Jahre alt, Standesamt am 1^{ten} Februar
wohhaft zu Krefeld —————— Regierungs-Bezirk Düsseldorf ——————
Von —————— von —————— Krefeld aus am 1^{ten} Februar
dem Konsistorium der Evangelischen Kirche in Westfalen
auf die Konfirmation des Kindes Engels mit dem
Lobe des Alten Mosius Kronenberg. ——————

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Carl von Löffing* am *10. Februar 1890* in *Lößnig* im *Landkreis Zwickau*.

Joseph Lenz
Palma Mijo

J. L. M. Currier

31

Nro. 9

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Richrath — Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~fünfzig~~ den minuzierten
des Monats Februar ~~zehn~~ mittags ~~zehn~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Leopold Neuwirth, Bürgermeister~~, als
Beamten des Personenstandes der ~~Bürgermeisterei~~ Pichrath
der ~~Fotom~~ Bürgel, ~~fünfzig~~ ~~Jahre alt, Standes~~
~~Leopold~~ ~~wohnhaft zu~~ ~~Pichrath~~, welcher ein ~~Verlobter~~
de Verstorbenen zu sein angab und der ~~Fotom~~ Glacbach, ~~minuzien~~
~~Jahre alt,~~

Standes Wohlbau — wohnhaft zu Braunschweig —
welcher ein Vorsteher — de 3 - Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zehnzigsten — des Monats,
Februar — des Jahres tausend achthundert fünf und fünfzig —
Stundenmittag minn Uhr, zu Schwanenmühle verstorben sei: —
ist Standes-Heinrich Hubert Leidenfleden
geboren zu Braunschweig, Regierungs-Bezirk Dassel —,
im Monat — Jahre alt, Standes vom zweyten,
wohnhaft zu Braunschweig — Regierungs-Bezirk Dassel —,
- Von — von Km zr Schwanenmühle Omni —
- Wappent verpflanzt als Wappen von Wollen
im Leib zu Kub Leidenfleden mit Weyn
wor leben Gibilla Schulter: —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ^{intim} Leutnant Comptementen.
Rüffingen ist der Name und gezeichnet.

Jafet and Linares

Peter Glazebrook

H. Knoll

Tod

de Witten
Wilhelm
Schneeloch
—

Nro. 24

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rietrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundfünfhundert fünfzig den einundzwanzigsten des Monats Februar, Uhr mittags fünf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rietrath der Wilhelm Propp, Sohn von Augustus — Jahre alt, Standes Mann — wohnhaft zu Rietrath —, welcher ein Staufbau de Verstorbenen zu sein angab und der Augustus Schäfer, fünfzig vierzig — Jahre alt, Standes Mann —, wohnhaft zu Rietrath —, welcher ein Staufbau — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats, Februar — des Jahres tausend achtundfünfhundert fünfzig Uhr, zu Rietrath verstorben sei: Wilhelm Schneeloch, Wilhelm von Schneeloch, geboren am 1. Februar 1815 in Gladbach, gewohnt, geboren zu Rietrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, faktenmäßig vierzig — Jahre alt, Standes Leibknecht, wohnhaft zu Rietrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, von ihm zu Rietrath vorherunter offenbar bestanden im Rietrath von Wilhelm Schneeloch im Mannschaftshaus.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten mit künftigen Comparenten.

Wilhelm Propp
Staufbau Schäfer

Tod

de Witten
Maria Gertrud
Busch
—

Nro. 25

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rietrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundfünfhundert fünfzig den einundzwanzigsten des Monats Februar, Uhr mittags fünf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rietrath der Karl Jacobs, einundzwanzig Jahre alt, Standes Blauer wohnhaft zu Gladbach —, welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab und der August Dornhaus, auffindbar — Jahre alt, Standes Hauptmann, wohnhaft zu Gladbach —, welcher ein Staufbau — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats, Februar — des Jahres tausend achtundfünfhundert fünfzig Uhr, zu Gladbach verstorben sei: August Dornhaus, Blauer von Gladbach, geboren zu Leichlingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, einundfünfzig — Jahre alt, Standes Kupferschmied, wohnhaft zu Gladbach —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, von ihm zu Leichlingen vorherunter offenbar bestanden, kann August von August Dornhaus nicht von ungefähr selbst einen Mann Margaret Peters —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten mit künftigen Comparenten.

Karl Jacobs
August Dornhaus

Tod

de 3 Sint

August

Heinrichs

Nro. 26.

Sterbe-Urkunde.

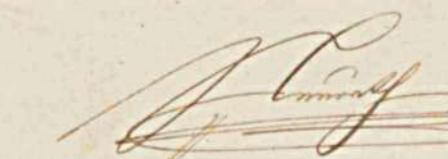
Bürgermeisterei Riekrath — Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundvierzig den zweyten Februar des Monats Februar Uhr, mittags fünf Uhr, erschienen vor mir Gymn. Heinrich, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Carl August Heinrichs, jung zwey Jahre alt, Standes Protestant, wohnhaft zu Kalkum, welcher ein Kaufmann de ^o Verstorbenen zu sein angab und der Gymn. Heinrichs, jung zwey Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Kalkum, welcher ein Offizier de ^o Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweyten Februar des Monats, Februar — des Jahres tausend achtundvierzig zwischen zehn Uhr, zu Kalkum verstorben sei:

Carl August Heinrichs
geboren zu Kalkum, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwei Jahre alt, Standes ohn Gevorben, wohnhaft zu Kalkum, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Vorname von Carl August Heinrichs in Kalkum zu Kalkum zwey Jahre alt, ohn Gevorben — Caroline Hildt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten mit Kürbisch's Comparenten.
Hilfmeist. eines Ortsbaudirektors Gymn. A.

Carl August Heinrichs
Friedrich Heinrichs



Aug

Tod

de 6 Februar
Heinrich
Adam
Hüschler

Nro. 27.

Sterbe-Urkunde.

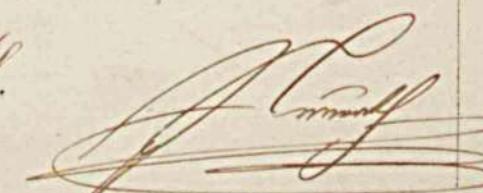
Bürgermeisterei Riekrath — Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundvierzig den zweyten Februar des Monats Februar Uhr, mittags fünf Uhr, erschienen vor mir Gymn. Heinrich, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Gymn. Drengeburg, zwei Jahre alt, Standes Protestant, wohnhaft zu Goeckel, welcher ein Kaufmann de ^o Verstorbenen zu sein angab und der Gymn. Wilhelmi, Wannhoff, zwei Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Rinteln, welcher ein Stoffdrucker de ^o Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweyten Februar des Monats, Februar — des Jahres tausend achtundvierzig zwischen zehn Uhr, zu Goeckel verstorben sei:

Gymn. Olim. Hüschler, Offizier von Kortenbach zwey Jahre alt, ohn Gevorben, wohnhaft zu Goeckel, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, geboren zu Riekrath, zwei Jahre alt, Standes Protestant, ohn Gevorben, wohnhaft zu Goeckel, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Vorname von Carl August Heinrichs in Riekrath zwey Jahre alt, ohn Gevorben — Caroline Haffmann.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten mit Kürbisch's Comparenten.

Gymn. Eichendorff
Friedrich Rinteln Wernhoff



Tod

de 3. Februar

Wilhelm

Klein.

—

Nro. 28.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzig und fünfzig den achtundzwanzigsten des Monats Februar, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Knefath, Einwohnermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Johann Klein, fiftzig und fünfzig Jahre alt, Standes Oberarzt wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Stephan Schneeloch, einundfünfzig und fünfzig Jahre alt, Standes Oberarzt, wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Großvater de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechzehnten Februar des Jahres tausend achthundert fünfzig und fünfzig — Uhr zwölf Uhr, zu Berghausen verstorben sei:

So ist Wilhelm Klein geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, fünfzehn Jahre alt, Standes Oberarzt, wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von Heinrich. Companenten und von Stephan Schneeloch verstorben am sechzehnten Februar.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten mit konsularischen Companenten, Lippstadt nicht gekannter Personam.

Johann Klein
Stephan Schneeloch

H. Knefath

Tod

de 3. Februar

Robert

Kauf.

Auf

Nro. 29.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzig und fünfzig den achtundzwanzigsten des Monats März, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Knefath, Einwohnermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Wilfelm Kauf, fünfzig und fünfzig Jahre alt, Standes Einwohner wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Reif, einundfünfzig Jahre alt, Standes Oberarzt, wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechzehnten Februar des Jahres tausend achthundert fünfzig und fünfzig Uhr zwölf Uhr, zu Immigrath verstorben sei: So ist Kint Robert Kauf geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein Jahr alt, Standes Einwohner, wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von Heinrich. Companenten und von Stephan Schneeloch verstorben am sechzehnten Februar.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten mit konsularischen Companenten, Lippstadt nicht gekannter Personam.

Wilfelm Kauf
Heinrich Reif

R. C. Kauf

Tod

de 6 Sintos

Friedrich

Müller.

—

Nro. 30.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath — Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert 1810 im Frühling den fünften
 des Monats März 1810 Uhr mittags 12 Uhr, erschienen
 vor mir Geheimrat Müller, Landgerichtsrat als —
 Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Riekrath —
 der Blitzfahrer Müller, geboren im Frühling —
1800 Jahre alt, Standes Protestant —
 wohnhaft zu Göckelnbach, welcher ein Haus —
 de ^o Verstorbenen zu sein angab und der Peter Lennatus, nicht mit
gewis — 1800 Jahre alt,
 Standes Wohlt —, wohnhaft zu Göckelnbach —
 welcher ein Haus — de ^o Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,
März — des Jahres tausend achthundert 1810 im Frühling —
Frühmittag — Uhr, zu Göckelnbach verstorben sei:

Peter Friedrich Müller —
 geboren zu Göckelnbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
 von Landrichter — 1800 Jahre alt, Standes Protestant —
 wohnhaft zu Göckelnbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Peter — von Landrichter Lennatus im Frühling —
Göckelnbach Wahlkunz gymnasialer Barbarina
Barbara —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten in der Sintos Landgerichtsrat. —
Lippig wird gelesen Blitzfahrer Müller geschrifft. —
Lippig wird gelesen Blitzfahrer Müller geschrifft.

Wilhelm Müller.
Peter Lennatus

Aug

Tod

de 7 Sintos

Johanna
Auguste
Lohmann

—

Nro. 31

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath — Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert 1810 im Frühling den fünften
 des Monats März 1810 Uhr mittags 12 Uhr, erschienen
 vor mir Geheimrat Müller, Landgerichtsrat als —
 Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Riekrath —
 der Carl Wilhelm Lohmann, Frühmittag —
1800 Jahre alt, Standes Protestant —
 wohnhaft zu Landwehr, welcher ein Haus —
 de ^o Verstorbenen zu sein angab und der Geheimrat Wilhelm —
Göckelnbach nicht mit gewis — 1800 Jahre alt,
 Standes Leutnant —, wohnhaft zu Grafenberg —
 welcher ein Haus — de ^o Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,
März — des Jahres tausend achthundert 1810 im Frühling —
Frühmittag — Uhr, zu Grafenberg verstorben sei:
Carl Friedrich Johannine Lennatus Lohmann —
 geboren zu Göckelnbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
1800 Jahre — 1800 Jahre alt, Standes Protestant —
 wohnhaft zu Grafenberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Peter — von Geheimrat Grafenberg Frühmittag Blitzfahrer
verantwortet gelesen Blitzfahrer Leutnant Friedrich
Wilhelm Lohmann im Früh gymnasialer Al.
wine Dohn. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten in der Sintos Landgerichtsrat. —
Lippig wird gelesen Blitzfahrer Müller geschrifft. —
Lippig wird gelesen Blitzfahrer Müller geschrifft.

Carl Wilh. Lohmann

C. Wilhelm Geißler.

Aug

Tod

*de b. Kindes
Adolph
Kiesener*

Nro. 32.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei **Riekrath** — Kreis **Solingen** Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert **fünfzig** den **zweyten** des Monats **März**, **zwölf Uhr**, erschienen vor mir **Lipinski Kiewrath, Notar und Kommissar** als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei **Riekrath** der **Mendel Meyer**, **Handelsmann** — **zwey** Jahre alt, Standes **Hausmann** —, wohnhaft zu **Riekrath**, welcher ein **Sohn** — de **Verstorbenen** zu sein angab und der **Selig Elsbach, Name** **mit zwanzig** **zwey** Jahre alt, Standes **Matzow** —, wohnhaft zu **Bonrath** —, welcher ein **Leutkunstler** — de **Verstorbenen** zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am **zweyten** des Monats, **März** — des Jahres tausend achthundert **fünfzig** — **zwölf Uhr**, zu **Riekrath** — verstorben sei: **Ein Kind der Schmitz** **Augustinus** **f. Compa-** **renken** — **geboren zu Riekrath** —, **Regierungs-Bezirk Düsseldorf** —, **zwey** Jahre alt, Standes **ohne Kenntniss**, wohnhaft zu **Riekrath** —, **Regierungs-Bezirk Düsseldorf** —, von **ninem Kindern** **unmündigen** **gepfleget** **unterhalten werden**, wobei **leblos** **geworden**.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten **und Kompl. Convenanten**. **Lipinski Kiewrath, Notar und Kommissar**.

*Mendel Meyer
Selig Elsbach*

J. Lipinski

Nro. 33.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei **Riekrath** — Kreis **Solingen** Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert **fünfzig** den **zweyten** des Monats **März**, **zwölf Uhr**, erschienen vor mir **Lipinski Kiewrath, Notar und Kommissar** als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei **Riekrath** der **Adolph Kiesener**, **fünfzig** **zwey** Jahre alt, Standes **Hausmann** —, wohnhaft zu **Riekrath**, welcher ein **Sohn** — de **Verstorbenen** zu sein angab und der **Peter Lipinski Held**, **fünfzig** **zwey** Jahre alt, Standes **Hausmann** —, wohnhaft zu **Langenfeld** —, welcher ein **Leutkunstler** — de **Verstorbenen** zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am **zweyten** des Monats, **März** — des Jahres tausend achthundert **fünfzig** — **zwölf Uhr**, zu **Riekrath** — verstorben sei: **Ein Kind Adolphi Kiesener** — geboren zu **Riekrath** —, **Regierungs-Bezirk Düsseldorf** —, **ein Kind** **zwey** Jahre alt, Standes **ohne Kenntniss**, wohnhaft zu **Riekrath** —, **Regierungs-Bezirk Düsseldorf** —, **Peter** — von **Peter Lipinski Riekrath** — **gekommen** **und** **zum Pfleger Lipinski Kiesener** — **geworden**. **Lipinski Peter** — **und** **Kiesener** — **zwey** **gekommen**.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten **und Kompl. Convenanten**. **Grund** **Convenant** **unbekannt** **gekommen** **und** **zwey** **gekommen**.

Adolph Kiesener

J. Lipinski

Σεδ

Nro. 34

Sterbe-Urkunde

de Gregorius
Wilhelm
Floriansbach

Gürgermeisterei *Riemath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achtundachtzig den zweyundzwanzigsten
des Monats März — Uhr, mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Knecht, Einwohner als —
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei — Friedrich —
der Gymnasiallehrer, Wadenwahl, nunmehr fünfund
Jahre alt, Standes Altdeutsch —
wohnhaft zu Wassenich —, welcher ein Starßbörse —
de Verstorbenen zu sein angab und der auf Gladbach, bis
zum Zweyundfünfzig Jahren alt,
Standes Altdeutsch —, wohnhaft zu Wassenich —
welcher ein Starßbörse — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats,
März — des Jahres tausend achtundachtzig —
Uhr, zu Wassenich — verstorben sei: —
Wilhelm Bortenkach, gebürgte und vorwiegend
gewohnter Starßbörse — geborene —
geboren zu Wassenich — Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
zweyundfünfzig Jahren alt, Standes Altdeutsch —,
wohnhaft zu Wassenich —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
Uhr von hier zu Wassenich Gymnasiallehrer —
verheirathet mit Anna Schmitz —
Gymnasiallehrerin mit Gattin Steigew.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von
dem Personenstands-Beamten *W. P. D. am 1. Februar 1900*

Yours very truly, Wm. W. Myrick

Jeff Gwinney

J. M. Comerford

Nro. ✓

Sterbe-Urkunde

200

de Pintos
Gustav
Pauls

Bürgermeisterei *Nichroth* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert sechzig und fiftig den fünfundfiften
des Monats März —————, Uhr mittags nach Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kürath, Bürgermeister als —————
Beamten des Personenstandes der ————— Bürgermeisterei —————
der Gemeinde Paulsdorf im Kreis —————
Jahre alt, Standes —————,

wohnhaft zu Düsseldorf —, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Königlich Preußische, zwanzig
Jahre alt,
Standes Amtsgericht —, wohnhaft zu Bonn —
welcher ein Sturzfluss — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweyundzwanzigsten~~ des Monats,
März — des Jahres tausend achtundsechzig
vierenundfünfundvierzig Uhr, zu Düsseldorf verstorben sei:
Carl Ernst Gustav Pauls —
geboren zu Bonn —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
zirka und einhalb Jahr — Jahre alt, Standes Amtsgericht
wohnhaft zu Düsseldorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Kopf — von dem gest. Lungenentzündung und den
zur Düsseldorfischen Universität Bonn neuerwählten
Professor William Lehmann.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit dem beiliegenden Unterschriftenblatt.*

Käffing wird durch Konzertb. ymreifnißt. —

L'Pub
August Bonnert

J. P. Smith

Tod

Nro. 36.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riechenath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzig und fünfzig den fünfzehnten
des Monats März —, vor mittags mit Uhr, erschienen
vor mir Prinz von Neurath, Kämmerermeister, als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riechenath —
der Johann Lüft, fünfzig und fünfzig —
Jahre alt, Standes ehemaliger —,
wohnhaft zu Lüttich —, welcher ein Hauptmann —
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelmin Schröder —
König und Königin — Jahre alt,
Standes Hauptmann, wohnhaft zu Lüttich —
welcher ein Hauptmann — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierzehnten — des Monats,
März — des Jahres tausend achthundert fünfzig und fünfzig
Sonneblitz — Uhr, zu Lüttich verstorben sei:
Vor Prinz Stephan Winkelhausen —
geboren zu Lüttich —, Regierungs-Bezirk Lippstadt —
zwei — Jahre alt, Standes ehemaliger —
wohnhaft zu Lüttich —, Regierungs-Bezirk Lippstadt —.
Von — von ihm zu Lüttich nachmals offen
und alkoholischen Wilhelmin Winkelhausen
und Mariae Barbara Lüft.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten im Dienste des Komponisten,

Johann Lüft
Wilhelm Schröder

Tod

Nro. 37.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riechenath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzig und fünfzig den vierzehnten
des Monats März —, vor mittags auf Uhr, erschienen
vor mir Prinz von Neurath, Kämmerermeister, als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riechenath —
der Wilhelm Thierberg, fünfzig und fünfzig —
Jahre alt, Standes Blauer —
wohnhaft zu Lüttich —, welcher ein Major —
de Verstorbenen zu sein angab und der Eduard Peters, fünfzig und
fünfzig — Jahre alt,
Standes Blauer —, wohnhaft zu Lüttich —
welcher ein Hauptmann — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehnten — des Monats,
März — des Jahres tausend achthundert fünfzig und fünfzig —
Sonneblitz fünfzig Uhr, zu Lüttich verstorben sei:
Elisabeth Gantzen, Mutter von Jacob van Geel
im Pfarramt Lüttich verstorbenen Königin —
geboren zu Unterbach —, Regierungs-Bezirk Lippstadt —
zwei und fünfzig — Jahre alt, Standes ehemaliger —
wohnhaft zu Lüttich —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
König von Hannover — Hildesheim —
Elisabeth Heinrich Gantzen im Pfarramt Lüttich verstorbenen franziska Pollard

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten, der Komponistin wählbar —
offiziell vorkommen zu sein.

Tod

de Sint
Margaretha
Schneider

Nro. 38.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Preis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~zweyundfünfzig~~ den ~~zweyundfünfzigsten~~
 des Monats ~~März~~ ~~zehn~~, ~~mittags~~ ~~zehn~~ Uhr, erschienen
 vor mir ~~Franz~~ ~~Kurath~~, ~~Leinwandmaler~~ als ~~Beamten~~ des Personenstandes der — Bürgermeisterei ~~Riekrath~~
 der ~~Wilhelm~~ ~~Pönitzer~~, ~~zweyundfünfzig~~
~~Jahre~~ ~~Standes~~ ~~Wohnort~~ ~~wohnhaft~~ zu ~~Riekrath~~, ~~welcher ein~~ ~~Winfredus~~ ~~de~~ ~~Verstorbenen~~ zu sein angab und der ~~Franz~~ ~~Pönitzer~~
~~zweyundfünfzig~~ ~~Jahre~~ ~~Standes~~ ~~Wohnort~~ ~~wohnhaft~~ zu ~~Riekrath~~, ~~welcher ein~~ ~~Winfredus~~ ~~de~~ ~~Verstorbenen~~ zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweyundfünfzigsten~~ ~~des Monats~~,
~~März~~ ~~des Jahres tausend achthundert~~ ~~zweyundfünfzig~~
~~zweyundfünfzig Uhr~~ zu ~~Riekrath~~ verstorben sei:

de Sint Margaretha Schneider —
 geboren zu ~~Böln~~ ~~Jahre~~ ~~Standes~~ ~~Wohnort~~ ~~wohnhaft~~ zu ~~Riekrath~~, ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Düsseldorf~~
~~fünf~~ ~~Jahre~~ ~~Standes~~ ~~Wohnort~~ ~~wohnhaft~~ zu ~~Riekrath~~, ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Düsseldorf~~
~~fünfzehn~~ ~~von~~ ~~zwey~~ ~~Riekrath~~ ~~nahezu~~ ~~zweyundfünfzig~~
~~fünfzehn~~ ~~Heilig~~ ~~Schneider~~.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten ~~mit~~ ~~der~~ ~~Leinwandmalerei~~.

Heinrich Böker

Heinrich Böker

H. Böker

Tod

der Blätter
Margaretha
Körsgen.

Nro. 39.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Preis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~zweyundfünfzig~~ den ~~zweyundfünfzigsten~~
 des Monats ~~März~~ ~~zehn~~, ~~mittags~~ ~~zehn~~ Uhr, erschienen
 vor mir ~~Franz~~ ~~Kurath~~, ~~Leinwandmaler~~ als ~~Beamten~~ des Personenstandes der — Bürgermeisterei — ~~Riekrath~~
 der ~~Franz~~ ~~Böker~~, ~~zweyundfünfzig~~
~~Jahre~~ ~~Standes~~ ~~Wohnort~~ ~~wohnhaft~~ zu ~~Riekrath~~, ~~welcher ein~~ ~~Winfredus~~ ~~de~~ ~~Verstorbenen~~ zu sein angab und der ~~Franz~~ ~~Böker~~
~~zweyundfünfzig~~ ~~Jahre~~ ~~Standes~~ ~~Wohnort~~ ~~wohnhaft~~ zu ~~Riekrath~~, ~~welcher ein~~ ~~Winfredus~~ ~~de~~ ~~Verstorbenen~~ zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweyundfünfzigsten~~ ~~des Monats~~,
~~März~~ ~~des Jahres tausend achthundert~~ ~~zweyundfünfzig~~
~~zweyundfünfzig Uhr~~ zu ~~Riekrath~~ verstorben sei:
 Margaretha Körsgen, Blättermacherin
 Riekrath ~~Leinwandmalerin~~ ~~Franz~~ ~~Böker~~ ~~Brand~~
 geboren zu Schlebusch —, ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Düsseldorf~~
~~zweyundfünfzig~~ ~~Jahre~~ ~~Standes~~ ~~Wohnort~~ ~~wohnhaft~~ zu ~~Riekrath~~, ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Düsseldorf~~
~~Kaufm.~~ von ~~dem~~ ~~zur~~ ~~Opladen~~ ~~wohneten~~ ~~Kaufm.~~
~~Franz~~ ~~Körsgen~~, ~~Kaufm.~~ ~~Leinwandmalerin~~ ~~die~~ ~~Companie~~,
~~an~~ ~~ih~~ ~~die~~ ~~Mutter~~ ~~die~~ ~~Leinwandmalerin~~ ~~stammt~~ ~~in~~
~~Opladen~~ ~~wohnen~~, ~~die~~ ~~Mutter~~ ~~Leinwandmalerin~~
~~nahezu~~ ~~fünfzehn~~ ~~nahezu~~ ~~fünfzehn~~

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten ~~mit~~ ~~der~~ ~~Leinwandmalerei~~.

Heinrich Böker

Her. Schlemmer

H. Böker

Tod

Nro. 90

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zehn und neunzig den zweiundzwanzigsten
 des Monats März, zwölf Uhr mittags, erschienen
 vor mir Heinrich Neurath Leinwandmaler als
 Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Richrath —
 der Robert Kreuzer, auf zwanzig
Jahre alt, Standes Laien,
 wohnhaft zu Wiescheid, welcher ein mann
 der Verstorbenen zu sein angab und der Carl Oelgeschlaeger
zum zwanzig Jahre alt,
Standes - Akademie, wohnhaft zu Wiescheid
 welcher ein Kaufmann — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats,
März — des Jahres tausend achthundert zehn und neunzig
Montags zehn Uhr, zu Wiescheid — verstorben sei:
Anna Rosenkranz, Oggastin zu woffeln,
geboren zu Langenberg —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
auf zwanzig Jahre alt, Standes am Pfarrer,
 wohnhaft zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Küster von Anna zu Langenberg waffeln offiz,
Am. 1. Laien zum Rosenkranz und den
Lipper Jungfrauen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten mit Anna zu Langenberg.

Löffing nimb Düsseldorf zehn und neunzig

Robert Kreuzer

Carl Oelgeschlaeger

Aug

Tod

Nro. 111

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath — Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zehn und neunzig den zweyundzwanzigsten
 des Monats März, zwölf Uhr mittags, erschienen
 vor mir Heinrich Neurath Leinwandmaler als
 Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Richrath —
 der Wilhelm Göddatz, zehn und neunzig
Jahre alt, Standes Akademie,
 wohnhaft zu Waffeln, welcher ein Kaufmann
 der Verstorbenen zu sein angab und der Carl Oelgeschlaeger
zum zwanzig Jahre alt,
Standes Akademie, wohnhaft zu Waffeln
 welcher ein Kaufmann — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats,
März — des Jahres tausend achthundert zehn und neunzig
Montags zehn Uhr, zu Waffeln verstorben sei:
Catharina Wadenrohl, Oggastin zu woffeln,
geboren zu Waffeln —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
auf zwanzig Jahre alt, Standes am Pfarrer,
 wohnhaft zu Waffeln —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Küster von Anna zu Waffeln waffeln offiz,
mit Akademie Hans Wadenrohl im
Wasserbillig Engels.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten mit Anna zu Langenberg.

Willi Göddatz

Peter Laff

Tod

Nro. 12.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünf und fünfzig den fünfzehnsten
des Monats März —, von mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Herrn Peter Winkelhausen, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Riekrath —
der Johann Süss, fünf und fünfzig —
Jahre alt, Standes vom Ortsstaat —,
wohnhaft zu Lengenbeck —, welcher ein Spurkasten —
de ² Verstorbenen zu sein angab und der Father Kölzer, —
Margaretha Cäcilia — Jahren —
Standes Stadtwerke —, wohnhaft zu Lengenbeck —
welcher ein Kaufmann — de ² Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehnsten des Monats,
März — des Jahres tausend achthundert fünf und fünfzig —
zwölf Uhr, zu Lengenbeck verstorben sei:

Johann Winkelhausen, Lintz, —
geboren zu Berghausen —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
fünf und fünfzig — Jahre alt, Standes Stadtwerke —
wohnhaft zu Lengenbeck —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
Vater von Immo Lengenbeck nachmittags off
mit Walter Winkelhausen und Walter Winkelhausen
mit Maria Katharina Süss.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit handschriftlichen Componenten.

Johann Süss
Peter Kölzer

Hans

Tod

Nro. 13.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünf und fünfzig den fünfzehnsten —
des Monats März —, von mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Herrn Peter Winkelhausen, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Riekrath —
der Johann Cäcilia, fünfzig —
Jahre alt, Standes Stadtwerke —,
wohnhaft zu Götsch —, welcher ein Spurkasten —
de ² Verstorbenen zu sein angab und der Herrn Dringenberg, —
fünfzehnsten — Jahren —
Standes Stadtwerke —, wohnhaft zu Götsch —, Bürgermeister
welcher ein Kaufmann — de ² Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehnsten — des Monats,
März — des Jahres tausend achthundert fünf und fünfzig —
zwölf Uhr, zu Götsch — verstorben sei:
Anna Margaretha Cäcilia, Lintz —
geboren zu Riekrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
fünf und fünfzig — Jahre alt, Standes vom Spurkasten —
wohnhaft zu Götsch —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
gültig Vater von Immo Lengenbeck nachmittags off
mit Walter Winkelhausen und Walter Winkelhausen
mit Maria Katharina Süss.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit handschriftlichen Componenten.

Johann Casper
Herrn Dringenberg

Hans

205

Nro. 44

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Friedrichshafen Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert ~~zweihundertfünfzig~~ den ~~zweihundertfünfzigsten~~
des Monats ~~März~~ —, also mittags ~~zwölf Uhr~~, erschienen
vor mir ~~Präfekt Neuwath. Beauftragter~~ als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — ~~Reichsrath~~
~~Lyng Herz. auf zweihundertfünfzig~~ —
— Jahre alt, Standes ~~Prinz Albrecht~~ —,
wohnhaft zu ~~Langenfeld~~ —, welcher ~~ein~~ ~~Wirt~~ —
de ³ Verstorbenen zu sein angab und der ~~Prinzipal Dückershoff~~,
~~früher im Zweihundertfünfzigsten~~ — — — Jahre alt,
Standes ~~Kreislohn~~ —, wohnhaft zu ~~Langenfeld~~ —
welcher ~~ein~~ ~~Wirt~~ — de ³ Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweihundertfünfzigsten~~ des Monats,
~~März~~ — des Jahres tausend achthundert ~~zweihundertfünfzig~~
~~zehn und fünf Uhr~~, zu ~~Langenfeld~~ verstorben sei: —
Von Kind Joseph Herz —
geboren zu ~~Langenfeld~~ —, Regierungs-Bezirk — ~~Düsseldorf~~ —,
~~winnachtzehn~~ — — — Jahre alt, Standes ~~Prinz Albrecht~~ —,
wohnhaft zu ~~Langenfeld~~ —, Regierungs-Bezirk — ~~Düsseldorf~~ —,
Von — von ~~dem vorstehenden~~ ~~Langenfeld~~ mit der ~~zweihundertfünfzigsten~~ ~~Prinzipal~~
neuesten ~~gewohnten~~ Johanna Berger.

Very Very

Lainieß Dürkenshoff

J. P. Morris

Aug

Nro. 13

Sterbe-Urkunde.

Gürtlermeisterei Reichswald Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit den besitzten Unterschriften. —
Lippstadt am 1. August 1891. —

Johanna Süss
Wilhelm Schmeicel

J. C. Linnell

Tod

Nro. 46.

Sterbe-Urkunde.

de b Sintow
Wilhelmine
Schallbruch.

Bürgermeisterei

Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfundfzig den zwanzigsten Februar
des Monats März, um mittags zwölf Uhr, erschien
vor mir Georgius Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Riekrath —
der — Wilhelm Schorr, fünf und zwanzig —
Jahre alt, Standes Blauw —
wohnhaft zu Blaffort, welcher ein Arbeiter —
der Verstorbenen zu sein angab und der Gustav Lippmann, —
acht und zwanzig — Jahre alt,
Standes Haushälterin wohnhaft zu Blaffort —
welcher ein Kaufmann — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyzigsten — des Monats,
März — des Jahres tausend achthundert fünfundfzig —
um mittags zwölf Uhr, zu Blaffort verstorben sei:
Vor Sintow Wilhelmine Schallbruch —
geboren zu Blaffort — Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
nin — Jahre alt, Standes Arbeiterin —
wohnhaft zu Blaffort — Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Kaufm. von Am. Companenten nicht —
zu Blaffort neunundzwanzig — Companenten.
line im maler Färbig.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit dem Kürzel Companenten,
Lippmann von Riekrath — gezeichnet.

Gustav Lippmann
Gustav Lippmann

J. Companenten

Tod

Nro. 47

Sterbe-Urkunde.

de b Cappmann
Johann Her.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzig den zweyzigsten Februar
des Monats April, um mittags zwölf Uhr, erschien
vor mir Georgius Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Riekrath —
der — Wilhelm Schorr, acht und zwanzig —
Jahre alt, Standes Blauw —
wohnhaft zu Hücklenbruch, welcher ein Kaufm. —
der Verstorbenen zu sein angab und der Sintow Heinrich, fünf —
und zwanzig — Jahre alt,
Standes Blauw —, wohnhaft zu Hücklenbruch —
welcher ein Kaufmann — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyzigsten — des Monats,
März — des Jahres tausend achthundert fünfzig, um mittags zwölf Uhr, zu Immigrath — verstorben sei: Johann
Hermann Schorr, Hukker von Weyersha Gerd, John
ma Margaretha Hoppe, mit Maria Sophia Goldsch. gebürtig
zu Immigrath empfohlen und Anna — W. Schorr — geboren zu Riekrath — Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
zum und zwanzig — Jahre alt, Standes von Immigrath,
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Kaufm. von Immigrath neunundzwanzig — Companenten
Johann Schorr mit Immigrath neunundzwanzig — Companenten
geblieben Anna Catharina Rügers.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit dem Kürzel Companenten —

Wilhelm Schorr
Friedrich Heinrichs

J. Companenten

F. Gappauf
Anna Maria
Rosenbach
Haus von mir
F. Hause gegründet
W. Schorr
S. Heinrichs

J. Companenten

Tod

Nro. 48.

Sterbe-Urkunde.

der Gugelini

Bürgermeisterei Recknath — Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig und neunzehn —
des Monats April — vor mittags fünf Uhr, erschienen
vor mir Bürgermeister Recknath, Personendienstbeamter —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Recknath —
der Peter Schmidberg, einundfünfzig —
Jahre alt, Standes Schmied —
wohnaßt zu Hammischaff —, welcher ein Gugelini —
der Verstorbenen zu sein angab und der auf der Wiedenfeld, —
einundfünfzig — Jahre alt,
Standes Schmied —, wohnaßt zu Langenfeld. —
welcher ein Neißbor — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten — des Monats,
April — des Jahres tausend achthundert sechzig und neunzehn —
Morgens halb zwölf Uhr, zu Hammischaff verstorben sei: —
Lipper Wiedenbrück, Gugelini Neißbor, Junger
mann — geboren zu Düsseldorf — Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
einundfünfzig — Jahre alt, Standes Schmied —
wohnaßt zu Hammischaff, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Vorher von den zu Hammischaff gehörigen
Landesbehörden als Willem Wiedenbrück
in die gesuchte Kuratoriumsklapptur.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit den beiden Cameranten,
Siegfried und Johann Peter Wiedenbrück, einundfünfzig,

Peter Schmidberg
J. Wiedenbrück

Tod

Aug

Nro. 49

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Recknath — Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig und neunzehn —
des Monats April — vor mittags fünf Uhr, erschienen
vor mir Bürgermeister Recknath, Personendienstbeamter —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Recknath —
der Willem Stiehl, einundfünfzig —
Jahre alt, Standes Schmied —
wohnaßt zu Recknath —, welcher ein Kasten —
der Verstorbenen zu sein angab und der Willem Caspers, —
einundfünfzig — Jahre alt,
Standes Schmied —, wohnaßt zu Recknath —
welcher ein Neißbor — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten — des Monats,
April — des Jahres tausend achthundert sechzig und neunzehn —
Nachmittags vier Uhr, zu Recknath — verstorben sei: —
Das Kind Anna Maria Stiehl —
geboren zu Recknath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
zwei — Jahre alt, Standes Schmied —
wohnaßt zu Recknath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Vorher von den zu Hammischaff gehörigen
Landesbehörden als Anna Maria Stiehl
in die gesuchte Kuratoriumsklapptur
übertragen —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit den beiden Cameranten.
Siegfried und Johann Peter Wiedenbrück, einundfünfzig.

Willem Stiehl
W. Caspers.

J. Wiedenbrück

der Kind Anna Maria Stiehl

Stiehl

Tod

des Williams
Peter Theodore

Zaff.

—

Horkenbach

Gustavus
Wurstgängig

P. Müller

G. Thiel

J. Müller

Nro. 50.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Recknath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zweyundfünzig den fünften —
des Monats April nach mittags sechs Uhr, erschienen
vor mir Gouverneur, Königlichmässig als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Recknath —
der Peter Müller, zweyundfünzig —
Jahre alt, Standes Hilber —
wohnhaft zu Wuppertal —, welcher ein Moskow —
des Verstorbenen zu sein angab und der Gustav Thiel, früher
zweyundfünzig — Jahre alt,
Standes Hilber —, wohnhaft zu Wuppertal —
welcher ein Moskow — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten — des Monats,
April — des Jahres tausend achthundert zweyundfünzig —
nachmittags sechs Uhr, zu Wuppertal — verstorben sei:
Peter Müller Haß, zweyundzwanzig — April —
mindestens verstorben ist an Ungewöhnlichen Krankheiten —
geboren zu Königswinter —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
aufzehn — zweyundfünzig — Jahre alt, Standes ohne Spuren —
wohnhaft zu Wuppertal —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
Peter von den zu Recknath verloten Haß und Heckel
zweyundfünzig — zweyundfünzig — zweyundfünzig —
Heiders.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten im Landgericht angehörenden.

Peter Müller

Gustav Thiel

J. Müller

Aug

Tod

de S. Kintar
Wenzel
Schiller.

Nro. 51.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Recknath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zweyundfünzig den zehnten —
des Monats April nach mittags sechs Uhr, erschienen
vor mir Gouverneur, Königlichmässig als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Recknath —
der Hermann Vollbach, zweyundfünzig —
Jahre alt, Standes Hilber —
wohnhaft zu Wuppertal —, welcher ein Moskow —
des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Müller —
zweyundfünzig — Jahre alt,
Standes Hilber —, wohnhaft zu Wuppertal —
welcher ein Moskow — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten — des Monats,
April — des Jahres tausend achthundert zweyundfünzig —
nachmittags sechs Uhr, zu Wuppertal — verstorben sei:
Johann Müller —
geboren zu Külheim —, Regierungs-Bezirk Cöln —
zweyundzwanzig — Jahre alt, Standes ohne Spuren —
wohnhaft zu Wuppertal —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
Peter von den zu Recknath verloten Hermann Müller und
zweyundfünzig — zweyundfünzig — zweyundfünzig —
Hermann Müller — zweyundfünzig — zweyundfünzig —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten im Landgericht angehörenden.

Hermann Müller *Johann Müller*

J. Müller

Aug

Tod

Tod

des Seniors
Franz
Obsthoff.

Nro. 52.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei **Riekrath** Kreis **Solingen** Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert **1800** und **1801** den **frühesten** —
des Monats **April** — Uhr, mittags **12** Uhr, erschienen
vor mir **Georg Koenigkels**, **Zinsmeister** als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei **Riekrath**
der **Königliche Kanzlei**, **Leinenstrasse** —
— Jahre alt, Standes **Stekken** —,
wohnhaft zu **Stekken** —, welcher ein **Spanier** —
der Verstorbenen zu sein angab und der **Joseph Galadent** —
1801 — Jahre alt,
Standes **Spanier** —, wohnhaft zu **Stekken** —
welcher ein **Spanier** — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am **1801** — des Monats,
April — des Jahres tausend achthundert **1800** und **1801** —
12 Uhr, zu **Stekken** verstorben sei:
dass **Kinder Franz Obsthoff** —
geboren zu **Spanien**, Regierungs-Bezirk **Düsseldorf** —,
1801 — Jahre alt, Standes **Spanier** —
wohnhaft zu **Stekken**, Regierungs-Bezirk **Düsseldorf** —.
1801 — von ihm zu **Spanien** verschwunden —
Stekken Robert Obsthoff mit der Post nachkommen
gezogenen **Joseph Koenigkels**.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten **Georg Koenigkels**.

Georg Koenigkels
Joseph Galadent

Nro. 53

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei **Riekrath** Kreis **Solingen** Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert **1800** und **1801** den **frühesten** —
des Monats **April** — Uhr, mittags **12** Uhr, erschienen
vor mir **Georg Koenigkels**, **Zinsmeister** als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei **Riekrath**
der — **Wilhelm Wollers**, **1800** und **1801** —
— Jahre alt, Standes **Effenbeck** —,
wohnhaft zu **Burbach** —, welcher ein **Spanier** —
der Verstorbenen zu sein angab und der **Eduard Koenigkels** —
1800 und **1801** — Jahre alt,
Standes **Spanier** —, wohnhaft zu **Burbach** —
welcher ein **Spanier** — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am **1801** — des Monats,
April — des Jahres tausend achthundert **1800** und **1801** —
12 Uhr, zu **Burbach** — verstorben sei:
John **Wilhelm** **Engelbrecht**, **1800** und **1801** —
Burbach wohnhaft großer Blumenstrasse **1800** und **1801** —
geboren zu **Burscheid** —, Regierungs-Bezirk **Düsseldorf** —
1800 und **1801** — Jahre alt, Standes **Spanier** —
wohnhaft zu **Burbach** —, Regierungs-Bezirk **Düsseldorf** —.
1801 — von **Spanier**, **Spanier**, **Spanier** —
Lützel **Spanier** und **Spanier** — nicht anhaben zu können in **Spanien**.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten **Wilhelm Wollers** und **Effenbeck**.

Wilhelm Wollers
Effenbeck

de C. Wollers
Franz Johann
Engelbrecht

F. Maria
Obigeschlaeger
Joseph
Wollers
f. Effenbeck

J. Wollers

Σ Π Δ

Nro. 34

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Krichelshausen Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und Domänenkonservator*
Leipziger Landesoberamtmann. —

Wilhelm Krings
Fruwif Druckmühle

-Lay

卷之三

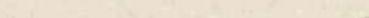
Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Klosterath — Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~fourzehn~~^{fünfzehn} den ~~tausend~~^{zwey} zehnten
des Monats April ~~zweiundzwanzig~~^{zweiundzwanzig} Uhr mittags ~~zwischen~~^{um} Uhr, erschienen
vor mir ~~Geimwirf Rechtskraft Leinwandmischer~~^{als} —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Freyrsrath —
der ~~Friedrich Engel~~^{Friedrich Engel}, ~~wo er mitzugehen~~^{wo er mitzugehen} —
— Jahre alt, Standes ~~Thuringen~~^{Thuringen} —
wohnhaft zu ~~Ronsdorf~~^{Ronsdorf} —, welcher ein ~~Stadtbewohner~~^{Stadtbewohner} —
de ~~Verstorbenen~~^{Verstorbenen} zu sein angab und der ~~Kunst Schöpfmacher~~^{Kunst Schöpfmacher}.
~~Er war im Alter von~~^{Er war im Alter von} ~~fünfzig~~^{fünfzig} — Jahre alt,
Standes ~~Küster~~^{Küster} —, wohnhaft zu ~~Ronsdorf~~^{Ronsdorf} —
welcher ein ~~Stadtbewohner~~^{Stadtbewohner} — de ~~Verstorbenen~~^{Verstorbenen} zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zehn~~^{zehn} des Monats,
April — des Jahres tausend achthundert ~~fourzehn~~^{fünfzehn}
~~Wien~~^{Wien} um ~~zweiundzwanzig~~^{zweiundzwanzig} Uhr, zu ~~Freyrsrath~~^{Freyrsrath} — verstorben sei:
~~Friedrich Geimwirf Hamilt Reinold, geboren zu Ronsdorf~~^{Friedrich Geimwirf Hamilt Reinold, geboren zu Ronsdorf}
~~in Bocholt aufgenommen und verschleppt zu seinem Bruder Heinrich~~^{in Bocholt aufgenommen und verschleppt zu seinem Bruder Heinrich}
geboren zu Hamm —, Regierungs-Bezirk Aachenberg —
~~wieder mitgebracht~~^{wieder mitgebracht} — Jahre alt, Standes ~~Kantinen~~^{Kantinen},
wohnhaft zu ~~Ronsdorf~~^{Ronsdorf} —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
Von — von hier zu Hamm zurückgekommen ist
~~und ist~~^{und ist} unter dem Namen ~~Reinold~~^{Reinold} ~~in Bocholt~~^{in Bocholt} —
~~Reinold in Bocholt~~^{Reinold in Bocholt} — ~~erwähnt~~^{erwähnt} ~~zu Bocholt~~^{zu Bocholt} ~~zu Bocholt~~^{zu Bocholt}

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~mit handschriftlichen Unterschriften~~
~~Lippstadt genannt Winkler verzeichnet.~~

Julius Engels

Julius Engels
Karl Marx


Σ Π Δ

Nro. 56.

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Riekrath - Kreis Solingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert fünfzehn Pfund fünfzig den zweyten Februar
des Monats April, Stund mittags zwei-Uhr, erschic
vor mir Grimm Weirath Leinwandmaler als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Kiekrath —
der Leinwandmaler Müller, im fünfzig —
Jahre alt, Standes Plakat —
wohnhast zu Bliesfeld — welcher ein Pfarrer —
de 3 Verstorbenen zu sein angab und der Grimm Bauer, —
zwei fünfzig Jahre
Standes Zentralelement, wohnhast zu Bliesfeld —
welcher ein Plakat — de 3 Verstorbenen zu sein angab, und ha
diese beiden mir erklärt, daß am zweyten Februar — des Mon

April — des Jahres tausend achthundert sechzig und sechzig
stundt nach minn Uhr, zu Blaßfeind — verstorben sei:
Felix Müller, gebürtig aus der Blaßfeind nach
dem geistlichen Einwande Valmey —
geboren zu Gießfeind —, Regierungs-Bezirk — Lüftelberg —
dreiundzwanzig — Jahre alt, Standes — Blaßfeind
wohhaft zu Blaßfeind —, Regierungs-Bezirk — Lüftelberg —
Von — von ihm zu Gießfeind nach seinem offe
nen Willen Blaßfeind — Müllerin — Gieß
feind — Pückberg;

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von
dem Personenstands-Beamten *W. H. L. C. L. S. L. L. L.*

Longamin Müller
Gauvry Gauvry

J. L. Morris

Nro. 5

Nro. 57. Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Lichweath — Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

wohnhaft zu Jümmigvorß —, welcher ein Bauherr
de s Verstorbenen zu sein angab und der Johann Anton Knapp
stein, geb. mit Jümmigvorß — Jahre alt,
Standes Bürgermeister —, wohnhaft zu Jümmigvorß —
welcher ein Baumeister — de s Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am 21. Februar des Monats
Februar — des Jahres tausend achthundert zum Mittag —
Mittagsstunde zwölf Uhr, zu Jümmigvorß verstorben sei:
Saint Vitus, Vogel, Lüdig. —
geboren zu Jümmigvorß, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
1810 — Jahre alt, Standes sohn Jümmigvorß
wohnhaft zu Jümmigvorß, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Vorw — von Kanzlei Jümmigvorß ausgestellt am 21. Februar —
Bürokanzler Jümmigvorß Wolfgang Vogel mit Kanzleibuch —
mit einer aufgeklebten Nummer Sursumini Rotner.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit Privileien eingemessen.*

Wilhelm Vogel

Isaac Walon Guastavini

J. P. Morris

200

Nro. 57.

Sterbe-Urkunde

de S. Gengenbach
Wilhelm Clemm.

Bürgermeisterei

Bürgermeisterei Friedrich Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achtundvierzig den vierzehnten
des Monats April, zum mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir ~~Prinzipal-Konsulat, Konsular- und Notariat~~ als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Düsseldorf,
der ~~Wilhelm Flenn, vierundzwanzig~~ —
Jahre alt, Standes ~~Maltese~~ —,
wohnhaft zu ~~Düsseldorf~~ —, welcher ein Sohn
de ³ Verstorbenen zu sein angab und der ~~Graf von Hardenfeld,~~
~~geboren am~~ ~~und~~ ~~und~~ — Jahre alt,
Standes ~~Maltese~~ —, wohnhaft zu ~~Düsseldorf~~ —
welcher ein Pfarrer war — de ³ Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweyzigsten~~ — des Monats,
April — des Jahres tausend achtundvierzig
um ~~zweyundfünfundzwanzig~~ Uhr, zu ~~Düsseldorf~~ — verstorben sei:
Wilhelm Flenn, gebürtig zu ~~Düsseldorf~~ —
geboren am ~~zweyzigsten~~ April ~~zwey~~ —, ~~Kreis~~ —
geboren zu ~~Düsseldorf~~ —, Regierungs-Bezirk — Düsseldorf —,
~~fünfundzwanzig~~ — Jahre alt, Standes ~~Altdeutsche~~ —,
wohnhaft zu ~~Düsseldorf~~ —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
Sohn — von ~~am zweyten April~~ ~~zweyundzwanzig~~ Uhr
am ~~zweyten April~~ ~~zweyundzwanzig~~ Uhr ~~zweyundzwanzig~~ Uhr
geboren zu ~~Düsseldorf~~ —, Wilhem Flenn mit ~~zwei~~
~~zwey~~ Jahren.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Justizrat Anton Langenau*.

William Sloman

Johann Wiedenfeld

John C. Frémont

day

Nro. 5

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Recklinghausen - Kreis Lüdinghausen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Ernst Lanckow Conservator*.

Johann Georg Conrad Wolf Goldwinke
Esel Wieden Pferde

hever

Tod

den 20. April

Nro. 60

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Friedrichs Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Catharina Preuter

Im Jahre tausend achthundert zehn den zweyundzwanzigsten des Monats April, über mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Geheimrat Heinrich Leyerhausen als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Friederichs — der Königlich Westfälischen Heinrichs, zwanzig zwey Jahre alt, Standes Plattnr — wohnhaft zu Kreuzstraße —, welcher ein Pfleiderer — der Verstorbenen zu sein angab und der Königlich Westfälische Meusser, zehn den zweyundzwanzigsten Jahre alt, Standes Plattnr, wohnhaft zu Kreuzstraße — welcher ein Kaufmann — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats, April — des Jahres tausend achthundert zehn über mittags zehn Uhr, zu Kreuzstraße verstorben sei: — Kaufmann Peter Wilhelm von Klemm geboren zu Kreuzstraße —, zehn den zweyundzwanzigsten Jahre alt, Standes Plattnr, wohnhaft zu Kreuzstraße —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, Sohn von von Klemm —, geboren zu Kreuzstraße —, und Elternkinder Wilhelm Preuter und Juliane Jacoba Heubers.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten Geheimrat Heinrich Leyerhausen.

Geheimrat Heinrich Leyerhausen

Friedrich Wilhelm Meusser

Tod

den 21. April

Nro. 61

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Friedrichs Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Johann Fischhofen

Im Jahre tausend achthundert zehn den zweyundzwanzigsten des Monats April, über mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Geheimrat Heinrich Leyerhausen als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Friederichs — der Königlich Leyhausen, zehn den zweyundzwanzigsten Jahre alt, Standes Plattnr —, wohnhaft zu Kreuzstraße —, welcher ein Kaufmann — der Verstorbenen zu sein angab und der Königlich Brücke, zehn den zweyundzwanzigsten Jahre alt, Standes Plattnr —, wohnhaft zu Kreuzstraße —, welcher ein Kaufmann — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats, April — des Jahres tausend achthundert zehn über mittags zehn Uhr, zu Kreuzstraße — verstorben sei: — Johann Fischhofen, zehn den zweyundzwanzigsten Jahre alt, Standes Plattnr, wohnhaft zu Kreuzstraße —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, geboren zu Kreuzstraße —, zehn den zweyundzwanzigsten Jahre alt, Standes Plattnr, wohnhaft zu Kreuzstraße —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, Sohn von von Klemm —, geboren zu Kreuzstraße —, Theodor Fischhofen mit zwei Kindern —, zehn den zweyundzwanzigsten Jahre alt, Standes Plattnr, wohnhaft zu Kreuzstraße —.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten Geheimrat Heinrich Leyerhausen.

Heinrich Leyerhausen

Heinrich Brücke

۲۰۶

Nro. 61.

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Trichrooth Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert ~~zweytausend zweihundert~~ den ~~zweytausend zweihundert~~
des Monats April — Uhr, mittags ~~zweytausend zweihundert~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Präfekt~~ ~~Levath~~, ~~Einwohnermeister~~ als ~~Levath~~
Beamten des Personenstandes der ~~Stadt~~ Bürgermeisterei ~~Levath~~ —
der ~~Wilhelm Blasberg.~~ ~~anno~~ ~~zweytausend zweihundert~~
~~zweytausend zweihundert~~ — Jahre alt, Standes ~~Silberstahlhakenstein~~ —,
wohnhaft zu ~~Levath~~ —, welcher ~~ein~~ ~~Levath~~ —
de ~~6~~ Verstorbenen zu sein angab und der ~~Präfekt~~ ~~Levath~~, ~~anno~~ ~~zweytausend zweihundert~~
~~zweytausend zweihundert~~ — Jahre alt,
Standes ~~Großhähnchen~~, wohnhaft zu ~~Levath~~ —
welcher ~~ein~~ ~~Levath~~ — de ~~6~~ Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweytausend zweihundert~~ ~~zweytausend zweihundert~~ des Monats,
April — des Jahres tausend achthundert ~~zweytausend zweihundert~~ ~~zweytausend zweihundert~~
~~zweytausend zweihundert~~ Uhr, zu ~~Levath~~ verstorben sei: —
Sofia Anna Sibilla Blasberg —
geboren zu ~~Levath~~ —, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ —,
~~anno~~ ~~zweytausend zweihundert~~ — Jahre alt, Standes ~~Levath~~ —
wohnhaft zu ~~Levath~~ —, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ —.
~~Katharina~~ von dem kgl. Comptoiranten in ~~Levath~~ ~~zweytausend zweihundert~~
~~Levath~~ verhältnis ~~zweytausend zweihundert~~ Anna —
Catharina Cet. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit Namenszettelung unterzeichnet
Löffing nimmt durch Blattabzugsermessen

Wilhelm Bleymüller
Gymnasialer Lehrer.

J. R. Compton

Nro. 62.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Trichterath — Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~mit dem Einverständniß der Kompanie~~
Alfred Liebenthal
Alfred Liebenthal

R. Inman

۳۰۶

۳۰۶

de w. offgurktin

Maria
Cätharina
Grossen

Hilden
Bürgersinn
und Bürgertum
zwischen Kultur
und Gewerbe.
Z. Bildungs- und
er Lützow-Vorlesung.

J. L. Conwell

205

Nro. 64.

Sterbe-Urkunde

de Pindar

Hulbert

Prings:

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Carl von Brückner im Landesgericht für
Lüffingen am 20. Januar 1890 zur Bestätigung.

Wilhelm Krings
Carl Drenckwitz

Carl Drengeburg

G. Kneller

Nro. 6

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rekrath - Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

三

mit Kindern
beiden Appenzel
in Gossau will
Johann Künzli
beginnen und
Peters.

Im Jahre tausend achthundert ~~zweihundertfünfzig~~ zweihundertvierzig
des Monats April — vor. mittags ~~zwölf~~ ~~zehn~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Wilhelm~~ ~~Leungstrat~~, ~~Leignitz~~ ~~als~~ ~~Leignitzer~~
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichenbach —
der ~~Wilhelm~~ ~~Heisterberg~~, ~~geboren~~ ~~in~~ ~~Wiesenburg~~ —
~~—~~ Jahre alt, Standes ~~Personen~~ ~~Personen~~ —
wohnhaft zu Ripdorf —, welcher ~~ein~~ ~~keine~~ ~~keine~~ Kinder
de — Verstorbenen zu sein angab und der ~~Johann~~ ~~Steffens~~, ~~aus~~ ~~Wiesenburg~~ —
~~—~~ Jahre alt,
Standes ~~Personen~~ —, wohnhaft zu Ripdorf —
welcher ein ~~Personen~~ ~~keine~~ ~~keine~~ de — Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zehn~~ ~~zweihundertfünfzig~~ ~~zweihundertvierzig~~ des Monats
April — des Jahres tausend achthundert ~~zweihundertfünfzig~~ —
~~Nachmittags~~ ~~fünf~~ Uhr, zu Ripdorf — verstorben sei:

Bei Just und Peters offiziellem Dienst best. Künigreuthen
geboren zu Rießdorf — , Regierungs-Bezirk Rießeldorf —
in der ¹⁸ Jahrre alt, Standes ^{un} verheirathet
wohnhaft zu Rießdorf — , Regierungs-Bezirk Rießeldorf —.
von einem Kind in mittleren Höfen
und Kindern werden, vorleblich blos für: —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *W. J. L. von Gennrich*

Den fys. Camper en K. N. Akademie gespeelden in
Kunstig en sier. Lijflijg van sien Den Haag
maart en aprilijk.

Tod

de Kindes
Theodor
Schorn

Nro. 66

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechsmittelpfusig den ersten
des Monats Mai — vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Wilhelm Lungstrasse, Bürgermeister als Beauftragter
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichrath —
der Theodor Schorn, einundvierzig —
Jahre alt, Standes Doktor —
wohnhaft zu Hammigauß, welcher ein Sohn —
des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Schmidberg, —
einundvierzig — Jahre alt,
Standes Doktor —, wohnhaft zu Hammigauß —
welcher ein Nochbar — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am dritten — des Monats,
Mai — des Jahres tausend achthundert sechsmittelpfusig —
mittags zwölf Uhr, zu Hammigauß verstorben sei: —
das Kind Theodor Schorn, —
geboren zu Hammigauß, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
einundachtzig — Jahre alt, Standes von Hammigauß —
wohnhaft zu Hammigauß, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
sohn von dem Contraire Comptantur und der zu
Hammigauß wohnenden verstorbenen Anna
Maria Heijer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit den beiden Comptantur —
Löppings einundzwanzigsten Augustus anno mdcxvij.

Theodor Schorn

Lungstrasse

Tod

de Kindes

Gertrud

Reichrath

Nro. 67

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechsmittelpfusig den ersten —
des Monats Mai — vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Wilhelm Lungstrasse, Bürgermeister als Beauftragter
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichrath —
der Peter Speith, einundvierzig —
Jahre alt, Standes Doktor —
wohnhaft zu Hammigauß, welcher ein Nochbar —
des Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Wingen, ein
und vierzig — Jahre alt,
Standes Doktor —, wohnhaft zu Hammigauß —
welcher ein Nochbar — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am dritten — des Monats,
Mai — des Jahres tausend achthundert sechsmittelpfusig —
mittags zwölf Uhr, zu Hammigauß verstorben sei: —
das Kind Gertrud, Reichrath —
geboren zu Hammigauß, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
drei und sieben — Jahre alt, Standes unbestimmt,
wohnhaft zu Hammigauß, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
sohn von dem zu Hammigauß wohnenden
Gelanten, das ehedem Wilhelm Reichrath
mit dem gemeinsamen Bruder aufgezogen ist.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit den beiden Comptantur —

Peter Speith

Lungstrasse

Friedrich Wingen

Gallegius

Zufatz und Lü

Hammigauß

gründlich

Wortsgewissheit

Peter Speith

J. Wingen.

Lungstrasse.

۲۰۶

Nro. 68.

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Richterath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert ~~zweyundfünfzig~~ den fünften
des Monats Mai — Uhr, mittags vier Uhr, erschienen
vor mir ~~Einwohner~~ ~~Kontrahent~~ ~~Einwohner~~ als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Friedrath —
der Einwohner Wilhelm Freuler, ~~inhaber~~
~~Prinzipal~~ — Jahre alt, Standes ~~Bürgermeister~~ —
wohhaft zu ~~Einsiedeln~~, welcher ~~ein~~ ~~Student~~ —
der Verstorbenen zu sein angab und der ~~Herr~~ ~~Freuler~~, ~~vier~~
~~in Einsiedeln~~ — Jahre alt,
Standes ~~Bürgermeister~~, wohhaft zu ~~Einsiedeln~~ —
welcher ~~ein~~ ~~Opfer~~ — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~fünften~~ — des Monats,
Mai — des Jahres tausend achthundert ~~zweyundfünfzig~~ ~~Wittstock~~ vier — Uhr, zu ~~Einsiedeln~~ verstorben sei: —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ^{am 1. Januar 1850} ~~am 1. Januar 1850~~
~~Lippstadt am 1. Januar 1850~~

Wilhelm Pleitez

Theodor Reuter

J. L. M. Currier

-64-

Nro. 1

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Rietrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Standes Münster — wohnhaft zu Blinffeld —
welcher ein Hausleute — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zehnster — des Monats,
Mai — des Jahres tausend achthundert zehn
Eltern zehn Uhr, zu Blinffeld verstorben sei: —

Post Stadtm. Johann Hamacher —
geboren zu Krieffortenf., Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Dort sind wir vorlässt — Jahr alt, Standes - - - - -
wohnhaft zu Krieffort, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Post — von Landrat Krieffort Weisung und Auftrag
entnommen. Nam Stadtm. Johann Hamacher
im Landgerichtsblatt der Stadt Lüttich —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *W. H. Engels und L. J. M. A.*

Wolff Lichtenberg

Karl Lang

J. C. L.

Tod

Nro. 70.

Sterbe-Urkunde.

der Ehegattin

Catharina

Müller.

—

Bürgermeisterei Richtm. Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zehn den vielften —
des Monats Mai zwischen zehn Uhr, erschienen
vor mir Krimin. Konsk. Polizeymann als Beamten
des Personenstandes der Bürgermeisterei Richtm.
der Krefeld Fischer, zweizig jahre alt, Standes Wirt,
wohnhaft zu Krefeld, welcher ein Fischer ist,
der Verstorbenen zu sein angab und der Father Müller, won
zweigzig jahre alt, Standes Kirchenälter, wohnhaft zu Krefeld,
welcher ein Lernter ist de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zehn des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert zehn den zehn Uhr, zu Krefeld verstorben sei:
Kirchenälter Müller zweigzig jahre alt, Standes Wirt,
wohnhaft zu Krefeld, Regierungs-Bezirk Krefeld,
Kaufmann von Krefeld nach Krefeld zweigzig jahre alt, Standes Wirt,
wohnhaft zu Krefeld, Regierungs-Bezirk Krefeld,
Kaufmann von Krefeld nach Krefeld zweigzig jahre alt, Standes Wirt,
wohnhaft zu Krefeld, Regierungs-Bezirk Krefeld.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten zweigzig jahre alt Comptanten.
Häppig zweigzig jahre alt zweigzig jahre alt
zweigzig jahre alt.

Wilhelm Steffens
Father Müller Hand

Tod

de Sintob

Emilia

Steffens

—

Nro. 71

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richtm. Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zehn den vielften —
des Monats Mai zwischen zehn Uhr, erschienen
vor mir Krimin. Konsk. Polizeymann als Beamten
des Personenstandes der Bürgermeisterei Richtm.
der Krefeld Wilhelm Steffens zweigzig jahre alt, Standes Kirchenälter,
wohnhaft zu Krefeld, welcher ein Wirt ist,
de Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Schwier zweigzig jahre alt,
Standes Kirchenälter, wohnhaft zu Krefeld,
welcher ein Wirt ist de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zehn des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert zehn den zehn Uhr, zu Krefeld verstorben sei:
Jakob Schwier zweigzig jahre alt, Standes Wirt,
wohnhaft zu Krefeld, Regierungs-Bezirk Krefeld,
Kaufmann von Krefeld nach Krefeld zweigzig jahre alt, Standes Wirt,
wohnhaft zu Krefeld, Regierungs-Bezirk Krefeld,
Kaufmann von Krefeld nach Krefeld zweigzig jahre alt, Standes Wirt,
wohnhaft zu Krefeld, Regierungs-Bezirk Krefeld.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten zweigzig jahre alt Comptanten.
Häppig zweigzig jahre alt zweigzig jahre alt
zweigzig jahre alt.

Wilhelm Steffens
Jakob Schwier Hand

Tod

Nro. 2.

Sterbe-Urkunde.

der Etagette
Anna Schargau
Kettha
Pleinacher

Bürgermeisterei Reichshof Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechsmittelpfifzig den vierten
des Monats Mai vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Landesbeamtenkonsulenten als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichshof
der Jesamn Pleinacher, geboren

— Jahre alt, Standes Wuppertal,
wohnhaft zu Wuppertal, welcher ein Etagette
der Verstorbenen zu sein angab und der Jesamn Pleinacher, geb.
1810 — Jahre alt,
Standes Reichshof, wohnhaft zu Wuppertal
welcher ein Kaufmann der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zehnten des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert sechsmittelpfifzig —
Mittags zwölf Uhr, zu Wuppertal verstorben sei:
Anna Schargauer Pleinacher, Etagette
der Landesbeamtenkonsulenten geboren zu Hausbergen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
1810 — Jahre alt, Standes Wuppertal,
wohnhaft zu Wuppertal, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von Anton Schargauer verstorbenen 1810,
und Elchensdatter Jesamn Pleinacher, mit
Catherina Beisch.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Landesbeamtenkonsulenten
Friedrich Blümeling in Reichshof
1810 —
Johann. Fock.

Tod

Nro. 3.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichshof Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechsmittelpfifzig den zweitzen
des Monats Mai nach mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Landesbeamtenkonsulenten als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichshof
der Friedrich Blümeling, geboren

— Jahre alt, Standes Wuppertal,
wohnhaft zu Flensdorf, welcher ein Kaufmann
der Verstorbenen zu sein angab und der Landesbeamtenkonsulenten Reichshof
1810 — Jahre alt,
Standes Wuppertal, wohnhaft zu Flensdorf,
welcher ein Kaufmann der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweitzen des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert sechsmittelpfifzig —
Mittags zwölf Uhr, zu Flensdorf verstorben sei:
Friedrich Blümeling, geb.
geboren zu Flensdorf, Regierungs-Bezirk Reichshof,
1810 — Jahre alt, Standes Wuppertal,
wohnhaft zu Flensdorf, Regierungs-Bezirk Reichshof,
1810 — von Anton Schargauer verstorbenen und
der Landesbeamtenkonsulenten Reichshof verstorben
Friedrich Blümeling.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Landesbeamtenkonsulenten
Friedrich Blümeling in Reichshof
1810 —
Friedrich Blümeling

Σ Δ Δ

Nro. 11.

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Rietmühle-Kreis Solingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achtundfünfhundert fünfzig den zehnzenfünftigsten
des Monats Mai ————— Uhr mittags Eine Uhr, erschien
vor mir Gräz wirt Neurath, Bürgermeister der ————— Gemeinde —————
Beamten des Personenstandes der ————— Bürgermeisterei ————— Fichterwitz
der ————— Jährling Jahr, Standes ————— Platow —————,
wohnuhaft zu —————, welcher ein ————— Platow —————
de ² Verstorbenen zu sein angab und der ————— Platow Till, informiert
zurückzuziehen ————— Jahre alt,
Standes —————, wohnuhaft zu ————— Fichterwitz —————
welcher ein ————— Platow ————— de ² Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehnten ————— des Monats,
Mai ————— des Jahres tausend achtundfünfhundert fünfzig den zehnzenfünftigsten
Uhr mittags Eine Uhr, zu ————— Fichterwitz verstorben sei: —————

Bar Frind Anna Sophia Koch —
geboren zu Krefeld — Regierungs-Bezirk Düsseldorf
— min Jahre alt, Standes am Gymnasium
wohnhaft zu Krefeld — Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Kaufm von Krefeld. Gymnasium und
Regier Krefeld vermittelten ym vorherigen
Jahrwihd Schlesman.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und~~ vom Landrat ~~und~~ am 1. Januar 1880
Lippstadt am Landratsamt genehmigt.

Mathias Jof
Peter Till

J. P. Morrissey

Aug

五〇三

Nro. 75

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei *Giekrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzehn den zweyundzwanzigsten
des Monats Mai, zehn mittags zum Uhr, erschienen
vor mir Georg Neurath Symphonist als Beamen
des Personenstandes der Bürgermeisterei Piekrath
der Wilhelm Wadensohl, zweiundzwanzig
Jahre alt, Standes Festm,
wohnhalt zu Mehlbrach, welcher ein Kaufm
de Verstorbenen zu sein angab und der Georg Becker, wir
zweyundzwanzig Jahre alt,
Standes Kaufm, wohnhalt zu Mehlbrach,
welcher ein Kaufm de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats,

Mai — des Jahres tausend achthundert fünfzehn Monate und zehn Tage
zum sieben — Uhr, zu Mehlbouch verstorben sei:
Johann Hubert Göddertz, — im Rent —
geboren zu Mehlbouch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Von mir zum Mittel — Jahre alt, Standes amtsmann,
wohnhaft zu — Mehlbouch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Von — von — zu Mehlbouch aufwachend
geblieben, bei Tuchmacherkantin Wilhelm
Joseph Göddertz mit der geschwollesen Maria
Anna Grimberg —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir

Wilhelm Wolfgang

Heinrich Becker

J. P. Smith

Tod

Nro. 76

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath-Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzehn und sechzig den zwanzigsten des Monats Mai vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Gräflich Konsistorialrat, Kammergerichtsrat als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath — der Peter Goebel, sechzehn und sechzig —

— Jahre alt, Standes Vorsteher — wohnhaft zu Reichrath, welcher ein Vater — der Verstorbenen zu sein angab und der August Heil, zwanzig und sechzig — Jahre alt, Standes Vorsteher, wohnhaft zu Reichrath — welcher ein Moskator — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten — des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert sechzehn und sechzig —

Morgens um neun Uhr, zu Reichrath verstorben sei:

Das Kind Peter Joseph Goebel, — geboren zu Reichrath, Regierungs-Bezirk Kiersdorf, — fünf — Jahre alt, Standes ohn. Vorsteher — wohnhaft zu Reichrath, Regierungs-Bezirk Kiersdorf, — von dem Ehrenb. Kammergerichtsrat und das zu Reichrath vorzunehmenden verlobten Kupfermutter —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Kammergerichtsrat — der Ehrenb. Kammergerichtsrat ist pflichtverschafft — zu sein. Sichtung in den nächsten Posttagen — offenbar Siebzehn

Aug

Nro. 77.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath-Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzehn und sechzig den zwanzigsten des Monats Mai vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Gräflich Konsistorialrat, Kammergerichtsrat als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath — der Wilhelm Weidenbrück, zwanzig und sechzig —

— Jahre alt, Standes Vorsteher — wohnhaft zu Gremgust —, welcher ein Habender Kind — der Verstorbenen zu sein angab und der August Heil, zwanzig und sechzig — Jahre alt, Standes Vorsteher —, wohnhaft zu Gremgust — welcher ein Moskator — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten — des Monats, Mai — des Jahres tausend achthundert sechzehn und sechzig —

Morgens um neun Uhr, zu Gremgust verstorben sei: —

Wolfsburg Eiser, Jagdmüller, E. H. Gangarten — geboren zu Opladen —, Regierungs-Bezirk Kiersdorf — acht und zwanzig — Jahre alt, Standes ohn. Vorsteher — wohnhaft zu Gremgust —, Regierungs-Bezirk Kiersdorf — von unserm Amt zwanzig und sechzig — entbunden wurden, wohlaufblieb.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Kammergerichten —

Sichtung von sieben Kammergerichten genehmigt.
D. Windfuhr
August. Heil

Tod
am 21. Sept. 1866
in der Stadtkirche
der Stadt Solingen
im Kreis Solingen
des Regierungsbezirks Düsseldorf
wurde der verstorbene
Herr August Heil,
Vorsteher der Gemeinde Gremgust
im Kreis Solingen
des Regierungsbezirks Düsseldorf
in die Ewigkeit aufgenommen.

205

Nro. 78

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Richterh. Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit dem Leiter des Personenstandsamtes*
Lippstadt am *10. November 1901.* —

Peter Bernadotte

William Schweiß

୩୮୯

Nro. ✓

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Reichrath Preis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~sechzehn~~ ^{sechzehn} den ~~zwey~~ ^{zwey} Januar
des Monats Sei Uhr, mittags ~~zehn~~ ^{zehn} Uhr, erschienen
vor mir Kunz Reichrath, Bürgermeister als Reichrath
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath
der Gottfried Neffgen, ministrator —
Jahre alt, Standes Elektron —

wohnhaft zu Reesnath, welcher ein Norflor
des Verstorbenen zu sein angab und der Carl Betzmaier, Dr.
und frischig — Jahre alt,
Standes Küttat —, wohnhaft zu Reesnath —
welcher ein Norflor — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am den viii^{ten} geangestellten des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert fießhundert sechzig
merkurianum — Uhr, zu Reesnath verstorben sei:
Das Kind Peter Klöppel,

geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Leisseldorf —
Jahre alt, Standes geschäftsfertig
wohnhaft zu Reusrath-, Regierungs-Bezirk Leisseldorf —
Tochter von dem zu Reusrath verstorbenen
Glanzen, dem Eisenbahnverwalter Jacob
Schäppel und der genannten Anna
Catharina Kleij.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Bezeugen*

Gottfried Rieffgen

Karl Wagnleitner

Auf

Tod

des Kindes
Wilhelmi
Hoever

Nro. 80.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichsrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundfünfhundert fift und sechzig den zwanzigsten
des Monats Mai — nach mittags fünf Uhr, erschienen
vor mir Gamissteuerath Königsmutter
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichsrath
der Wilhelm Hendrichs, fift und sechzig —
Jahre alt, Standes Witt —
wohnhaft zu Reichsrath —, welcher ein Hausknecht —
des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Caspers,
auf und zwanzig — Jahre alt,
Standes Witt —, wohnhaft zu Reichsrath —
welcher ein Hausknecht — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats,
Mai — des Jahres tausend achtundfünfhundert fift und sechzig
Morgenspäten Uhr, zu Reichsrath — verstorben sei: —

Das Kind Wilhelm Hoever,
geboren zu Reichsrath Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zweihundertzwölftal — Jahre alt, Standes gesetzlos,
wohnhaft zu Reichsrath Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von dem zu Reichsrath ehemaligen Ober-
Kantur, dem Wittfan Peter Hoever und der
gesetzlosen Gelina Becker.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dankbaren Camgauantin.

W. Caspers.

W. Witt

J. Knoll

Nro. 81.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichsrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundfünfhundert fift und sechzig den zwanzigsten
des Monats Mai — nach mittags vier Uhr, erschienen
vor mir Gamissteuerath Königsmutter
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichsrath
der Karl Wilhelm Steffens, zwanzig —
Jahre alt, Standes Witt —
wohnhaft zu Kanisspield, welcher ein Osnur —
des Verstorbenen zu sein angab und der Gustav Beesel, acht
und zwanzig — Jahre alt,
Standes gesetzlos wohnhaft zu Kanisspield —
welcher ein Hausknecht — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats,
Mai — des Jahres tausend achtundfünfhundert fift und sechzig —
morgenspätesten Uhr, zu Kanisspield verstorben sei: —

Das Kind Julius Steffens,
geboren zu Kanisspield Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
fif — Jahre alt, Standes gesetzlos,
wohnhaft zu Kanisspield Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
ehemaliger von dem zu Kanisspield ehemaligen
Wittfan Witt gesetzlosen ehemaligen Wittfan Julian
Steffens.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dankbaren Camgauantin

Karl Wlk. Steffens

Gustav Beesel

J. Knoll

Tod

des Kindes
Julius
Steffens

Tod

Nro. 82.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reckrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den einundzwanzigsten des Monats Mai — Uhr mittags halbviel Uhr, erschienen vor mir Herrn Carl Kirsch, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Reckrath — der Kreis, einundzwanzig — Jahre alt, Standes Kösterfamilie — wohnhaft zu Landsberg —, welcher ein Sohn — der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Kirsch, erft und zwanzig — Jahre alt, Standes Kösterfamilie — wohnhaft zu Weischeid — welcher ein Sohn — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am einundzwanzigsten des Monats, Mai — des Jahres tausend achthundert sechzig — Nachmittags vier Uhr, zu Weischeid verstorben sei: — Carl Theodor Gogatz, gebürtig zu Weischeid, geboren zu Weischeid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — einundzwanzig — Jahre alt, Standes Kösterfamilie — wohnhaft zu Weischeid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — Sohn — von mir zu Weischeid verlobt Anna — geborene Krebs — Johann Gottlieb Theodor und Elmar Gisela — Michel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten Carl Theodor Gogatz.

Carl Theodor Gogatz
Bürgermeister
Kreis Solingen

Nro. 83.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Piesbach Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den einundzwanzigsten des Monats Mai — Uhr mittags halbviel Uhr, erschienen vor mir Herrn Jakob Lüdtke, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Piesbach — der Kreis, einundzwanzig — Jahre alt, Standes Kösterfamilie — wohnhaft zu Piesbach —, welcher ein Sohn — der Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Lüdtke, erft und fünfzig — Jahre alt, Standes Kösterfamilie — wohnhaft zu Piesbach — welcher ein Sohn — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am einundzwanzigsten des Monats, Mai — des Jahres tausend achthundert sechzig — Nachmittags vier Uhr, zu Piesbach verstorben sei: — Carl Theodor Gogatz, gebürtig zu Piesbach, geboren zu Piesbach — Regierungs-Bezirk Düsseldorf — einundzwanzig — Jahre alt, Standes Kösterfamilie — wohnhaft zu Piesbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — Sohn von Julia — geborene Götz — aus der Ehe mit Carl Theodor Gogatz — gebürtig zu Piesbach — und Elmar Gisela — Michel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten Jakob Lüdtke.

Jakob Lüdtke
Bürgermeister
Kreis Solingen

Tod

de Brient
Gertweil
Freiburg
—

Aug

Σ Β Δ

Nro. 81.

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei

Bürgermeisterei Rietzsch Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Maria Margaretha Schmeelkoh. Etrig
geboren zu Langenfeld —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
— erfasst — Jahre alt, Standesamtserklaerung,
wohhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
Kaufm. von Carl Epp. Comptementur nach dem
gr. Langenfeld. Immobilien Langenfeld zu verkaufen
geschrieben am Mittwoch den 27. Februar.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit dem leichten Sammelparentel*
Lippincott wird als Konsul genannt. —

Stephan Schneeloch

Johann Klein

Conrad

Nro. 8

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Richters, Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

wohnhaft zu Kieferwitz —, welcher ein Farmarbeiter —
der Verstorbenen zu sein angab und der Förster Hausklemmendorf,
mindestens zwanzig — Jahre alt,
Standes stottern —, wohnhaft zu Kieferwitz, —
welcher ein Farmarbeiter — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am mindestens zweyzigsten des Monats,

Mai — des Jahres tausend achthundert *Juni* — und *July* —
Sechzehn Uhr, zu *Bischofsdorf* — verstorben sei: —

Von Herrn Johann Friederich —
geboren zu Biebrich —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
fünfzweifthal — Jahre alt, Standesamt Düsseldorf —
wohnhaft zu Biebrich —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —

Prof. — von Winzen Rieger verordnet mir off
enbar vom Weinbau Bützow Riedberg
mit dem zweiten Kettensägenfutter et Cüller. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und dem Notar~~ ^{und dem Notar} am ~~10.~~ ^{11.} Februar 1892
in der Stadt ~~Wien~~ ^{Wien} im Bezirk ~~Leopoldstadt~~ ^{Leopoldstadt} im 2. Gemeindebezirk
Viertel ~~Leopoldstadt~~ ^{Leopoldstadt} im 2. Gemeindebezirk

Jakob Girklaubroij

J. C. Knobell

Tod
des Kindes

Joseph
Schultes.

—

Nro. 86.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichsrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechsmittelpfifzig den einundzwanzigsten des Monats Mai — nach mittags fünf Uhr, erschienen vor mir Personenstandesbeamter, Einwohnermeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichsrath der Johann Schultes, zwanzigjährig —

— Jahre alt, Standes Habentur —
wohnhaft zu Reichsrath —, welcher ein Vater —
des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Boden, Drapier
zwanzig — Jahre alt,
Standes Oppermann, wohnhaft zu Reichsrath —
welcher ein Kaufbar — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten — des Monats, Mai — des Jahres tausend achthundert sechsmittelpfifzig —
Morgens um sechs Uhr, zu Reichsrath verstorben sei:

Das Kind Joseph Schultes —
geboren zu Reichsrath, Regierungs-Bezirk Geiseldorf —
zwanzig — Jahre alt, Standes gepfleßtlos,
wohnhaft zu Reichsrath, Regierungs-Bezirk Geiseldorf —
sohn von dem Hauptkonservanten und den zu
Reichsrath gehörenden gewählten Eltern
Anna Maria Bormacher.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Konservanten
Lüftung und den Strohgräsern.
Eltern: P. Schultes
geb. Solau. J. Linnell

Tod

de s Kindes

Peter
Gassen.

A. Hofmann

Zwanzig und Sechzehn
sechzig und sechzehn
Jahre alt,
Standes Wohler — wohnhaft zu Großblankenburg —
welcher ein Orienter — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am einundzwanzigsten — des Monats, Mai — des Jahres tausend achthundert sechsmittelpfifzig —
Morgens um sechs Uhr, zu Großblankenburg verstorben sei:

Das Kind Peter Gassen —
geboren zu Großblankenburg, Regierungs-Bezirk Geiseldorf —
zwanzig — Jahre alt, Standes gepfleßtlos,
wohnhaft zu Großblankenburg, Regierungs-Bezirk Geiseldorf —
sohn von dem Hauptkonservanten und den zu
Großblankenburg gehörenden ge pfleßtlosen
eltern Maria Scheidt.

J. Linnell

J. Linnell

Nro. 87.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichsrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechsmittelpfifzig den zehnten —
des Monats Februar — zur mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Personenstandesbeamter, Einwohnermeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichsrath der Peter Gassen, zwanzigjährig —

— Jahre alt, Standes Wohler —
wohnhaft zu Großblankenburg, welcher ein Vater —
des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Linnell, zwanzigjährig —
zwanzig — Jahre alt,
Standes Wohler — wohnhaft zu Großblankenburg —
welcher ein Orienter — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am einundzwanzigsten — des Monats, Mai — des Jahres tausend achthundert sechsmittelpfifzig —
Morgens um sechs Uhr, zu Großblankenburg verstorben sei:

Das Kind Peter Gassen —
geboren zu Großblankenburg, Regierungs-Bezirk Geiseldorf —
zwanzig — Jahre alt, Standes gepfleßtlos,
wohnhaft zu Großblankenburg, Regierungs-Bezirk Geiseldorf —
sohn von dem Hauptkonservanten und den zu
Großblankenburg gehörenden ge pfleßtlosen
eltern Maria Scheidt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Konservanten
Lüftung und den Strohgräsern.
Eltern: Peter Gassen,
geb. Solau. J. Linnell

Tod

de s Kindes

Peter
Gassen.

A. Hofmann

Zwanzig und Sechzehn
sechzig und sechzehn
Jahre alt,
Standes Wohler — wohnhaft zu Großblankenburg —
welcher ein Orienter — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am einundzwanzigsten — des Monats, Mai — des Jahres tausend achthundert sechsmittelpfifzig —
Morgens um sechs Uhr, zu Großblankenburg verstorben sei:

Das Kind Peter Gassen —
geboren zu Großblankenburg, Regierungs-Bezirk Geiseldorf —
zwanzig — Jahre alt, Standes gepfleßtlos,
wohnhaft zu Großblankenburg, Regierungs-Bezirk Geiseldorf —
sohn von dem Hauptkonservanten und den zu
Großblankenburg gehörenden ge pfleßtlosen
eltern Maria Scheidt.

J. Linnell

J. Linnell

Tod

der Kinder
Wilhelm
Hucklen
brech

Nro. 88.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundachtzig den 20sten
des Monats Juni 1881 vor mittags halb elf Uhr, erschienen
vor mir Gymn. Reichrath Herrn Wilhelm Hucklen
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath —
der Walter Hockenbach unbekannt
— Jahre alt, Standes Ehrenbürger
wohnhaft zu Stehlbach, welcher ein Nochbar
des Verstorbenen zu sein angab und der Grammatiker, un-
bekannt — Jahre alt,
Standes Hantlmann wohnhaft zu Lengenfeld —
welcher ein Arbeiter — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am 21. Juni 1881 des Monats,
Kai — des Jahres tausend achtundachtzig Reichrath
morgens fünf Uhr, zu Mettlau verstorben sei:
Das Kind Wilhelm Hucklenbrech
geboren zu Mettlau Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
— Jahre alt, Standes ohn. Gewerbe
wohnhaft zu Mettlau Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Walter von dem zu Mettlau wohnenden Offizier
Anton dem Feldjäger Anton Hucklen-
brech und der unbekannten Julia Schmitz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Eltern Congoranten.

Th. Hockenbach

Herrn Bögl.

Tod

der Kinder
Peter
Beerscheid

Nro. 89.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundachtzig 20. Juni
des Monats Juni 1881 vor mittags halb elf Uhr, erschienen
vor mir Gymn. Reichrath Herrn Peter Beerscheid
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath —
der Walter Bepplich unbekannt
— Jahre alt, Standes Ehrenbürger
wohnhaft zu Lengenfeld, welcher ein Nochbar
des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Hockenbach, un-
bekannt — Jahre alt,
Standes Arbeiter, wohnhaft zu Lengenfeld —
welcher ein Nochbar — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am 21. Juni 1881 des Monats,
Kai — des Jahres tausend achtundachtzig Reichrath
morgens fünf Uhr, zu Lengenfeld verstorben sei:
Das Kind Peter Beerscheid
geboren zu Lengenfeld Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
— Jahre alt, Standes ohn. Gewerbe
wohnhaft zu Lengenfeld Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Walter von dem zu Lengenfeld wohnenden Offizier
Anton dem Feldjäger Anton Beerscheid
und Margaretha Holzer.

Peter

Geßt im Stadt
Stadt aus gegen
op Stadt

W. Knof

R. Knof

J. Knof

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Eltern Congoranten.

Anton Hugel
Wilhelm Knof

Tod

Nro. 90.

Sterbe-Urkunde.

deß Offizialen
Wilhelm
Reichrath.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechsmittwölfzig verstarb
des Monats Juni vor mittags halb zwölf Uhr, erschien
vor mir Gräfin Scherath, Ritterin von Wassenberg als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath —
der Königlich Preußische Kammergerichtsrat
Jahre alt, Standes Wohltäter,
wohnhaft zu Jümmingsdorf, welcher ein Hausknecht —
des Verstorbenen zu sein angab und der Pater Müllgen, namn
mit zwanzig Jahren — Jahre alt,
Standes Wohltäter, wohnhaft zu Jümmingsdorf
welcher ein Hausknecht — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am dritten — des Monats,
Juni — des Jahres tausend achthundert sechsmittwölfzig
Mittags halb zwölf Uhr, zu Jümmingsdorf verstorben sei:
Wilhelm Reichrath, Offizialer der zu Jümm.
Salzmühle auf Wassenberg, geboren zu Jümmingsdorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
sechzig Jahren — Jahre alt, Standes Wohltäter,
wohnhaft zu Jümmingsdorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
sohn von dem zu Jümmingsdorf wohnenden
Pfarrer Peter Reichrath und der Baronesse von Langenspeck,
und Langenspeck schriftlich bestätigt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Kammergerichten.

Friedrich Winzen
Pater Müllgen

Nro. 91.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechsmittwölfzig verstarb
des Monats Juni vor mittags fünf Uhr, erschien
vor mir Gräfin Scherath, Ritterin von Wassenberg als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath —
der Königlich Preußische Kammergerichtsrat
Jahre alt, Standes Wohltäter,
wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Offizier —
des Verstorbenen zu sein angab und der Königlich Preußische Kammergerichtsrat
mit zwanzig Jahren — Jahre alt,
Standes Wohltäter, wohnhaft zu Reusrath,
welcher ein Hausknecht — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am dritten — des Monats,
Juni — des Jahres tausend achthundert sechsmittwölfzig
Mittags zwölf Uhr, zu Reusrath verstorben sei:
Elisabeth Schriftner Becker,
geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
sechs Jahren — Jahre alt, Standes Wohltäter,
wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Sister von dem zu Reusrath wohnenden
Königlich Preußischen Kammergerichtsrat
Gräfin Scherath und Gräfin Becker
und Königlich Preußische Kammergerichtsrat.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Kammergerichten.

Friedrich Scherath

Königlich Preußische Kammergerichtsrat

Tod

deß Kind
Christina
Becker

—

๒๖๖

de S. Lina
Elma
Elisabet
Hölmer

Nro. 2

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Reckrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzehn und zwanzig
des Monats Juni, Mai mittags sechst Uhr, erschienen
vor mir Georg Kettner, Kirchenmeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Recknitz
der Gemeinde Oberhans, am zweyten Jahre alt, Standes Recknitz
wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Nochbar
der Verstorbenen zu sein angab und der Widmann Leiß,
auf dem Lande Jahre alt,
Standes Oberhans, wohnhaft zu Berghausen
welcher ein Nochbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyten des Monats
Juni des Jahres tausend achthundert sechzehn und zwanzig
auf mittags sechst Uhr, zu Berghausen verstorben sei:
Carl und Anna Elisabeth Höhnen
geboren zu Lengenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
sechzehn und zwanzig Jahre alt, Standes Recknitz
wohnhaft zu Lengenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Vorher von ihm zu Lengenfeld erledigt an Elisabeth
Elisabeth Höhnen und darüber verfügt
an geschäftlichen Zwecken zur Herrschaft

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von
dem Personenstands-Beamten *Wolfgang Langer*

Friedrich Oberhans

Steffens Süss

H. Wolff

-tag

三〇九

de & ~~Hiltz~~
Margaretha
Hein.

Nro. 9

Sterbe-Urkunde

Gürgermeisterei Greifswald Kreis Stolingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~zweihundertfünfzig~~ den ~~fünftzehn~~
des Monats Juni, vor mittags ~~nun~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Gamisießkerrath, Bürgermeisterei~~ ~~Riekrath~~ —
Beamten des Personenstandes der ~~Gamisießkerrath, Bürgermeisterei~~ ~~Riekrath~~ —
der ~~Peter Jacob Weier, zwanzig im Januar~~ ~~zweihundertfünfzig~~ —
~~Jahre alt, Standes~~ ~~Zugelassen~~ —
wohnhaft zu ~~Riekrath~~ —, welcher ~~sohn~~ —
der Verstorbenen zu sein angab und der ~~Nikolaus Kiskoren~~ ~~zweihundertfünfzig~~ — ~~Jahre alt,~~
~~Standes~~ ~~Zugelassen~~, wohnhaft zu ~~Riekrath~~ —
welcher ein ~~Sohn~~ ~~sohn~~ der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~ersten~~ ~~zweiten~~ des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert ~~zweihundertfünfzig~~ —
~~neunzig~~ Uhr, zu ~~Riekrath~~ verstorben sei:
Margaretha Stein ~~Wittwe~~ zu ~~Riekrath~~ —
verlobtein ~~Zugelassen~~ Jacob Weier —
geboren zu ~~Gamisießkerrath~~, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~,
~~zweihundertfünfzig~~ — ~~Jahre alt, Standes~~ ~~ausgeschlossen~~,
wohnhaft zu ~~Riekrath~~, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ —.
Weiter von den zu ~~Gamisießkerrath~~ verstorbenen
Gernard Oskar Lintau Wilhelmen Stein
und Gertine Schmitz —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *W. L. B. Ritter*

dem Personenstammbucheintrag von unten laufend
Sippesymbole und geschweifte Klammergruppen
nicht. _____
Festes Gottlob Böhm
Nikolaus Zirkowski

P. L. Knobell

205

Nro. 94

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Salingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit den beiden Kommissarien.*

Carl Hein
Welfalor Schreiber

Nro. 7

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Recklinghausen Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Walter Lüderitz

Friedrich Wilhelm Schmitz
Theodor Zaeffer

Tod

de Sint

Johanna

Felix.

—

Nro. 96.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zehn den zweyten —
des Monats Juni —, zwölf mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Wilhelm Langenbach Leinwandmaler als Stellvertreter
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath,
der Hermann Winter, Leinwandmaler
zehn Jahre alt, Standes Hauslebemann —,
wohnhaft zu Zum Knecht, welcher ein Kaufmann —
de s Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Müller zehn
zehn Jahre alt,
Standes Hauslebemann, wohnhaft zu Zum Knecht —
welcher ein Kaufmann — de s Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyten des Monats,
Juni — des Jahres tausend achthundert zehn —
zehn Uhr, zu Zum Knecht verstorben sei:

de Sint Johanna Herz —
geboren zu Zum Knecht, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
zehn Jahre alt, Standes unbekannt —,
wohnhaft zu Zum Knecht, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
Körper von Wilhelm Müller verantwortet in
zum Knecht auf Wilhelm Müller Felix Herz —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Wilhelm Müller Leinwandmaler.
Lippstadt zehn den zweyten Juni zehn.

Hermann Winter Leinwandmaler
Wilhelm Müller

Tod

de Sint

Elaria

Sibilla

Wring.

—

Nro. 97

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zehn den zweyten —
des Monats Juni —, zehn mittags fünf Uhr, erschienen
vor mir Elaria Sibilla Wring Leinwandmaler als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath,
der Hermann Winter, Leinwandmaler
zehn Jahre alt, Standes Hauslebemann —,
wohnhaft zu Zum Knecht, welcher ein Kaufmann —
de s Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Müller zehn
zehn Jahre alt,
Standes Hauslebemann, wohnhaft zu Zum Knecht —
welcher ein Kaufmann — de s Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyten des Monats,
Juni — des Jahres tausend achthundert zehn —
zehn Uhr, zu Zum Knecht verstorben sei:
de Sint Elaria Sibilla Wring —
geboren zu Zum Knecht, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
zehn den zweyten Juni zehn Jahre alt, Standes unbekannt —,
wohnhaft zu Zum Knecht, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
Körper von Wilhelm Müller Leinwandmaler verantwortet in
Zum Knecht auf Wilhelm Müller zehn den zweyten Juni zehn.
Wilhelm Müller

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Wilhelm Müller Leinwandmaler.
Lippstadt zehn den zweyten Juni zehn.

Hermann Winter
Wilhelm Müller

Aug
W. Müller

Σ Ι Δ

Nro. 98.

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Riehnisch Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzehn Pfingsten den Provinzsturm
des Monats Juni — vor mittags — Uhr, erschienen
vor mir Prinzlich Preuss. Kreisgerichts. Einwohnungsamt als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Beckmatt —
der Joseph Haeger, geb. am 1. Januar 1812 —
Jahre alt, Standes Eheleben —
wohnhafte zu Langenfeld, welcher ein Sohn —
der Verstorbenen zu sein angab und der Prinzlich Preuss. Kreisgerichts.
Pfingsten — Jahre alt,
Standes Ehemann, wohnhafte zu Langenfeld —
welcher ein Sohn — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwölften — des Monats,
Juni — des Jahres tausend achthundert sechzehn Pfingsten —
Hausmittag sechs Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:
der Prinz Joseph Haeger —
geboren zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
jahr — Jahre alt, Standes Ehemann
wohnhafte zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Von — von dem drit. Bürgermeister zu Langenfeld
zu Langenfeld geb. am zwölften — des Monats —
Helmine Kieckeler.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von
dem Personenstands-Beamten ^{vor Verleihung} Comptoir
Liffey wird zuerst bestimmt um aufzuführen

Jesu Christus
Fried. Weller D. S.

H. C. Arnall

Loc

Nro. 9

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Riekrath Preis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Lissabon 11. Februar 1851
Von der Presse
F. W. W. Lissabon

R. Morris

三〇六

Nro. 100.

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von
dem Personenstands-Beamten ^{im} Landrath. Campanersten
Amt. Lügendorf bleibt Formular in unsform
zu sein.

Jacob Pömerichen

J. P. ^{Conrad}

Nro. 10

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei, Nierwath Arcis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzig den fünfzehn
des Monats Juni, Uhr, erschienen
vor mir Georg Klemm als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kreisamt,
der Friedrich Schäffer, fünfzig —
Jahre alt, Standes Angestellter —,
wohnhaft zu Lengenfeld —, welcher ein Hofbeamter —
der Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Kreuter, fünf
mitzehn — Jahre alt,
Standes Arbeiter —, wohnhaft zu Lengenfeld —
welcher ein Hofbeamter — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats,
Juni — des Jahres tausend achthundert fünfzig —
zehn Uhr, zu Lengenfeld — verstorben sei:
Carl Friedrich Anna Margaretha Dörgel —
geboren zu Braunberg — Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
zweiundzwanzig — Jahre alt, Standes Angestellter —,
wohnhaft zu Lengenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
Herr von Lengenfeld verhältnis offen —
dem Ehepaar Wilhelm Dörgel und Anna —
zweyundzwanzig — Jahre alt, Stadtmärtler —.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit dem beiliegenden Emporenkettchen*
Johann Schopp

Theodor Reuter

J. C. Smith

Tod

Nro. 102.

Sterbe-Urkunde.

de Amelie
Christine
Prosser

Bürgermeisterei Reichrath — Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzehn und sechzig den zehn und zwanzigsten des Monats Juni — nach mittags halb fünf Uhr, erschienen vor mir Kammergerichtsassessor, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath — der Kammergerichtsassessor, Landrat — Freiherr von Vogel, Leibarzt — und fünfzig — Jahre alt, Standes Freygeburst — wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Sohn — des Verstorbenen zu sein angab und der Kammergerichtsassessor — und fünfzig — Jahre alt, Standes Sachsen —, wohnhaft zu Langesfeld — welcher ein Sohn — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zehn und zwanzigsten — des Monats, Juni — des Jahres tausend achthundert sechzehn und sechzig — Nachmittags fünf Uhr, zu Berghausen verstorben sei: — das Kind Christina Prosser,

geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — und fünfzig — Jahre alt, Standes Landstamm — wohnhaft zu Berghausen Regierungs-Bezirk Düsseldorf — Sohn von Landrat August von Lütgen und Landstamm Julia Maria Kleis.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und Landrat August von Lütgen — und Kammergerichtsassessor — und Landrat Julia Maria Kleis.

Kammergerichtsassessor
Freiherr von Vogel

Aug

Tod

Nro. 103.

Sterbe-Urkunde.

de Eugenie
Wilhelm
Dormann

Bürgermeisterei Reichrath — Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzehn und sechzig den zehn und zwanzigsten des Monats Juni — zur mittags viel — Uhr, erschienen vor mir Kammergerichtsassessor, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath — der Kammergerichtsassessor, Landrat — Joseph Dormann, und fünfzig — Jahre alt, Standes Sachsen — wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Sohn — des Verstorbenen zu sein angab und der Pater Müller, und fünfzig — Jahre alt, Standes Sachsen —, wohnhaft zu Berghausen — welcher ein Sohn — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zehn und zwanzigsten — des Monats, Juni — des Jahres tausend achthundert sechzehn und sechzig — Nachmittags fünf Uhr, zu Berghausen verstorben sei: — Wilhelm Dormann, Eugenie, sohn zu Berghausen wohnhaft und Landrat Eugenie Reichart geboren zu Mönheim — Regierungs-Bezirk Düsseldorf — und fünfzig — Jahre alt, Standes Sachsen — wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — Sohn — von Landrat Konrad und Landstamm Eugenie Reichart — und Landrat Joseph Dormann — und Kurfürstin Elisabeth.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und Landrat August von Lütgen — und Kammergerichtsassessor — und Landrat Julia Maria Kleis.

Joseph Dormann
Pater Müller

ס ס ב

Nro. 104.

Sterbe-Urkunde

Bürgemeisterei Düsseldorf Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von
dem Personenstands-Beamten *Carl von Lichtenau*

Josseus Linneus
Josseus Linneus

P. Lamm

May

三

Nro. 105

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Riemrodt Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und~~ ^{und} Paulus Lüttichow Lüttichow
Lüttichow nimmt Lüttichow zugeteilt. —

Wilhelm Prinz
Fürst von Preußen

J. C. M.

Σ Β Δ

Nro. 106

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Riechenroth, Kreis Solingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert zweiundzwanzig den zweiten
des Monats Juli, zwischen zweiundzwanzig Uhr, erschien
vor mir Grinrich Weisath, Schreymannsmitte als Beamter
des Personenstandes der Bürgermeisterei Friesenwitz
der Kommunale Schmitz, zweiundzwanzig Jahre alt, Standes Frischfresser
wohnhaft zu Wipperfürth, welcher ein Vater
des Verstorbenen zu sein angab und der Grinrich Weisath,
zweiundzwanzig Jahre alt, Standes Frischfresser, wohnhaft zu Wipperfürth
welcher ein Vater des Verstorbenen zu sein angab, und hab
diese beiden mir erklärt, dass am zweiundzwanzigsten des Monat
Juni — des Jahres tausend achthundert zweiundzwanzig
Wipperfürth zwischen zweiundzwanzig Uhr, zu Wipperfürth verstorben sei:

Der Herr Gertraud Schmidt —
geboren zu Düsseldorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
junggeslebt — Jahre alt, Standesgymnasium
wohhaft zu Düsseldorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Kurfürst von Berg auf Einigungen und
zu den zu Düsseldorf gehörigen Ortschaften ver-
heirathet fortwährt Primarius: —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und Sonnleitner Campanerste*
Liffling nimmt städt. Vorstand gymnasijt.

Cornelius Schmidt
Gaius Frankel

J. L. Lawrence

卷四

Nro. 10

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Rieh Rath* Kreis *Polingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~sechsmittwöchig~~ den ~~sechsten~~
des Monats ~~Juli~~, ~~Mittags~~ ~~frühs~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Fräulein Neukath, Bürgermeisterin~~ als
Beamten des Personenstandes der ~~Bürgermeisterei~~ ~~Reichsrath~~
~~der Domäne Lichtenberg,~~ ~~sechsmittwöchig~~
~~— Jahre alt, Standes~~ ~~Kaufmann~~ ~~—~~,
wohnhaft zu ~~Hofenshoven~~, welcher ~~ein~~ Vater ~~de~~ Verstorbenen zu sein angab und der ~~Fräulein Neukath,~~
~~sechsmittwöchig~~ ~~—~~ ~~Jahre alt,~~
Standes ~~Kaufmann~~, wohnhaft zu ~~Hofenshoven~~
welcher ein ~~Nachbar~~ ~~der~~ Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~nächsten~~ ~~—~~ des Monats,

Juli — des Jahres tausend achthundert sechzig —
Nachmittags drei Uhr, zu Petershagen verstorben sei: —

Das Kind schreit in Schmerz

geboren zu Hefenshoven Regierungs-Bezirk Kiersdorf
jahr 1810 im Januarhalte Jahre alt, Standesverwaltung,
wohnhaft zu Hefenshoven Regierungs-Bezirk Kiersdorf —
Vorsteher von dem Erft-Kamergemeinde und
der zu Hefenshoven zusammengelegten
Sofan Freiherrn Schmeries.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Walter Carl Campanon
Kapfing am Dienstort ausgestellt.

Conradis Dymitz
Gymnasialis

J. C. Knobell

Σ Π Δ

Nro. 108

Sterbe-Urkunde

des Freiherren
Christine
Schopp.

Bürgermeisterei Reichsstadt Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~in dem~~ ^{im} Gründungsverein,
der erst- Vorsitzant und Kassirer seines
mitkünftig zu prüfenden und geschriebenen
und in die Verantwortung übernommen
Schriftsteller

J. L. Murray

三〇六

Nro. 10

Sterbe-Urkunde

de Linnas
Wilhelmin
Haegers

Bürgermeisterei Recklinghausen Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzehn den neunten
des Monats Juli — zur mittags viif Uhr, erschienen
vor mir Justiz-Kreis-Rath, Bürgermeisterei Riekrath —
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath —
Eligius Bräss, Kämmerer und Rentmeister —
— Jahre alt, Standes Kaufmann —
wohnhaft zu Langenfeld — welcher ein Kaufmann —
der Verstorbenen zu sein angab und der Vater Joseph Haeger, geboren
und frischig — Jahre alt,
Standes Kaufmann wohnhaft zu Langenfeld —
welcher ein Oncle — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am frühen — des Monats,
Juli — des Jahres tausend achthundert sechzehn
Nochmittags fünf Uhr, zu Langenfeld verstorben sei: —
Das Kind Wilhelm Haeger —
geboren zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
und im Kreisrath — Jahre alt, Standes gewerblig —
wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
sofa — von Langenfeld nach unten
Gelaufen zum Vogtlohn Joseph Haeger
und dar geschafft oben Wilhelm Hobel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Just-Commissar
der Zivit Commissar verklärten öffentlich
untertümlich zu sein.

Rugby & Brap

J. C. Smith

Σ Π Δ

Nro. 110

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei *Richter* Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Peter
Richard

J. L. Kornwolf — Jahre alt,
Standort *Widziny*, ~~wohnhaft zu~~ ~~in diesem Ortsbezirk~~ ~~Prag~~ ist
welcher ein ~~der Leinwandmaler~~ ~~die~~ Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *Haan* vor 1866. J. 214 des Monats.

~~Amber - des Jahres tausend achtundhundert~~ Stadtstaat.
Lingewenmifftron: Ihr zu Haan, König verstorben sei: Albrecht
mann. Prinzessin my: Louise von Düsseldorf.
Ihr Sohn Bernhard ist offiziell, jetzt im Pflege-
geboren zu im jüngsten Regierungs-Bezirk von Rheine gelebt.
Altersmittag im vergangenen Jahr alt, Standes aufgerufen
wohnhaft zu mir, Regierungs-Bezirk Prinzipal Bielefeld
Lingewen von miftron vlt. Kommt in das Professum.
Unter den Lingewenmifftron: Haan vor Isaac
König mindestens fünfzig Jahre vlt. Rheine
Stadtstaat, verfiehlt zu Mittelhaan
nun für ein Lebemetwird das Vorwerkungen zu prin
Nach gescheher Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir

~~Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstande Beamten~~ mit Klemm im Vorfrühjahr
Festroder, minn inszessing in Person vlt. Herm
Schultenmeyer aufgefordert zu Mittelhaar, nach
Bestimmt wird Konstanzen zu sein angele
mit gebundener Arme nicht mit Klemm, auf der
Lammerberg am fünften o. sechsten Julist d. J. auf

୩୮

No. Krieger-Sterbe-Urkunde eröffnet und geöffnet
und unterschrieben vom Notar Dr. H. L. H. -
Bürgermeisterei Unterstraan - Kreis Aachen - Regierungs Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundhundert im Zittauer Kreis fortgeföhrt von
des Monats neunzehn Jrs: Peter mittags Richter Ihr, erschienen
vor mir Oppenfahnenknoten, ein Lungenarzt zu missen,
Beamten des Personenstandes der Orts Bürgemeisterei Chemnitz, jen.
der Orts zehn Fünfzig Personen, Wohlthatungen
eigent. sechzehn Jahre alt, Standes zu Richter, Königlich
mehrfach zu Königl. Lungenarzt, welcher ein Döpoldowit Person
den Verstorbenen zu sein angab und der Pfarrkirche: St. Marien,
Klost. Lüttich Olsn. aufgestellt. Wohlthat, ~~Jahre alt,~~
Standes vierzig Jahren, mehrfach zu Pfarrkirche unterb. ps.
welcher ein Richter war " dpa. Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am verf. genannten ~~Monat~~,
Lungenarzt des Jahres tausend achtundhundert missen gekommen zu
Königl. Lüttich ~~zu~~ aufgeföhrt und verstorben sei: Peter
Lipinsky, ein Begriffenig in seinem Lande ~~zu~~ Wohlthat
nichtscheinbar von einer Kammerfachmeisterin
geboren zu Leudnitz, Regierungs Bezirk ~~zum~~ Orte Leudnitz
Lungenarzt, jen. J. Jahre alt, Standes Königl.
mehrfach H. Schneider Regierungs Bezirk Bilker.

Juni 1811 — Rießberg ist der am wüstensteiner —
Obstgarten nach dem gründlichen 800 und L. g. L. einen
starken Obstgarten eingerichtet. Obwohl er den ganzen Platz
für einen solchen nicht genügt, so ist es doch ein
sehr schöner und fruchtbarer. Er besteht aus drei Teilen,
die durch einen kleinen Wasserfall voneinander getrennt sind.
Der obere Teil ist mit einem kleinen Wasserfall versehen.

Nach geschehener Verlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstande Beamten Ein wissig Rappolt imber
Genehmigung Einwissenung verfahret und mit
Einwissenung der Abreise.

John C. Frémont

~~Tod~~

de 1. Kind
Adolphus
Lurgarten.

Nro. 113.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~zweyundvierzig~~ den ~~zwanzigsten~~ ~~zweyundvierzigsten~~ des Monats Juli — ~~Stund~~ mittags ~~fünf~~ Uhr, erschienen vor mir ~~Zivir- und Notarath~~ ~~Leibzimmerschreiber als~~ Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath, — der ~~Wilhelm Lurgarten~~, ~~zweyundvierzig~~ — ~~Jahre alt, Standes~~ ~~Kaufmann~~ — wohnhaft zu ~~Riekrath~~, welcher ein ~~Arzt~~ — ~~de~~ Verstorbenen zu sein angab und der ~~Haus~~ ~~Blasberg~~.

~~zweyundvierzig~~ — ~~Jahre alt,~~ Standes ~~Mutter~~ —, wohnhaft zu ~~Riekrath~~ — welcher ein ~~Hausherr~~ — ~~de~~ Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweyundvierzigsten~~ des Monats, Juli — des Jahres tausend achthundert ~~zweyundvierzig~~ ~~zweyundvierzig~~ Uhr, zu ~~Riekrath~~ verstorben sei:

Wir sind Adolphe Lurgarten — geboren zu ~~Krefeld~~ —, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~, ~~zweyundvierzig~~ — ~~Jahre alt, Standes~~ ~~unbekannt~~ wohnhaft zu ~~Krefeld~~ —, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ —, ~~Vater~~ von ~~Adolphus Lurgarten~~ und ~~Anna~~ zu ~~Krefeld~~ nachnamen ~~unbekannt~~ geborene ~~Kinder~~.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten ~~und den beiden Conzessionären~~.
~~Lippstadt~~ ~~zweyundvierzig~~.

Wilhelm Lurgarten
Ratgärt Blasberg.

G. Lurgarten

Nro. 114

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~zweyundvierzig~~ den ~~zweyundvierzigsten~~ des Monats Juli — ~~der~~ mittags ~~zehn~~ Uhr, erschienen vor mir ~~Zivir- und Notarath~~ ~~Leibzimmerschreiber als~~ Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath, — der August Pohlig, ~~zweyundvierzig~~ — ~~Jahre alt, Standes~~ ~~Mutter~~ —, wohnhaft zu ~~Lülsdorf~~ —, welcher ~~ein~~ ~~Sohn~~ — ~~de~~ Verstorbenen zu sein angab und der Peter Stumm, ~~zweyundvierzig~~ — ~~Jahre alt, Standes~~ ~~Mutter~~ —, wohnhaft zu ~~Lülsdorf~~ — welcher ein ~~Hausherr~~ — ~~de~~ Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweyundvierzigsten~~ des Monats, Juli — des Jahres tausend achthundert ~~zweyundvierzig~~ ~~zweyundvierzig~~ Uhr, zu ~~Lülsdorf~~ verstorben sei:

Das Kind ~~Peter~~ ~~August~~ Pohlig — geboren zu ~~Lülsdorf~~, Regierungs-Bezirk ~~Weißendorf~~, ~~zweyundvierzig~~ — ~~Jahre alt, Standes~~ ~~unbekannt~~ wohnhaft zu ~~Lülsdorf~~, Regierungs-Bezirk ~~Weißendorf~~ — Sohn von ~~dem~~ ~~Conzessionären~~, und war zu ~~Lülsdorf~~ nachnamen ~~unbekannt~~ Catharina Greincke.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten ~~und den beiden Conzessionären~~.

Gießburg ~~zweyundvierzig~~ — ~~zweyundvierzig~~ —

August Pohlig
Peter Stumm

Aug

~~Tod~~

de 2. Kind
Christina
Pohlig

A Christina
zweyundvierzig
zweyundvierzig
zweyundvierzig
August Pohlig
Peter Stumm

G. Lurgarten

~~Tod~~

de b Rinteln

Peter

Wimmer.

Nro. 115.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzig den zwanzigsten des Monats Juli, um mittags vielf Uhr, erschienen vor mir Prinzipal-Konsulat. Lippstadt. als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Riekrath der Peter Wimmer, fünfzig — Jahre alt, Standes Hauptsinn, wohnhaft zu Ripdorf, welcher ein Pater — der Verstorbenen zu sein angab und der Pistorius Müller, mit zwanzig — Jahre alt, Standes Ritteradel, wohnhaft zu Ripdorf — welcher ein Kurfürst — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats, Juli — des Jahres tausend achthundert fünfzig — zum Mittag vielf Uhr, zu Ripdorf — verstorben sei:

Wir sind Peter Wimmer — geboren zu Hammgrus, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — zweiundzwanzig — Jahre alt, Standes unverheirathet, wohnhaft zu Ripdorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — Pater von zum Kurf. Langenfelder und Kaufm. Ripdorf und zum Kurf. Hammgrus und Kaufm. Hammgrus.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und zum Kurf. Hammgrus Lippstadt zwanzig.

Peter Wimmer
Peter Müller

~~Tod~~

de b Rinteln

Gertrud
Christine

Coenenberg

Nro. 116.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzig den zweyundzwanzigsten des Monats Juli, um mittags vielf Uhr, erschienen vor mir Prinzipal-Konsulat. Lippstadt. als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Riekrath der Peter Coenenberg, fünfzig — Jahre alt, Standes Hauptsinn, wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Pater — der Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Joch. auf — zweiundzwanzig — Jahre alt, Standes Hauptsinn, wohnhaft zu Weisenstein — welcher ein Pfarrer — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats, Juli — des Jahres tausend achthundert fünfzig — zum Mittag vielf Uhr, zu Langenfeld — verstorben sei:

Wir sind Peter Gertrud Coenenberg — geboren zu Hilden —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — zwei — Jahre alt, Standes unverheirathet, wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — Kaufm von zum Kurf. Langenfelder und zum Kurf. Langenfeld und zum Kurf. Hammgrus und Kaufm. Hammgrus.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und zum Kurf. Hammgrus Lippstadt zwanzig.

Peter Coenenberg
Johann Joch

Σ Π Δ

Nro. 11

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Niermanns, Kreis Kleinenberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

de S. Primo
Piedroco
Piedrath.

Der Konsistorialrat Friedrich Riedmuth —
geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
nach zwanzig Jahren — Jahre alt, Standesunbekannt
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Von — von dem zu Immigrath amelioratum
Vikar von St. Hilfelm Riedmuth, in der kath.
Kirche von Immigrath unter der Kargenstraße
Friedhof. —

John T. Giff

H. Wolf

Nro. 118

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Bichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

T o d minn
Faints ~~Ammer~~ Lefen
de Hoffnung zw
Gmitz Hein.
rich Neurath
mit Louise Mar
Bongs

Im Jahre tausend achthundert Juli den zweiundzwanzig den zweiundzwanzigsten
des Monats — Juli, zwei mittags zwei Uhr, erschienen
vor mir Wilhelm Lungstrass, Leignitzer als obligatorisch
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei — Kirchrath —
der — Friedrich Neurath, auf zweiundzwanzig Jahre alt, Standes — Längenfeld —
wohnhaft zu Längenfeld — welcher ein Häusler —
des Verstorbenen zu sein angab und der — Winfried Wilhelm Grün
zwei zweiundzwanzig Jahre alt,
Standes Blasius —, wohnhaft zu — Längenfeld —
welcher ein Mönch — de ⁶ Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiundzwanzigsten zweiundzwanzigsten des Monats,
Juli — des Jahres tausend achthundert zweiundzwanzig zweiundzwanzig —
zweiundzwanzig Uhr, zu Längenfeld verstorben sei:
Anna Louise Maria Bongos, Ehegattin Leibchf.
geboren zu — Solingen — Regierungs-Bezirk — Düsseldorf —,
zwei zweiundzwanzig — Jahre alt, Standes ofm Franziska,
wohnhaft zu Längenfeld —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
von winem Paintor männlichem Gesellen
unehelichen weiblichen, wohlhabend Leiblos fri.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten — mit den Beiträgen — akzeptirt. —
Löffing war zum Verkäufer geneigt. —

Wilhelm Grimm
Luisistrasse.

۲۰۶

Nro. 119.

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Licmatt, Kreis Solingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Das Kind Wilhelm Dellwisch —
geboren zu Bielefeld —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
im Jahr zwölfthalb — Jahre alt, Standesgemeinde
wohnhaft zu Bielefeld —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Vater von dem Sohne Hermann von
der zur Bielefeld wohnt in gewohntem
Mengen für täglich: —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten. *Die Unterschriften sind mit blauer
Tinte auf den entsprechenden Zeilen zu prüfen.*

J. C. Conwell

Σ π

Nro. 120

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Stiehrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünf und fünfzig den fünf und zwanzigsten
des Monats Juli, vor mittags — zehn Uhr, erschienen
vor mir Herrn Kreisgerichtsrath Ludwig von Münchhausen — als —
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei — Riekrath —
der — Leutnant Wilhelm Hufschmidt, fünf und
fünfzig — Jahre Standes — Wilh. —
wohnhaft zu — Kreuzrath —, welcher ein — Provinzialrat —
der Verstorbenen zu sein angab und der Carl Metzmacher —
zwei und fünfzig — Jahre Standes — Königlich Preußischer, wohnhaft zu — Kreuzrath —
welcher ein — Kaufmann — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünf und zwanzigsten — des Monats,
Juli — des Jahres tausend achthundert fünf und fünfzig —
Kaufmännisch Zwei Uhr, zu Kreuzrath — verstorben sei: —

Fab. Print Anna Jakobine Hindrichs
geboren zu — Cöln —, Regierungs-Bezirk — Cöln —
mir und mir fahlt — Jahre alt, Standes am Gymnasium,
wohnhaft zu — Cöln —, Regierungs-Bezirk Cöln —
Küster — von — km. jn Cöln aufnummer offentl.
In Pfäffendorf Wilhelm Hindrichs mit Frau gr.
Pfäffendorf Wilhelmine Hüfsmidt. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und von Leistner Inclanandm-*

Leinweber Michaelus Gottlieb
Kunst Malzmeister

Conrad

Σεν

Nro. 121

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei *Tiernau*, Kreis *Salingen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *W. W. Klemm* am Samstag den 20.
Juli 1892 zu seiner Wohnung gebracht. —
Original Zeichnung.

Peter Kölzer

H. L. Farny

182

Nro. 12

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Neumühl Amts Tatingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~zweiundzwanzig~~ den ~~zweyundzwanzigsten~~
des Monats ~~Juli~~ —, St^{ay} mittags ~~zwischen~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Gräfin von Koenigswart, Generalgouvernementspräsidentin~~ als ~~Generalgouvernementspräsidentin~~
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — ~~Generalgouvernementspräsidentin~~
der ~~Westfalen~~ ~~Fürstentum Lippe~~ — ~~Generalgouvernementspräsidentin~~ —
— Jahre alt, Standes ~~Herr~~ ~~Stallmeister~~ —
wohnhaft zu ~~Westfalen~~ —, welcher ~~ein~~ ~~Westfalen~~ —
de ~~der~~ Verstorbenen zu sein angab und der ~~Königlich Preußische~~ ~~Todeshagen~~,
~~Generalgouvernement~~ — ~~Generalgouvernementspräsidentin~~ — Jahre alt,
Standes ~~Herr~~ ~~Stallmeister~~ — wohnhaft zu ~~Generalgouvernement~~ —
welcher ~~ein~~ ~~Stallmeister~~ — de ~~der~~ Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~Generalgouvernement~~ — des Monats,

Juli — des Jahres tausend achthundert neunzig
Wochensamstag zwölf Uhr, zu Hamm verstorben sei:
Karl Ernst August Hartmann Feijl,
geboren zu Hilden — Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
nun zwanzigstal — Jahre alt, Standesunbekannt,
wohnhaft zu Hamm, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Doch von Hamm ist er zu einem unbekannten Ort
zu Hilden verkehrt und ist auf
Hilfslinie Focherland —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und Konsuln am General-Konsulat~~
~~Göppingen~~ am 1. April 1840 ausgefertigt. —

Wilhelm Lüth
Julius Totenhagen

J. P. Morris

20

Nro. 133

Sterbe-Urkund

Bürgermeisterei Riemath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düssel

Im Jahre tausend achthundert ~~zweihundertfünfzig~~ den ~~zweihundertfünfzig~~
des Monats Juli —, Uhr mittags ~~zwölf~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Gräfin von Wettin~~, ~~Gräfin von Wettin~~ als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Rieznitz —
der ~~Wittelsbach~~ ~~Wittelsbach~~ —
Jahre alt, Standes ~~Bürgermeister~~ —,
wohnhaft zu ~~Bischofsburg~~ —, welcher ein ~~Vater~~ —
de \pm Verstorbenen zu sein angab und der ~~Gräfin von Wettin~~ ~~Wittelsbach~~ —
~~fünf und fünfzig~~ — Jahre alt,
Standes ~~Bürgermeister~~, wohnhaft zu ~~Bischofsburg~~ —
welcher ein ~~Fürstentum~~ — de \pm Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweihundertfünfzig~~ des Monats,
Juli — des Jahres tausend achthundert ~~zweihundertfünfzig~~
Mittag um ~~zwölf~~ Uhr, zu ~~Rieznitz~~ verstorben sei: —

Post Krmst Anna Salina Velutti
geboren zu Niessing —, Regierungs-Bezirk Reisfelddorf
im Jahr 1840 — Jahre alt, Standes gemeinhafte
wohhaft zu Niessing — Regierungs-Bezirk Reisfelddorf
Kaufm von Krmst Anna sp. Linenwaren sind
die zu Niessing wohnhaft im gemeinhafte
Catharina Pöppler —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *im Dienste des Preußischen Landgerichtes zu*
Lippspringen gegen den Konsistorialbeamten

Wilhelm Blatt

Hiermit bestätigt der Konsul von

Nro. ~~124~~

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Riehnath* Preis *Solingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~zweyundzwanzig~~ den ~~zweyundzwanzigsten~~
des Monats Juli — ~~zwey~~ mittags ~~zwey~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Prinzipal-Konsulenten, Bürgermeistern und~~ als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — ~~Stadtrath~~
der ~~Stadt~~ Sonneberg, ~~zweyundzwanzig~~ Jahre alt, Standes ~~Alt-Bürger~~ —,
wohnhaft zu Lengenfels —, welcher ein ~~Freiherr~~ —
de ~~s~~ Verstorbenen zu sein angab und der ~~Stadt~~ Sonneberg, ~~zwey-~~
~~und zwanzig~~ Jahre alt,
Standes ~~Alt-Bürger~~ —, wohnhaft zu Lengenfels —
welcher ein ~~Stadtbauer~~ — de ~~s~~ Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweyundzwanzigsten~~ des Monats,
Juli — des Jahres tausend achthundert ~~zweyundzwanzig~~
~~zweyundzwanzig~~ Uhr, zu Lengenfels verstorben sei: —

der Kind Herrn Joseph Klein —
geboren zu Lengenfeld —, Regierungs-Bezirk Dippoldiswalde —,
niss — Jahre alt, Standesamt Großhartmannsdorf
wohnhaft zu Lengenfeld —, Regierungs-Bezirk Dippoldiswalde —,
Dippoldiswalde — von Woritz zu Lengenfeld Grundstück. Berg-
häusern auf grundstück geplant, dem Wasser zu
Johann Klein wont Wasser abfließen Wasser
aus grundstück abfließen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit den leichten handschriftlichen*.

Stephan Schnellstorff
Johann Schauf

P. Morris

Tod

de 6 Kinder
August
Steffens.

Nro. 127.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rieznath, Kreis Solingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den einundzwanzigsten des Monats August —, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Friedrich Schmid, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rixdorf — der Wirtshaus Wiefelstede Steffens, ein und zwanzig Jahre alt, Standes Doktor —, wohnhaft zu Rieznath —, welcher ein Sohn — de Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Sonnies, sechzehn Jahre alt, Standes Doktor —, wohnhaft zu Rixdorf —, welcher ein Sohn — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats, August — des Jahres tausend achthundert sechzig um vier Uhr, zu Rixdorf — verstorben sei:

Der Kind August Steffens — geboren zu Rixdorf — Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, ein und zwanzig Jahre alt, Standes Doktor —, wohnhaft zu Rixdorf — Regierungs-Bezirk Düsseldorf — von seinem Vater — und seiner Mutter — zwei Kinder zu Rixdorf verheirathet und gemeinsam mit seiner Frau Anna Koenemann —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten mit dem leitenden Bezugsworten.
Hoffnung auf guterthalten Blatt geschwungen.

Eins. Missen Steffens
Jakob Sonnies,

J. Sonnies

Tod

de 6 Kinder
Peter
Mueller.

Nro. 128

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rieznath, Kreis Solingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den zweyundzwanzigsten des Monats August —, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Stenzel, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieznath — der Peter Müller, sechzehn Jahre alt, Standes Doktor —, wohnhaft zu Rixdorf —, welcher ein Sohn — de Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Gherden, — sechzehn Jahre alt, Standes Doktor —, wohnhaft zu Rixdorf —, welcher ein Sohn — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats, August — des Jahres tausend achthundert sechzig um vier Uhr, zu Rixdorf — verstorben sei:

Der Kind Peter Müller — geboren zu Rixdorf — Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, sechzehn Jahre alt, Standes Doktor —, wohnhaft zu Rixdorf — Regierungs-Bezirk Düsseldorf — von seiner Mutter — und seiner Frau — zwei Kinder zu Rixdorf verheirathet und gemeinsam mit seiner Frau Blilla Wolff —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten mit dem leitenden Bezugsworten.
Hoffnung auf guterthalten Blatt geschwungen.
Kunstig geschrieben.

Fakund Opholder

J. Sonnies

Tod

der Todtigen:
Anna
Maria
Schneeloch.
—

Nro. 129.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundachtzig im ~~zweyten~~ ^{fünfzigsten} des Monats ~~August~~ — vor mittags ~~zehn~~ Uhr, erschienen vor mir ~~Wilhelm Langstrat~~ Bürgermeister als delegirter Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath — der Stephan Flesbach, geburnd ~~zwey~~ —

~~zwey~~ Jahre alt, Standes ~~Herrin~~ — wohnhaft zu ~~Wolffgau~~, welcher ein ~~Neffe~~ — der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Willem Stamm, ~~zwey~~ ^{zwey} Jahre alt, Standes ~~Herrin~~ —, wohnhaft zu ~~Langkamp~~ — welcher ein ~~Neffe~~ — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweyten~~ ^{fünfzigsten} des Monats, ~~August~~ des Jahres tausend achtundachtzig ~~zwey~~ ^{zwey} Uhr, zu ~~Langkamp~~ verstorben sei:

Anna Maria Schneeloch ~~erbt~~, — geboren zu Langfort —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, ~~zwey~~ ^{zwey} Jahre alt, Standes ~~ohne~~ ^{ohne} — wohnhaft zu ~~Langkamp~~, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —. Erster von den zu Langfort geburnden Kindern — ~~zwey~~ ^{zwey} und ~~drei~~ ^{drei} — Wilhem Schneeloch und Elisabeth Schäaf.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten ~~und den beiden Campanantn.~~

Stephan Flesbach.
Peter W. Stamm

Langstrat.

Aug

Tod

de ~~Wittm~~
Anna
Catharina
Schwierest.
—

Nro. 130.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundachtzig im ~~zweyten~~ ^{fünfzigsten} des Monats ~~August~~ — vor mittags ~~zehn~~ Uhr, erschienen vor mir ~~Wilhelm Langstrat~~ Bürgermeister als delegirter Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath — der Peter Schäaf, ~~zwey~~ ^{zwey} Jahre alt,

wohnhaft zu ~~Finnigraff~~, welcher ein ~~Bruder~~ — der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Schmitberg, ~~zwey~~ ^{zwey} Jahre alt, Standes ~~Herrin~~ —, wohnhaft zu ~~Finnigraff~~ — welcher ein ~~Bruder~~ — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweyten~~ ^{fünfzigsten} des Monats, ~~August~~ des Jahres tausend achtundachtzig ~~zwey~~ ^{zwey} Uhr, zu ~~Finnigraff~~ verstorben sei:

Anna Catharina Schwierest ~~erbt~~, — geboren zu Reichrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, ~~zwey~~ ^{zwey} Jahre alt, Standes ~~ohne~~ ^{ohne} — wohnhaft zu ~~Finnigraff~~, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —. Erster von den zu Finnigraff verstorbenen ~~Kindern~~ — ~~zwey~~ ^{zwey} und ~~drei~~ ^{drei} — Peter Schäaf und Catharina ~~erbt~~ Schwierest und Kasper ~~erbt~~ Schäfer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten ~~und den beiden Campanantn.~~

Stephan Flesbach
Peter Schmitberg

Langstrat.

Tod

Nro. 133.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichshof Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~zweihundertfünfzig~~ ~~zweihundertfünfzig~~
 des Monats ~~August~~ ~~August~~ ~~mittags~~ ~~zehn~~ Uhr, erschienen
 vor mir ~~Prinz~~ ~~Wittelsbach~~ ~~Leinenburg~~ ~~als~~ ~~Beamten~~ ~~des~~ ~~Personenstandes~~ ~~der~~ ~~Bürgermeisterei~~ ~~Reichshof~~
 der ~~Wilhelm~~ ~~Leinenburg~~, ~~ninund~~ ~~dreißig~~ ~~Jahre~~ ~~alt~~, ~~Standes~~ ~~Kapitän~~ ~~wohnhaft~~ zu ~~Rieffel~~ ~~welcher~~ ~~ein~~ ~~Vater~~
 des Verstorbenen zu sein angab und der ~~Hildegard~~ ~~Krebeckhaus~~,
~~zwei~~ ~~zweizig~~ ~~Jahre~~ ~~alt~~, ~~Standes~~ ~~Kapitän~~, ~~wohnhaft~~ zu ~~Rieffel~~ ~~welcher~~ ~~ein~~ ~~Marstallmeister~~ ~~des~~ ~~Verstorbenen~~ zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweihundertfünfzig~~ ~~zweihundertfünfzig~~ ~~des~~ ~~Monats~~,
~~August~~ ~~des~~ ~~Jahres~~ ~~tausend~~ ~~acht~~ ~~hundert~~ ~~fünfzig~~ ~~naehmittags~~ ~~zehn~~ ~~Uhr~~, zu ~~Rieffel~~ ~~verstorben~~ sei:
 Das Kind Wilhelm Leinenburg
 geboren zu ~~Rieffel~~, ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Düsseldorf~~,
~~zehn~~ ~~Jahre~~ ~~alt~~, ~~Standes~~ ~~Kapitän~~, ~~wohnhaft~~ zu ~~Rieffel~~, ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Düsseldorf~~,
 das von ~~dem~~ ~~Lehrer~~, ~~Comptabilität~~ ~~und~~ ~~hat~~ ~~zu~~ ~~Rieffel~~ ~~verschwendet~~ ~~geworbe~~
 leben ~~Waisen~~ ~~Clara~~.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten ~~und dem~~ ~~Leiter~~ ~~Comptabilität~~
~~der~~ ~~Leinenburg~~ ~~und~~ ~~ganz~~ ~~der~~ ~~Wirtschaft~~
~~gesetzigt~~

Wilhelm Leinenburg
 Aug. Rieffel

J. C. L. C. M.

Nro. 134.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichshof Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~zweihundertfünfzig~~ ~~zweihundertfünfzig~~
 des Monats ~~August~~ ~~August~~ ~~mittags~~ ~~zehn~~ Uhr, erschienen
 vor mir ~~Prinz~~ ~~Wittelsbach~~ ~~Leinenburg~~ ~~als~~ ~~Beamten~~ ~~des~~ ~~Personenstandes~~ ~~der~~ ~~Bürgermeisterei~~ ~~Reichshof~~
 der ~~Wilhelm~~ ~~Leinenburg~~, ~~ninund~~ ~~dreißig~~ ~~Jahre~~ ~~alt~~, ~~Standes~~ ~~Wittelsbach~~, ~~wohnhaft~~ zu ~~Rieffel~~ ~~welcher~~ ~~ein~~ ~~Baron~~
 des Verstorbenen zu sein angab und der ~~Wilhelm~~ ~~Leinenburg~~,
~~zwei~~ ~~zweizig~~ ~~Jahre~~ ~~alt~~, ~~Standes~~ ~~Wittelsbach~~, ~~wohnhaft~~ zu ~~Rieffel~~ ~~welcher~~ ~~ein~~ ~~Marstallmeister~~ ~~des~~ ~~Verstorbenen~~ zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweihundertfünfzig~~ ~~zweihundertfünfzig~~ ~~des~~ ~~Monats~~,
~~August~~ ~~des~~ ~~Jahres~~ ~~tausend~~ ~~acht~~ ~~hundert~~ ~~fünfzig~~ ~~naehmittags~~ ~~zehn~~ ~~Uhr~~, zu ~~Rieffel~~ ~~verstorben~~ sei:
 Das Kind Auguste Bahrns
 geboren zu ~~Leichlingen~~, ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Düsseldorf~~,
~~fünf~~ ~~Jahre~~ ~~alt~~, ~~Standes~~ ~~unbekannt~~, ~~wohnhaft~~ zu ~~Rieffel~~, ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Düsseldorf~~,
~~Kaufm.~~ ~~von~~ ~~Leinfell~~. ~~Leinenburg~~ ~~und~~ ~~hat~~ ~~zu~~ ~~Rieffel~~ ~~verschwendet~~ ~~geworbe~~
 leben ~~Waisen~~ ~~Clara~~.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten ~~und dem~~ ~~Leiter~~ ~~Comptabilität~~
~~der~~ ~~Leinenburg~~ ~~und~~ ~~hat~~ ~~zu~~ ~~Rieffel~~ ~~verschwendet~~ ~~geworbe~~
~~gesetzigt~~

Adolf Leo P.
 Wilh. Leinenburg

J. C. L. C. M.

Tod

de 1810
 August
 Bahrns

Aug

Tod

der Wittwe

Carl
Rubens

Nro. 135.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichsstadt Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zehnundfünfundfünfzigsten
 des Monats August — Neunzehn Uhr, erschienen
 vor mir Johann Joseph Neurath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichsstadt
Königlich Preußischen Rheinprovinz Rubens zehnund
fünfundfünfzig — Jahre alt, Standes Massenrichter,
 wohnhaft zu Wuppertal, welcher ein Sohn
 des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Wilhelm
Hoffmann zehnundfünfundfünfzig — Jahre alt,
Standes Witten, wohnhaft zu Wuppertal
 welcher ein Mägdes — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zehnundfünfundfünfzigsten des Monats,
August des Jahres tausend achthundert zehnundfünfundfünfzig
Morgengestern Uhr, zu Wuppertal verstorben sei:
Carl Rubens, Wittwe des zu Wuppertal und
Leben zu Wuppertal geborenen Carl von Hennest
 geboren zu Kronenberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zehnundfünfundfünfzig — Jahre alt, Standes Leinwandmaler,
 wohnhaft zu Wuppertal, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn — von Carl von Kronenberg verstorbenen
Geburtsnamen Carl Massenrichter Joseph
Rubens und des verstorbenen A.N.
C. Marcks Wuppertal war der Sohn von
Anna Barbara.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Comptanten.

Joseph Willem Rubens

Johann Wilhelm Hoffmann

Nro. 136.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Reichsstadt Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zehnundfünfundfünfzig den zehn —
 des Monats September — Neunzehn Uhr, erschienen
 vor mir Johann Joseph Neurath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Solingen —
 der Preußischen Rheinprovinz Wittwe zehnund
fünfundfünfzig — Jahre alt, Standes Leinwandmaler,
 wohnhaft zu Gießkatenweg, welcher ein Sohn
 des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Lorretius, zehn
und fünfundfünfzig — Jahre alt,
Standes Witten, wohnhaft zu Gießkatenweg
 welcher ein Sohn — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zehn des Monats,
September des Jahres tausend achthundert zehnundfünfundfünfzig
Neunzehn Uhr, zu Gießkatenweg verstorben sei:
Peter Paul Theodor Wittwe —
 geboren zu Gießkatenweg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zehn — Jahre alt, Standes Leinwandmaler,
 wohnhaft zu Gießkatenweg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn — von Peter Paul Lorretius zehnund
und fünfundfünfzig Jahre alt Leinwandmaler zehnund
fünfundfünfzig Jahre alt Leinwandmaler —
Sohn —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Comptanten.

Wilhelm Krause

Peter Lorretius

Peter Lorretius

Tod

de B. Kintzel
Theodor
Klaas

Aug

Tod

des Kindes
Wilhelm
Specht.

Nro. 137.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig und neunzehn —
des Monats September — vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Bürgermeister Reichrath, Kriegsminister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichrath —
der Peter Specht, Jurist und Jurist —
— Jahre alt, Standesbürger —
wohnhaft zu Hamminkeln, welcher ein Sohn —
des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Schmitz drei
und fünfzig — Jahre alt,
Standesbürger —, wohnhaft zu Hamminkeln —
welcher ein Nachbar — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten — des Monats,
September des Jahres tausend achthundert sechzig und neunzehn —
ausmittags zwölf Uhr, zu Hamminkeln verstorben sei:

Das Kind Wilhelm Specht —
geboren zu Hamminkeln Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
zweiundfünfzig — Jahre alt, Standesbürger —
wohnhaft zu Hamminkeln, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
erst von dem Post-Correspondenten und
der zu Hamminkeln informirten
Lehr-Schaffnerin Müller —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Correspondenten
Post-Correspondenten und Lehr-Schaffnerin Müller —

Peter Servatius

J. C. Müller

Tod

des Kindes
Wilhelm
Klause.

Nro. 138.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig und neunzehn —
des Monats September — vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Bürgermeister Reichrath, Kriegsminister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichrath —
der Wilhelm Klausen, Jurist —
— Jahre alt, Standesbürger —
wohnhaft zu Hamminkeln, welcher ein Sohn —
des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Servatius —
zweiundfünfzig — Jahre alt,
Standesbürger —, wohnhaft zu Hamminkeln —
welcher ein Nachbar — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten — des Monats,
September des Jahres tausend achthundert sechzig und neunzehn —
Morgens zehn Uhr, zu Hamminkeln verstorben sei:

Das Kind Wilhelm Klausen —
geboren zu Hamminkeln Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
zwei — Jahre alt, Standesbürger —
wohnhaft zu Hamminkeln Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
erst von dem Post-Correspondenten und
der zu Hamminkeln informirten
Lehr-Schaffnerin Müller —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Correspondenten
Post-Correspondenten und Lehr-Schaffnerin Müller —

Wilhelm Klausen

Peter Servatius

Σ Π Δ

Nro. 139.

Sterbe-Urkunde

de Clavijan

Caspar
Dormann

Im Jahre tausend achthundert neunundfünfzig den ersten
des Monats September — vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Janus Kettner, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichwalt —
der Johann Sieß, neunundfünfzig
Jahre alt, Standes Recknitz —
wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Kaufmann —
der Verstorbenen zu sein angab und der Pfarrer Pöhlmann
neunundfünfzig — Jahre alt,
Standes Recknitz —, wohnhaft zu Berghausen —
welcher ein Schmied — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sechsten — des Monats,
September des Jahres tausend achthundert neunundfünfzig —
Mittag zwölf — Uhr, zu Langensalza verstorben sei:
Färber Dörmann, daselbst —
geboren zu Langensalza, Regierungs-Bezirk Dössel —
neunundfünfzig — Jahre alt, Standes Recknitz —
wohnhaft zu Langensalza, Regierungs-Bezirk Dössel —
sohn — von der zu Langensalza verheiratheten Fr.
und Hochschulritterin Barbara Dörmann am
Kloster Gartow Casper.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von
dem Personenstands-Beamten *und der Ortsvorsteherin*

Johann Süss

Theodore Kossmann

J. C. M. G.

Nro. 114

Sterbe-Urkunde,

Bürgermeiste

Bürgermeisterei *Niemands* Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

J. C. Linnell

Σ Β δ

Nro. 141.

Sterbe-Urkunde

de Claviger

Theodor
Hiller.

1

Fürgermeisterei Reckrath Kreis Talingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

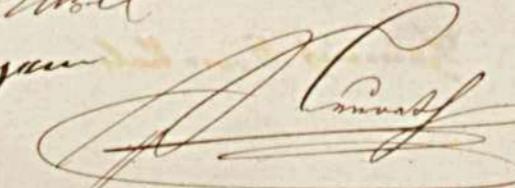
Im Jahre tausend achthundert sechzigzehn einzigstuh
des Monats September — vor mittags halb zwölfe Uhr, erschien
vor mir Hans Rieger achtzehn jähriger Beamter
des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath —
der Justiz in Kassel, mir mitgetragen
Jahre alt, Standes Katholik —
wohnhaft zu Reichrath —, welcher ein Barfuss —
des Verstorbenen zu sein angab und der Justiz in Gießen,
Danisburg — Jahre al.
Standes Katholik —, wohnhaft zu Reichrath —
welcher ein Barfuss — des Verstorbenen zu sein angab, und habe
diese beiden mir erklärt, daß am Donnerstag — des Monats
September des Jahres tausend achthundert sechzigzehn —
Mittag zwölf Uhr, zu Reichrath verstorben sei:

geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Deisseldorf —
Parish St. Mariä Himmelfahrt — 1860 Jahre alt, Standesamt Deisseldorf
wohnhalt zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Deisseldorf —,
sohn — von Leinwandmaler Theodor Müller und der
Ehefrau Anna geb. Wolff — und 1885 aus
dem Hofmannschen Gymnasium Mannheim
Schaffarin Brenner —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von
dem Personenstands-Beamten und Paulus Antonius Campon
unter

Johann Kusel

Johan Gijsen



-1-

Nro. 14.

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei *Kirchdorff* Kreis *Kölnigsen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert sechzig und vierzig den vierzehnten
des Monats September — vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Janus Neerath, Bürgermeisterei Reckrath —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reckrath —
der Person Pröpper, sechzig und vierzig —
Jahre alt, Standesbürger —
wohnhaft zu Reckrath, welcher ein Sohn —
des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Eickenberg
sechzig und vierzig — Jahre alt,
Standesbürger — wohnhaft zu Reckrath —
welcher ein Nachbar — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am Vierzehnten — des Monats
September des Jahres tausend achthundert sechzig und vierzig —
Nachmittags zwölf Uhr, zu Reckrath verstorben sei:

Das Kind Peter Proppeler,

geboren zu Riekrath — Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
zur Zeit 1870 20 Jahre alt, Standes unverheirathet
wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
sohn — von Parr Fest Confectioner und
Bar zu Riekrath verheirathet unverheirathet
Herrn Lafferrina Pfeiffer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Geistl. Consistorialrat
Dr. jur. Dr. phil. o. k. r. Pfarrer
unter Anwesenheit der genannten Befreiung nur gegen
Pauschalvorsturz genehmigt.

Johann Propper

Aug

Tod

des Kindes

Tod

Nro. 143.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Regina Herz

Im Jahre tausend achtundhundert sechzehn und fünfzig den siebenundfünfzigsten des Monats September — vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichrath — der Gustav Frenkel, einundzwanzig —

— Jahre alt, Standes Tafir — wohnhaft zu Langenfeld —, welcher ein Maurer — des Verstorbenen zu sein angab und der Gustav Hels, sieben und fünfzig — Jahre alt, Standes Handarbeiter wohnhaft zu Langenfeld — welcher ein Dekanatur — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechsundfünfzigsten — des Monats, September des Jahres tausend achtundhundert sechzehn und fünfzig Mittags zwölf Uhr, zu Langenfeld — verstorben sei:

Anschrift Regina Herz — geboren zu Langenfeld —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, in zwei Brüder — Jahre alt, Standes oftmals wohnhaft zu Langenfeld —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — Sohn von mir zu Langenfeld aus einer Ehe mit Anna Barbara Herz und Paracelsus Waller —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten aus dem Amt Bürgermeister —

Die genannte Bürgermeisterstelle ist besetzt.
Am sechsundfünfzigsten August.

Theodor Pachert

Elisabeth Schmidberg —

Nro. 144.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundhundert sechzehn und fünfzig den vierundzwanzigsten des Monats September — vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichrath — der Peter Schmidberg, einundzwanzig — Jahre alt, Standes Tafir — wohnhaft zu Düsseldorf, welcher ein Sohn — des Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Pachert, sechzehn — Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Düsseldorf — welcher ein Expeditiv — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweitundzwanzigsten des Monats, September des Jahres tausend achtundhundert sechzehn und fünfzig — Margaretha — Uhr, zu Düsseldorf verstorben sei:

Das Kind Elisabeth Schmidberg — geboren zu Düsseldorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — zwei — Jahre alt, Standes oftmals wohnhaft zu Düsseldorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — Sohn von mir gest. Campanianus und der zu Düsseldorf aus einer geschiedenen Ehe mit Theodor Pachert —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten aus dem Amt Bürgermeister —

Theodor Pachert

Tod

de Smitas

Elisabeth
Kaij.

Nro. 145.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Recklinghausen Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzehn den zweyundzwanzigsten
 des Monats September, — vor mittags zehn Uhr, erschienen
 vor mir Georg Knecht, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Recklinghausen
 der Johann Kaij, fünfunddreißig —
zehn Jahre alt, Standes Gutsbesitzer,
 wohnhaft zu Zum Knecht, welcher ein Sohn
 des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Wilhelmi —
 einer Tochter, fünfunddreißig — zehn Jahre alt,
 Standes Wapp —, wohnhaft zu Zum Knecht —
 welcher ein Sohn — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats,
September des Jahres tausend achthundert sechzehn vor zweyundfünfzig
Mittags zehn Uhr, zu Zum Knecht verstorben sei:

Das Kind Elisabeth Kaij,

geboren zu Zum Knecht, Regierungs-Bezirk Recklinghausen,
zehn Jahre alt, Standes unbekannt,
 wohnhaft zu Zum Knecht, Regierungs-Bezirk Recklinghausen —
 Tochter von dem Past. Constantine und
 der zu Zum Knecht verstorbenen
 unbekannten Maria Rosina Abel. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten mit den beiden Zeugen anwesend,
ausdrücklich ohne Abwesenheit genehmigt.

Joh. Knecht

J. Wille

Aug

Tod

Nro. 146.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Recklinghausen Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzehn den zweyundzwanzigsten
 des Monats September, — vor mittags nin Uhr, erschienen
 vor mir Georg Knecht, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kirchdorf
 der Albert Klopau, zehn —
zehn Jahre alt, Standes Wille —

wohnhaft zu Kirchdorf —, welcher ein obstwirtschaftlicher
 de — Verstorbenen zu sein angab und der Johann Kreitmann,
zehn — zehn Jahre alt,
 Standes obstmann —, wohnhaft zu Kirchdorf —
 welcher ein obstwirtschaftlicher de — Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats,
September des Jahres tausend achthundert sechzehn zweyundfünfzig
Mittags zehn Uhr, zu Kirchdorf verstorben sei:

Die Tochter Elisabeth Klopau, geboren zu Kirchdorf —
zehn Jahre alt, Standes unbekannt,
 wohnhaft zu Kirchdorf, Regierungs-Bezirk Recklinghausen —

geboren zu Hilden, Regierungs-Bezirk Recklinghausen,
zehn Jahre alt, Standes unbekannt,
 wohnhaft zu Hilden, Regierungs-Bezirk Recklinghausen —

von dem Past. Constantine und
 der zu Hilden verstorbenen
 unbekannten Maria Rosina Abel. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten mit den beiden Zeugen anwesend,
ausdrücklich ohne Abwesenheit genehmigt.

Albert Klopau

Joh. Knecht

Σ Β δ

Nro. 147

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Reckrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzehn und fiftzig den achtundzwanzigsten
des Monats September —, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kuerath, Bürgermeister der Reichsrath —
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichsrath —
der Julius Vauff, professor und schriftsteller —
Jahre alt, Standes Tagwächter —
wohnhaft zu Immigrath — welcher ein Natur —
der Verstorbenen zu sein angab und der Herr Jacob, genannt
Wenzel — Jahre alt,
Standes Miller —, wohnhaft zu Immigrath —
welcher ein Nothbar — deß Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am siebenundzwanzigsten des Monats,
September des Jahres tausend achthundert sechzehn und fiftzig —
Vor mittags vier Uhr, zu Immigrath verstorben sei: —
— das Kind Anna Barbara Vauff,
geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Deisseldorf —
zweieinhalb — Jahre alt, Standes vom Immigrath
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Deisseldorf —
Tochter von dem Eust. Conzertantus und der
zu Immigrath wohnenden geborenen
Saffaria Weingartz. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und den beiden Parzavuln~~
~~Kopfungen und drückvorlesend unterschrieben.~~

J. Lins. Napp.
Carl Jacobs

J. L. Morris

20

Nro. 142

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rechtsrat des Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Das Lied Wilhelm Peitzes —

geboren zu Düsseldorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
minn _____ Jahre alt, Standes ^{gut} ~~gut~~ —
wohnhaft zu Düsseldorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
Sohn — von Herrn F. C. Camphausen, der zur Düsseldorffischen
marktfleischernen Maria Cornelia Läufel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *W. Schubert* am *20. Februar 1900.*

zur Verwendung der
Druckvorlagen
grausamkeit
Juli 06 1877
F. W. H. Dardel

Tod

Nro. 151.

Sterbe-Urkunde.

der Ehegattin

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den vierzig
des Monats Oktober —, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Bürgermeisterei Reichrath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath —
der Lazarus Pesch, zweihundertfünzig
Jahre alt, Standes Tagelöhnerr —,
wohnhaft zu Gießkunzif, welcher ein Ehegattin —
der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Horn, vierund
fünzig — Jahre alt, Standes Tagelöhnerr —,
wohnhaft zu Gießkunzif —
welcher ein Sohn — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am Vritten — des Monats
Oktober — des Jahres tausend achthundert sechzig —
vierenfünfzig — Uhr, zu Gießkunzif verstorben sei: A —
Bücherbinder Lazarus Pesch, und Ehegattin Lazarus Pesch —
geboren zu Bergisch Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
achtundsechzig — Jahre alt, Standes Tagelöhnerr —
wohnhaft zu Gießkunzif, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
So ist von den zu jenen Tagen verstorbenen Tagen
eine Pflicht, dem Tagelöhnern Wilhelm
Odenwahl mitgetragen worden eterna —
Pibilla Scheeltheil. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Carl von Langenau und Klarissen
Josephine Klarissen zu jener Zeit.

Aug

Tod

de Binkob

Anna

St. Karis

Vogel.

Nro. 152.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den vierzig
des Monats Oktober —, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Bürgermeisterei Reichrath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath —
der Joseph Vogel, dreihundertfünzig —
Jahre alt, Standes Tagelöhnerr —,
wohnhaft zu Gießkunzif, welcher ein Sohn —
der Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Bosbach —
siebzig und sechzig — Jahre alt,
Standes Tagelöhnerr, wohnhaft zu Gießkunzif —
welcher ein Sohn — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehn — des Monats
Oktober — des Jahres tausend achthundert sechzig —
Mittwoch vormittag zwölf Uhr, zu Gießkunzif verstorben sei:
Bücherbinder Joseph Bosbach, geboren zu Gießkunzif, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
achtundsechzig — Jahre alt, Standes Tagelöhnerr —
wohnhaft zu Gießkunzif, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
So ist von dem vorgenannten Tode verstorbenen
zu Gießkunzif verstorbenen Joseph Bosbach —
Anna Anna Vogel —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Carl von Langenau und Klarissen.

Zurw. Sonntag nach Klinschafft verstorben im
Königreich Sachsen. Auf seine Mutter Anna Odenwahl
gegraben.

Tod

Nro. 153.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzehn Pfingsten den zweiten des Monats Oktober — um mittags vier Uhr, erschienen vor mir Herrnmann Willing, bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichrath — der Friedrich Brückmann, Reichrath — fünfzig Jahre alt, Standes Deutsch — wohnhaft zu Grimmigwisch, welcher ein Pater — de Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Brückmann, fünfzig Jahre alt, Standes Deutsch — wohnhaft zu Grimmigwisch — welcher ein Mägler — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünften des Monats, Oktober — des Jahres tausend achthundert sechzehn Pfingsten um vier Uhr, zu Grimmigwisch verstorben sei:

Das Kind Hermann Willing — geboren zu Grimmigwisch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — zweiundfünfzig Jahre alt, Standes unbekannt, wohnhaft zu Grimmigwisch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — Vater von dem Kind Eisabeth Klaesel — der zu Grimmigwisch auf und zu fünfzig Jahren ohne Eltern.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Kind Eisabeth Klaesel.

Friedrich Brückmann

Nro. 154.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzehn Pfingsten den zweiten des Monats Oktober — um vier Uhr, erschienen vor mir Eisabeth Klaesel, bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichrath — der Wilhelm Klaesel, Reichrath — fünfzig Jahre alt, Standes Deutsch — wohnhaft zu Grimmigwisch, welcher ein Pater — de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Beesel, Reichrath — fünfzig Jahre alt, Standes Deutsch — wohnhaft zu Grimmigwisch, welcher ein Großvater — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünften des Monats, Oktober — des Jahres tausend achthundert sechzehn Pfingsten um vier Uhr, zu Grimmigwisch verstorben sei:

Das Kind Eisabeth Klaesel — geboren zu Grimmigwisch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — fünf Jahre alt, Standes unbekannt, wohnhaft zu Grimmigwisch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — Vater von dem Kind Eisabeth Beesel — der zu Grimmigwisch auf und zu fünfzig Jahren ohne Eltern.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Kind Eisabeth Beesel.

Wilhelm Klaesel

Tod

de 6 Kinder

Elisabeth
Klaesel

Aug

205

de^s Pintor

Nro. 155.

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Neukirch Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achtundfünfhundert fünfzig den achtzehn
des Monats Oktober, vor mittags fünfzehn Uhr, erschien
vor mir Gräfin Verwah, Bürgermeisterin als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichenbach
der Wilhelm Fassbender, fünfzehn Jahren
Jahre alt, Standes Reichenbach
wohnhalt zu Großleinchen, welcher ein Sohn
de ^o Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Gräfin
Fassbender, zwanzig Jahren — Jahre al-
Standes Wilhelm —, wohnhalt zu Großleinchen
welcher ein Naybar — de ^o Verstorbenen zu sein angab, und habe
diese beiden mir erklärt, daß am sechzehn — des Monats
Oktober des Jahres tausend achtundfünfhundert fünfzig
Morgens zwölf Uhr, zu Großleinchen verstorben sei:

Das Kind ist von Fässbender —
geboren zu ~~Groß-Umbergs~~, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
in Brüttel — Jahr alt, Standes ~~unbekannt~~,
wohhaft zu ~~Groß-Umbergs~~, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
sohn — von Lampf, Comptorenmeister und der
zu ~~Groß-Umbergs~~ wohnenden ~~unbekannt~~
Familie Hertiger. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Bevollmächtigten.
Ziffern sind handschriftlich.

Frieder Fäfbernd.

Theodor Forster.
Wilhelm Maximilian Faber

Nro. 156.

Sterbe-Urkunde

Bürgermeiste

Königlich Preissches Polizeipräsidium Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~primo~~ ~~im~~ Pfingsten warntan —
des Monats ~~Oktobes~~ —. Vor mittags ~~prift~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Grinrich Kauach Linseymann~~ als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei ~~Pfingst~~ —
der ~~Grinrich Mühldorff Brückmann~~ ~~fünzig~~
— Jahre alt, Standes ~~Mitbürgermeister~~ —,
wohnhaft zu ~~Grinrichswalde~~, welcher ein ~~Wohltor~~ —
de ⁶ Verstorbenen zu sein angab und der ~~Grinrich Kelling~~ —
~~prift~~ ~~mit~~ ~~zur~~ ~~Zeit~~ ~~irg~~ — Jahre alt,
Standes ~~Kommunialrat~~ wohnhaft zu ~~Grinrichswalde~~ —
welcher ein ~~Wohltor~~ — de ⁶ Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~ersten~~ — des Monats,
~~Oktobes~~ — des Jahres tausend achthundert ~~mit~~ ~~in~~ ~~dem~~ ~~Monat~~

Octaber — des Jahres tausend achthundert ~~zweihundert~~ ~~fünfzig~~
Neunundvierzig Uhr, zu ~~Immigratz~~ verstorben sei: —

Der Sohn Johanna & Cäcilia Brückmann
geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
Vater Heinrich — Jahre alt, Standes unverheiratet.
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
Vorfrist von dem Großherzogtum Hannover
der zu Immigrath verhantten unverheiratet,
sohn Johann Julian Schaat —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Walter Lüderitz* am *15. Februar 1900*

Lippan my sonz mani, I w^t know what you of me.

Friedrich Wilhelm Brückmann
Gymnasium Bellinzona

J. R. Minot

Σ Δ Σ

Nro. 157.

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei / Amtsgericht / Kreis Polizei / Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert ~~zweyundzwanzig~~^{zweyundzwanzig} den ~~zehnsten~~^{zehnsten} —
des Monats ~~Oktober~~^{Oktober}, aber mittags ~~zwischen~~^{zwischen} minn Uhr, erschienen
vor mir ~~Geimnisskonsultt. Konsulent~~^{Geimnisskonsultt. Konsulent} als —————.
Beamten des Personenstandes der ————— Bürgermeisterei ~~Burgdorf~~^{Burgdorf} —————
der ~~Zwannam Schriftnr. St. Palke, Anwitzing~~^{Zwannam Schriftnr. St. Palke, Anwitzing} —————
~~Jahre alt, Standes~~^{Jahre alt, Standes} ~~ersteren~~^{ersteren} —————,
wohnhaft zu ~~Kiesnied~~^{Kiesnied} —, welcher ein ~~Herr~~^{Herr} —————
de ~~6~~⁶ Verstorbenen zu sein angab und der ~~Geimnisskonsultt. Konsulent~~^{Geimnisskonsultt. Konsulent}
~~zweyundzwanzig~~^{zweyundzwanzig} ————— Jahre alt,
Standes ~~Herr~~^{Herr} —, wohnhaft zu ~~Grafsberg~~^{Grafsberg} —————
welcher ein ~~Herr~~^{Herr} ————— de ~~6~~⁶ Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~minnsten~~^{minnsten} ————— des Monats,
~~Oktober~~^{Oktober} des Jahres tausend achthundert ~~zweyundzwanzig~~^{zweyundzwanzig}
~~zweyundzwanzig~~^{zweyundzwanzig} Uhr, zu ~~Burgdorf~~^{Burgdorf} verstorben sei: —————

Und hier liegt auch Pölke —
geboren zu Leichlingen — Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
ein _____ Jahre alt, Standes-gymnasial
wohhaft zu Düsseldorf — Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Vater — von dem gest. Bürgermeister und Denkmal
der zu Düsseldorf gehörenden geschichtlichen
Republik Sachsen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Wm. T. L. Longstreet*
Leipziger Anwaltskanzlei am *14. Februar 1884.*

Hermann Furtwängler Falke

L. Wilhelm Götzem

168

Σ Β δ

Sterbe-Urkunde

158

Bürgermeisterei *Lennep* Kreis *Golingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

wohnhaft zu ~~Großpingsen~~ —, welcher ein ~~Kaufmann~~ —
de ^o Verstorbenen zu sein angab und der ~~Frank Leyhausen~~, am
~~21. Februar~~ ~~1850~~ Jahren, im
Standes ~~Kommunikator~~, wohnhaft zu ~~Großpingsen~~ —
welcher ein ~~Kaufmann~~ — de ^o Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~unbekannt~~ — des Monats,

October — des Jahres tausend achthundert neunzehnhundert und neunzig —
Vor zwölf Uhr, zu Sonnenuntergang verstorben sei:

Feb 8th 1897 James F. Kirkpatrick

geboren zu Großgörschen — Regierungs-Bezirk Güstrow —
fünf zwölftal — — Jahre alt, Standes unbekannt
wohnhaft zu Großgörschen, Regierungs-Bezirk Güstrow —

Born von Buzen zum Hauptmann verordneten
Offizient und zum Oberingenieur der Kaiserl.
Kriegsministerium und des Generalstabes
Bürgel

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Walter Leiden Camponen*

Symonif C. Drw.
Front Leyhausen

J. C. M. M. J.

Σ Π Δ

Nro. 159.

Sterbe-Urkunde

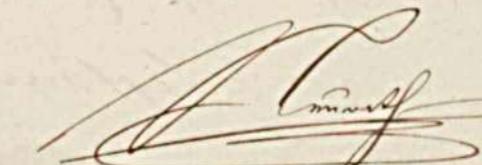
Bürgermeisterei Reckrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

de S. Simons
Wilhelm Beckelman

Das Kind Wilhelm Deckelmann
geboren zu Düsseldorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
nur falso — Jahr alt, Standes —
wohnhalt zu Düsseldorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
Doch — von mir zu Düsseldorf insmaran
Gebüten, nur Ganzkörperumstieg am
Deckelmann mit der gewohnten
falen Schmidberg. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von
dem Personenstands-Beamten Paul von Knoblauch
am 1. August 1891 ~~Deutschlands~~ Wahlkreisamt
Bornhöfen.

George Wimber



Aug

Nro. 16

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Reckrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

303

de S. Agustin
Frederika
Blooming

Im Jahre tausend achthundert sechzehn den zweyundzwanzigsten
des Monats Octuber —, nach mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Herrn Joseph Neukath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath —
der Kater Körner, fünzig —
Jahre alt, Standes Soyalbauer —,
wohnhaft zu Staufensiefen, welcher ein Gegattu —
der Verstorbenen zu sein angab und der Protestant —
zweyundzwanzig — Jahre alt,
Standes Wohlar —, wohnhaft zu Pfeffersiepen —
welcher ein Naybar — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am elften —
des Monats,

Oktaber des Jahres tausend achthundert neunzehnhundert sechzig
Albanskummin Uhr, zu Stepenshofen verstorben sei:
Iridarika Blömmeling, geborene von
Gespannmeister Langenbucher,
geboren zu Reesrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
neunzehnhundert sechzig Jahre alt, Standes unbekannt,
wohnhaft zu Stepenshofen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Vorher von hier zu Hause gestorben war
Ehefrau, Kinderleiter Sebastian Blöm-
meling und darüber unbeschrieben Christin
Strassm.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten W. L. Sauer mit Camargantum
Inv. fest. Camarganturklaerle seien hier
mittheilig zu sein. Dassling wird darin
nichts und kein Vermerk seien kann, klaer
verausfueigt.

Σ Β Δ

Nro. 161.

Sterbe-Urkunde

de W. Lichtenst
Tobruk
Kreuzer.

Gesamtstaatliches Amt des Kreises Solingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit den beiden Gemeinden*

profam. Dr. med. Conrad Adolph Schwinck

Carl Ohligschläger

J. C. Linnell

Nro. /

Sterbe-Urkunde

Σ Β δ

Bürgermeisterei Düsseldorf, Kreis Solingen. Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~zweyundzwanzig~~ den ~~zweyundzwanzig~~
des Monats October —, aber mittags ~~nun~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Fräulein~~ ~~Klemm~~, ~~Leinschmid~~ als ~~Beamten~~
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei ~~Rixdorf~~ —
der Julius Bernerk. ~~zweyundzwanzig~~ —
— Jahre alt, Standes ~~Blankenfelde~~ —
wohhaft zu ~~Blankenfelde~~, welcher ein ~~Sohn~~ —
de ~~s~~ Verstorbenen zu sein angab und der ~~Wilhelm~~ Bernerk,
~~zweyundzwanzig~~ — Jahre alt,
Standes ~~Blankenfelde~~ —, wohhaft zu ~~Haaert~~ —
welcher ein ~~Sohn~~ — de ~~s~~ Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~ninundzehn~~ des Monats,
October des Jahres tausend achthundert ~~zweyundzwanzig~~ —
zweyundzwanzig — Uhr, zu ~~Haaert~~ — verstorben sei:
Johann Wilhelm Bernerk ~~Blankenfelde~~ vorerst ~~offener~~
Anna Catharina Adolphis ~~Blankenfelde~~ ~~zweyundzwanzig~~ geboren
geboren zu ~~Zimmern~~ — Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ —
~~zweyundzwanzig~~ — Jahre alt, Standes ~~gemeinklar~~
wohhaft zu ~~Haaert~~ —, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ —
~~Sohn~~ — von ~~zwey~~ zu ~~Haaert~~ ~~zweyundzwanzig~~ und
Alt-Katholiken Johann Wilhelm Bernerk und
A. Heimrich, das oben genannte ~~Werk~~ nur
Angewandte ~~Technik~~.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und darüber unterschrieben.

J. Linnemann
Wilhelm Linnemann

205

Nro. 163

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Düsseldorf Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achtundachtzig den zweyundzwanzigsten
des Monats Octobers —, ohne mittags zu gehn Uhr, erschienen
vor mir ~~frivis~~ ~~Rechtskraft~~, ~~Leinsgerichtsma~~ als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei ~~Friedrichs~~ —
der ~~Jahreum~~ ~~Vinzenz~~, ~~frischwurznaunig~~ —
Jahre alt, Standes ~~oktober~~ —,
wohnhast zu Bergmannen, welcher ein Kurfürst —
de ~~s~~ Verstorbenen zu sein angab und der ~~Wirtshof~~ ~~Vinzenz~~, ~~prifft~~
~~intzichtig~~ — Jahre alt,
Standes ~~oktober~~ —, wohnhast zu Bergmannen —
welcher ein ~~Urim~~ — de ~~s~~ Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweyundzwanzigsten~~ des Monats,
Octobers — des Jahres tausend achtundachtzig
Kurfürstentags ohne Uhr, zu Bergmannen verstorben sei: —
Vor hinc Alais Theodor Vinzenz —
geboren zu Bergmannen, Regierungs-Bezirk ~~Lippolden~~ —,
jahrung zwölftal — Jahre alt, Standes ~~unbekannt~~
wohnhast zu Bergmannen, Regierungs-Bezirk ~~Lippolden~~ —.
Vor — von ~~ungen~~ Bergmannen verhört auf
Anhören zum Pfarrer Uffredus Vinzenz in den
verpflichteten Geistim Steffens —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *W. van der Linde* am *15. Februar 1900.*

John Knobell

Friedrich Knob

J. P. Morris

Aug

Nro. 11

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Rehrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzehn und zwanzig
des Monats Octob er —, vor mittags halb zwölf Uhr, erschien
vor mir *Franzis Kereath, Bürgermeister* als —
Beamten des Personenstandes, der — Bürgermeisterei *Reichenbach*
der *Ernst Ertens, Kaufmann* —
— Jahre alt, Standes *Wirt* —
wohnhaft zu *Jüniagriff*, welcher ein Sohn —
des Verstorbenen zu sein angab und der *Hilfslin Schweierts*
Ernst und Ernst — Jahre alt
Standes *Kulizium*, wohnhaft zu *Garsbach* —
welcher ein *Moselbar* — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *sechzehn und zwanzigsten* des Monats
Octob des Jahres tausend achthundert *sechzehn und zwanzigsten*
Monats halb zwölf Uhr, zu *Jüniagriff* verstorben sei:

der Ehe mit Theodor Eukens,
geboren zu Hammigkofen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
gehei Tagt — Jahre alt, Standes unkenntlich,
wohnhaft zu Hammigkofen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Papst von Danneft. Camgauwutn und
dav zu Hammigkofen wiederkommen gewarb,
Eugen Maria Schaffrau Stucklenbrech

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Conscripten
Lissberg zinian d'au Körner gruswrigs.
Franz Eikens
Wilhelm Schäffer

三〇九

de s Kinder

Theodor

Eckmühl

Tod

de^s Kinder
Friedrich
Gößling

Nro. 165.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei **Reichrath** Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert **fünfzig** den **fünfundzwanzigsten** des Monats **Oktober** **nur** mittags **zehn** Uhr, erschienen vor mir **Hauptbeamter**, **Bürgermeister** als **Beamten des Personenstandes der** Bürgermeisterei **Reichrath** **der Karl Gößling**, **fünfunddreißig** **Jahre alt, Standes** **Fürstbürger** **wohnhaft zu Wiescheid**, **welcher ein Vater** **des Verstorbenen** zu sein angab und der **Karl Seifert**, **zweiunddreißig** **Jahre alt, Standes** **Fayalifür** **wohnhaft zu Wiescheid**, **welcher ein Weißbar** **des Verstorbenen** zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am **fünfundzwanzigsten** des Monats, **Oktober** des Jahres tausend achthundert **fünfzig** **morgens zwölf** Uhr, zu **Wiescheid** verstorben sei:

das Kind **Friedrich Gößling** **geboren zu Wiescheid**, **Regierungs-Bezirk Düsseldorf**, **zweidrittel** **Jahre alt, Standes** **gern gewohnt** **wohnhaft zu Wiescheid**, **Regierungs-Bezirk Düsseldorf**, **zehn** **von dem Ehe-Cougaranten und der** **zu Wiescheid wohnenden gern gewohnten** **Rosina Theis**.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten **und den beiden Cougaranten**

Karl Gößling
Carl Seifert

Tod

de^s Ehegattin
Margaretha
Griesl.

Nro. 166.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei **Reichrath** Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert **fünfzig** den **fünfundzwanzigsten** des Monats **Oktober** **nur** mittags **fünfundzwölf** Uhr, erschienen vor mir **Hauptbeamter**, **Bürgermeister** als **Beamten des Personenstandes der** Bürgermeisterei **Reichrath** **der Josephine Linneberg**, **fünfundfünfzig** **Jahre alt, Standes** **Fayalifür** **wohnhaft zu Gladbach**, **welcher ein Weißbar** **des Verstorbenen** zu sein angab und der **Peter Wilhelm Steffens**, **fünfundfünfzig** **Jahre alt, Standes** **Weißbar** **wohnhaft zu Gladbach**, **welcher ein Weißbar** **des Verstorbenen** zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am **fünfundzwanzigsten** des Monats, **Oktober** des Jahres tausend achthundert **fünfzig** **Mittag zwölf** Uhr, zu **Gladbach** verstorben sei:

Margaretha Griesl ehegattin **zu Gladbach** **geboren Margaretha** **zu Koch Evertz** **geboren zu Hilden**, **Regierungs-Bezirk Düsseldorf**, **zweihundert vierzig** **Jahre alt, Standes** **gewohnt**, **wohnhaft zu Gladbach**, **Regierungs-Bezirk Düsseldorf**, **sofort von ihm zu Hilden umgezogen**, **zufolge Wilhelmi Griesl** und der dort wohnenden **gewohnten** **Josephine Reich**.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten **und den beiden Cougaranten**

Josephine Linneberg
Peter Wilhelm Steffens

۲۰۶

des Laurenz
Kurzeilen.

Nro. 162.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Recklinghausen Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert ~~fift und fiftzig~~ den ~~zweyundzwanzigsten~~
des Monats ~~Oktobe~~ Oktober, war mittags ~~zwei~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Geistliche~~ Kirchenrat ~~Kirchenvorsteher~~ — als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Recklinghausen
der Johann Heerscifer, auf ~~zweyundzwanzig~~ —
~~zweyundzwanzig~~ Jahre alt, Standes Schmied —
wohnhaft zu Wassen —, welcher ~~ein~~ Vater —
der ~~Verstorbenen~~ zu sein angab und der Johann Heerscifer, ~~zweyundzwanzig~~ —
~~zweyundzwanzig~~ Jahre alt, Standes Schmied —
wohnhaft zu Wassen —, welcher ~~ein~~ Sohn —
der ~~Verstorbenen~~ zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweyundzwanzigsten~~ ~~Jan~~ des Monats,
~~Oktobe~~ — des Jahres tausend achthundert ~~fift und fiftzig~~ —
~~Wassens~~ ~~zwei~~ Uhr, zu Wassen verstorben sei: —
dass Karl Laurenz Heerscifer —
geboren zu Wassen —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
~~zweyundzwanzig~~ Jahre alt, Standes Schmied —
wohnhaft zu Wassen —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
sohn — von Paul Cäp. Campanianus in der
zu Wassen gehörigen Recklinghausen
gewohnten Hildegard Streepp —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten. *P. P. L. S. B.*

der personenlasts Beamten wird den beiden Cameramen
Küppung und die Reisekosten aufgewisst.

Glenswick Consistory
Isaacus Lutjens

18.25

三〇六

de

de *Bischof*

Nro. 165

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundfünfzig — den zweiten
des Monats November — Uhr mittags — Ihr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath —
der Jacob Becker, fassend fünfzig —
Jahre alt, Standes Kastellner —
wohnhaft zu Preistrath —, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Becker, fassend
Zahre alt,
Standes Kastellner —, wohnhaft zu Preistrath —
welcher ein Sohn — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweyundzwanzig~~ den ~~zweyundzwanzig~~ des Monats,

Das Kind Engelbert Becker —
geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
juni im Jahr — Jahre alt, Standes gemahlos,
wohnhaft zu Reusrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
sohn — von den zu Reusrath geborenen Ge-
nossen Peter und Anna Gräfin Becker in
Eisbach Wuppertal.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und dem Capt. Cameranen,*
der Genit. Cameran ist urklaer sehr pflichtig und ein
stumme zu sein. —

Jakob Leibniz

J. C. Smith

Tod

Nro. 169.

Sterbe-Urkunde.

de Philipp

Filipp

Link.

—

Bürgermeisterei Riemmels Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zehn den Wittum —
des Monats November —, ab mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Eberhard Schäffler Leinwandmaler als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Kreispolizei —
der Hausfrau Anna zehn —
Jahre alt, Standes Fröbelmann —
wohnhaft zu Königswall —, welcher ein Mann —
de Verstorbenen zu sein angab und der Carl Jansen wirkt —
Jahre alt,
Standes Arbeitsamtsbeamter wohnhaft zu Königswall —
welcher ein Mann — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zehn — des Monats,
November — des Jahres tausend achthundert zehn den Wittum —
Uhr, zu Königswall verstorben sei:

X
Nippau.

Eberhard Schäffler, Leinwandmaler Königswall —
geboren zu Königswall zehn —
Jahre alt, Standes Fröbelmann —
wohnhaft zu Königswall —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Leinwandmaler zehn —
von Eltern, namen Anna Wittum Leinwandmaler —
Eltern namen Wittum Leinwandmaler —
Leinwandmaler zehn —
wirkt Königswall —

Eberhard Schäffler
Königswall

Johann
Königswall

Leinwandmaler

zehn
Königswall

Johann
Königswall

Leinwandmaler

zehn
Königswall

Leinwandmaler

Aug

Tod

Nro. 170.

Sterbe-Urkunde.

de Wittman

Friedrich

Fälzer.

Bürgermeisterei Riemmels Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zehn den Wittum —
des Monats November —, ab mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Eberhard Schäffler Leinwandmaler als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riemmels —
der Leinwandmaler zehn —
Jahre alt, Standes Fröbelmann —
wohnhaft zu Wittman —, welcher ein Mann —
de Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Böden, wirkt —
Jahre alt,
Standes Arbeitsamtsbeamter wohnhaft zu Wittman —
welcher ein Mann — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zehn — des Monats,
November — des Jahres tausend achthundert zehn den Wittum —
Uhr, zu Wittman verstorben sei:

Eberhard Schäffler, Leinwandmaler zehn —
geboren zu Wittman zehn —
Jahre alt, Standes Fröbelmann —
wohnhaft zu Wittman —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Leinwandmaler zehn —
von Eltern, namen Wittman Leinwandmaler —
Eltern namen Wittman Leinwandmaler —
Leinwandmaler zehn —
wirkt Wittman —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Eberhard Schäffler Leinwandmaler.

Eberhard Schäffler Leinwandmaler
Jakob Böden

Johann
Königswall

Tod

de^r Wittum
Amalbar.
Geretha
Berkelberg.

Nro. 171.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundachtzig den fünfzehn —
des Monats November — vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Georg Neurath Bürgermeister als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath
der Friedrich Wilhelm Kutschmidt, auf
und zwanzig Jahre alt, Standes Kaikor —,
wohnhaft zu Reichrath, welcher ein Märtbar —
der Verstorbenen zu sein angab und der Hermann Helmestein,
Steir. Prävin und zwanzig — Jahre alt,
Standes Witten —, wohnhaft zu Reichrath —
welcher ein Märtbar — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten — des Monats,
November des Jahres tausend achtundachtzig
Märkte um — Uhr, zu Reichrath verstorben sei:
Anna Margaretha Berkelberg geborene zu Reut-
gath und zu Solingen aus dem Hause Joseph Höver
geboren zu Reichrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
und fünfzig — Jahre alt, Standes unbekannt,
wohnhaft zu Reichrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
Tochter von dem zu Reichrath verstorbenen Galentin
Anna Sophie Georg Berkelberg und
der unbekannten Franziska Schmitz —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Cameramen.

F. W. Kutschmidt
Hermann Helmestein

Ort und aufgestellt und abgetheilt Blatt.
Todesurkunde

Nro. 172.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundachtzig den fünfzehn —
des Monats November — vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Georg Neurath Bürgermeister als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath —
der Friedrich Kriegs, mit und zwanzig —
Jahre alt, Standes unbekannt —,
wohnhaft zu Güttlau welcher ein Vater —
des Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Heinrichs,
seit und zwanzig — Jahre alt,
Standes Kaikor —, wohnhaft zu Güttlau —
welcher ein Märtbar — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten — des Monats,
November des Jahres tausend achtundachtzig
Frühmorn — Uhr, zu Güttlau verstorben sei:
— das Kind Gertrud Kriegs —
geboren zu Güttlau Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
zweiundzwanzig — Jahre alt, Standes unbekannt
wohnhaft zu Güttlau Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
Vater — von dem Fest. Cameramen und
der zu Güttlau ausserordentlich geachteten
lebend Anna Maria Scheifer —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Cameramen.

Geoffrey Kriegs

Friedrich Heinrichs

Tod

de^r Wittum

Gertrud
Kriegs

Margaretha
Friedrich und L.
Joseph Anna
Hans Georg
S. Heinrichs

Friedrich

Tod

Nro.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Kreis

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert
des Monats den
vor mir Uhr, erschienen
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei
der Jahre alt, Standes
wohnhaft zu welcher ein
de Verstorbenen zu sein angab und der
Standes wohnhaft zu
welcher ein de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am
des Jahres tausend achthundert
Uhr, zu verstorben sei:

geboren zu Regierungs-Bezirk
wohnhaft zu Regierungs-Bezirk
von Jahren alt, Standes
wohnhaft zu Regierungs-Bezirk

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten.

Gummensbüttel Regierungs- und Kreisamt Wursten
pro 1866 bestimmt wurde für den Kreis W. 172
vom Landrat für die öffentlichen Dienste einzurichten. 25.
Hierin sind in einem Register die Registriernummern
der Leichen und Sterbefälle aufgeführt.

Leichen und Sterbefälle aufgeführt werden 1866 aufgeführt.

Am Sonnabend den 17. Februar 1866

Nr.	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	Nr.	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
21	Steuweiler Anna 16 Febr.	133	Casper Anna 27 mai		
52	Arbshoff Franz 7 April	131	Barbara Elisabeth 20 Aug		
174	Augsburgersdorf B. Wilhelm	19	Conzen Jacob Otto 12 Febr.		
		116	Caenenberg Gertrud 19 Juli		
17	Becker Christine 4 Juni	150	Cronen Johann 2 Okt.		
125	Bennet Anna 3 Aug		9. Bernhard		
162	Johann Wilhelm 22 Febr.	11	Becker Catharina 26 Jaur		
168	Becker Engelbert 2 Febr.	149	Gelvoigt Wilhelm 26 Juli		
171	Beukelberg Anna 5 Apr.	159	Geckelmann Wilhelm 11 Okt.		
188	Bernard Mathias 20 Febr.	148	Giebel Wilhelm 24 Sept.		
62	Blasberg Anna 24 April	103	Germann Wilhelm 27 Juni		
73	Blimming Friedrich 12 Mai	139	1. Caspar 8 Febr.		
160	Blomming Frieder. 12 Febr.	22	Eugell Wilhelm 17 Febr.		
17	Boden Jakob 8 Febr.	53	Eugelrecht Peter 9. April		
78	Bornacher Maria 24 Mai	15	Eukert Gertrud 5 Febr.		
121	Borring Joseph 30 July	164	1. Theodor 26 Okt.		
134	Bohns Petrus 23 Aug		6		
156	Briickmann 9 Febr.	155	Faffbauer August 28 Okt.		
25	Johanna Maria 24 Febr.	133	Heineburg Wilhelm 22 Aug		
89	Briesch Maria Gertrud 2 Febr.	58	Hermann Wilhelm 16 April		
101	Buseherdt Peter 2 June	18	Freitag Johanna 12 Febr.		
149	Bürgel Anna Maria 25 Apr.	83	Freitag Gertrud 29 Mai		
184	Bürgel Christine 11 Febr.	122	Füth Ernst Leopold 30 July		
187	Bürgel Heinrich 12 Febr.		9.		
	Briesch Hulda C.	37	Gärtner Elisabeth 17 Mai		

Nr.	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	Nr.	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
87	Gassen Peter	1 Juri	80	Koever Wilhelmus	24 Mai
189	" " Jakob	22 Febr.	95	Kortleubach Josephus	15 Vorbr.
5	Geerling Gertrud	8 Jaur.	170	Hölzer Friedrich	3. "
20	Geith Johann Fabrik vorl. Lortgaburk	14 Febr.	8	Kutschnerist Friedrich	22 Jaur.
177	Glerbach Anna	19. starb.	97	Heischler Heinrich	27 Febr.
13	Gollers Johann Catharina	30 Jaur.	88	Huckelbech Wilhelm	1 Juri
75	Gottschitz Johann	21 Mai	173	Huckelbech Anna	8. Vorbr.
76	Gobel Peter Joseph	22. "		J. Cecilia	
165	Gottling Friedrich	27 Febr.	74	Joch Anna Sophie	17. Mai
62	Gräffgen Maria	24 April	111	Jausen Friederich Fabrik	13. Juli
166	Griet Margaretha	27 Febr.		Fabrik	
			6	Kaisbach Johanna	8 Jaur.
97	Kamacher Johann	11 Mai	85	Kierdorf Johann	30 Mai
98	Kaeger Joseph	13 Juri	153	Killing Bernatus	8 Oktbr.
109	" " Wilhelm	9 Juli	28	Klein Wilhelm	28 Febr.
26	Kneiprich Auguste	26 Febr.	79	Klöppel Peter	24 Mai
44	Kerz Joseph	13. März	123	Klusethina Sabina	3 Juli
96	" " Johanna	11 Juri	124	Klein Stephan	" "
143	" " Regula	17 Septbr.	136	Klause Theodor	3 Septbr.
158	Krebsbach Peter	11 Oktbr.	138	" " Wilhelm	1. "
120	Kneiprich Anna	27 Juli	176	Klophaus Alber	25. "
3	Kolja Christine	3 Jaur.	159	Klause Elisabeth	8 Febr.
19	Kol scheit Anna	3 Febr.	185	Klein Catharina	12 Febr.
34	Korkenbach Wil. helen	14 Mai	186	Kloppel Wilhelm	13. "

Nr.	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	Nr.	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
7	Iohn moses	15 Jan.	51	Müller Winaud	1 Febr.
39	Korsgen margaretha	20 Marz	56	" " Juliane	13. "
92	Köpferer Anna	4 Juri	10	Catharina	11 Mai
182	Kollgraf maria	6 Febr.	100	" " Theodor	18 Juri
54	Kreingt Barbara	10 April	128	" " Peter	13 Aug.
64	" " Hubert	24. "	141	" " Theodor	14 Septbr.
97	" " elaria Sabilla	12 Juri	29	Kraaff Robert	1 Mai
105	" " Ida Sophia	30 Juri	147	" " Anna Marga	28 Aug.
132	Kreckhaut Peter	10. Aug.	9	Krechau Catharina	23 Jaur.
140	Kreukels Heinrich	25 Septbr.	118	Kreuth Elisabeth	24 Juri
61	Kreutzer Robert	18 Oktbr.		Fabrik	
172	Kringt Gertrud	5 Starb.			" "
153	Krengel maria	6 Febr.	1	Krehaus Caroline	1 Jaur.
167	Kreuzfeldt Laurenz	29 Oktbr.	12	Kreubach Marga.	30. "
173	Krieg Gertrud	28 Febr.	151	Kreuzahrt Anna	4 Oktbr.
163	Knoche Holz Theodor	22 Oktbr.	104	Kretschbach Helena	30 Juri
			179	" " Helena Sabilla	30. Oktbr.
178	Lambertz Franz	24 Vorbr.			" "
	Heinrich Fabrik		169	Link Philipp	3. "
			35	Paul Gustav	15 Marz
176	" " Wilhelm	19. "	72	Steinacher Anna	1 Mai
31	Lohmann Johanna	5 Marz	141	Schlegl Catharina	16 Juli
		Auguste			
145	May Elisabeth	25 Septbr.	157	Solke August	10. Oktbr.
190	Meißnicher Catharina	22 Febr.	16	Srojper Johann	1 Febr.
32	Steiger Maria Fabrik	8 Marz	102	" " Christine	26 Juri
2	Moll Wilhelmine	2 Jaur.	142	" " Peter	15 Septbr.
30	Müller Friedrich	5 Marz	55	Reinold Johann	13. "
					April

№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
60	Reuter Catharina	20 April	181	Schmitter Gustav	4 Gebr.
68	v. Johann	5 Mai	23	Leidenfaden Heinrich	19 Febr.
126	Reinhard Sophia	6 Aug.	59	Sprecker Hubert	19 April
67	Reichrath Gertrud	1 Mai	137	Spreith Wilhelm	4 Sept.
90	v. Wilhelm	4 Juni	191	Spielmann Margaretha	24 Febr.
110	Reichart Peter	11 July	99	Steichstuna Maria	4 April
117	Reichrath Friederich	23 Febr.	81	Steffens Julius	26 Mai
40	Rosenkranz Maria	24 Mai	11	v. Cuile	11 Febr.
180	Rottewig Elisabeth	3 Feb.	127	Steffens August	9 Aug.
135	Rubens Carl	25 July	11	Stipp Joh. Willh.	29 Jan.
24	Schneeloch Wilhelm	21 Febr.	82	Theis Theodor	29 Mai
38	Schneider Margaretha	19 Marz	17	v. Friedrich	16 April
46	Schallbruch Willh.	31 Febr.	95	v. v.	8 June
47	Schorr Joh. Henr.	3 April	152	v. Anna Maria	16 Octbr.
66	Schorn Theodor	4 Mai	11	Wadevohl Catharina	23 Marz
34	Schueloch Maria	30 Febr.	9	Winkelhausen Maria	4 Jan.
86	Schulte Joseph	31 Octbr.	36	v. Gertrud Stephan	16 Marz
94	Schaarwachter Louise	9 Jun.	92	v. Johann	26 Febr.
106	Schmitz Gertrud	2 July	45	v. Gertrud	31 Febr.
107	v. Christine	6 Febr.	48	Weinbrecht Lisette	4 April
108	Schopp	7 Febr.	65	Winterberg Wilhelm	30 Febr.
112	Schmitter Wilhelm	14 Febr.	77	Wiederhold Gottlob	23 Febr.
129	Schneeloch Anna Gott.	14 Aug.	99	Wiederhold Wilhelm	23 Febr.
130	Schneiders Anna Christine	15 Febr.	115	Guerzelius	14 Jan.
144	Schmitter Anna	24 Septbr.	70	Wimmer Peter	16 July
	Elisabeth		33	Zaff Peter Theodor	5 April
			61	Ziesemer Alolph	13 Marz
			113	Ziskoven Johann	23 April
				Zurgarthen Adolph	14 July
				Lipgall. Begegnung	20 Marz 1867
				an den Bürgermeister	

Jugendsschilderung ^Kugelmann, Bayrisch unsichtbar
zur Aufzucht der Kinder. Bekannter wird
das Vorlesen bestimmt wissenschaftlich auf mit
Zig für den Bürgermeister Richrath bestimmt
ist, und zwar Blätter ausfüllt, ich von mir Profi-
ziell an das Königliche Landgericht zu diesem
Dorf auf dem Lande mit einem Blatt mit der
Feststellung, und auf jedem Blatt mit meinem
Herrnmeinungsaufgaben werden.

Gedanken in Sisselhof, den 12 October 1866
Für das Landgericht. Präsidenten
der Kommunen. Präsident

Leary

Nr. 143.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reesrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~zehn~~ ~~fünfzig~~ den ersten —
des Monats November — war mittags ~~zehn~~ ~~zwei~~ Uhr erschienen
vor mir ~~Prinzipal-Konsistorial-Büro~~ Bürgermeister als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reesrath —
der Heinrich Schicklenbruch, auf ~~zehn~~ ~~fünfzig~~ —
Jahre alt, Standes ~~Reesrath~~ —
wohnhaft zu ~~Reesrath~~ —, welcher ein Sohn —
des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Schicklenbruch
~~zehn~~ ~~fünfzig~~ — Jahre alt,
Standes ~~Reesrath~~ —, wohnhaft zu ~~Reesrath~~ —
welcher ein Sohn — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zehn~~ ~~fünfzig~~ des Monats,
November des Jahres tausend achthundert ~~zehn~~ ~~fünfzig~~ —
Mittag ~~zehn~~ ~~zwei~~ Uhr, zu ~~Reesrath~~ verstorben sei: —

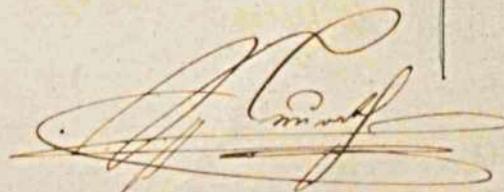
Das Kind Anna Cäcilie Schicklenbruch
geboren zu ~~Reesrath~~, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
~~zehn~~ ~~fünfzig~~ Jahre alt, Standes ~~Reesrath~~ —
wohnhaft zu ~~Reesrath~~, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
starb von ~~zehn~~ ~~fünfzig~~ Jahren und starb
zu ~~Reesrath~~ in ~~zehn~~ ~~fünfzig~~ verstorben —
etwas Leibach. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Consistorial-

Lößling im ² Punkte bestätigt.

Heinrich Schicklenbruch

Peter Schicklenbruch



Tod

des Kindes
Anton
Wilhelm
Stegsburg

Nº 174.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fifz und fiftzig den zweyten
des Monats November — vor mittags halb zw Uhr, erschienen
vor mir Hinrich Kuerath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath —
der Peter Conzen, naun und zwanzig —
Jahre alt, Standes Ackerbauer —
wohnhaft zu Kürth — , welcher ein Sattler
des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Klapperton,
naun und zwanzig — Jahre alt,
Standes Ackerbauer wohnhaft zu Landwehr —
welcher ein Narffbar — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyten — des Monats,
November des Jahres tausend achthundert fifz und fiftzig —
Morgens drei Uhr, zu Landwehr verstorben sei:

Das Kind ist von Wilhelm Stegburg
geboren zu Landwehr, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
zwey und zwölftal — Jahr alt, Standes unverheirathet
wohnhaft zu Landwehr, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
Vater — von mir zu Landwehr Janina
Weischleid ausland offen und aukas
unter Hinrich Stegburg und Elisa
Balt Brock.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit den beiden Zeugnissen

Peter Conzen
Wilhelm Klapperton

Aus

Tod

des Kindes

Josephine
Kortenbach

Nº 175.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fifz und fiftzig den fünfzehnten
des Monats November — vor mittags zw Uhr erschienen
vor mir Hinrich Kuerath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath —
der Thedor Hausecker, fünf und zwanzig —
Jahre alt, Standes Einbahnstritt —
wohnhaft zu Mehlbreich , welcher ein Narffbar —
des Verstorbenen zu sein angab und der Thedor Schneemacher,
zwey und zwanzig — Jahre alt,
Standes Einbahnstritt wohnhaft zu Mehlbreich —
welcher ein Narffbar — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyten — des Monats,
November des Jahres tausend achthundert fifz und fiftzig —
Morgens fünf — Uhr, zu Mehlbreich verstorben sei:

Das Kind Josephine Kortenbach —
geboren zu Reichrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
zwey und zwölftal — Jahr alt, Standes unverheirathet
wohnhaft zu Mehlbreich , Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
Mutter — von mir zu Mehlbreich Janina
Reichrath ausland offen Elisa Balt Brock
meisterin Josephine Kortenbach und der gr.
Haushofmeisterin Elisabeth Bremer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit den beiden Zeugnissen

Janina
Elisa

Tod

Nº 176

Sterbe-Urkunde.

des Kindes
Wilhelmin.
Kieck.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den minnigensten
des Monats November — vor mittags minn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kieck, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath —
der Robert Kieck, sechzig —
— Jahre alt, Standes Schneider —
wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Wirt —
des Verstorbenen zu sein angab und der Name Heinrich minn
minnig war — — Jahre alt,
Standes Wirt —, wohnhaft zu Immigrath —
welcher ein Wirt — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sechzigsten — des Monats,
November des Jahres tausend achthundert sechzig den minnigensten
Mittags fünf Uhr, zu Immigrath verstorben sei:
das Kind Wilhelmin Kieck —
geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
sechzehn — Jahre alt, Standes gewohnt,
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
von dem Cst. Consistorialrat und
zu Immigrath gewohnt gewohnt
Baron Schumacher —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit dem Cst. Consistorialrat
heilig geschrieben und unterzeichnet.

1816. Jhd.
Heinrich Kieck

J. C. Kieck

Tod

Nº 177.

Sterbe-Urkunde.

de Wittim
Anna
Catharina
Glaubach

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den minnigensten
des Monats November — vor mittags sechzehn Uhr erschienen
vor mir Heinrich Kieck, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath —
der Christian Röltgen, sechzig —
— Jahre alt, Standes Arbeiter —
wohnhaft zu Voigtsbach — welcher ein Wirt —
des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelmin Kieck, sechzehn
minnig — — Jahre alt,
Standes Schneider —, wohnhaft zu Voigtsbach —
welcher ein Wirt — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sechzigsten — des Monats,
November des Jahres tausend achthundert sechzig den minnigensten
Mittags sechzehn Uhr, zu Voigtsbach verstorben sei:
Anna Catharina Glaubach, Witwe eines Voigtsbach
verlebten Arbeiters Peter Wadenpohl —
geboren zu Voigtsbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
sechzehn minnig — — Jahre alt, Standes Schneider
wohnhaft zu Voigtsbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Hausfrau von ihm zu Voigtsbach Catharina Peter
Kieck verlebten Cst. und Hofsleutner —
Caspar Glaubach und Elisabeth Böden —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit dem Cst. Consistorialrat
heilig geschrieben und unterzeichnet.

Christian Röltgen

J. C. Kieck

109

Tod

Nr. 173.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzehn und sechzig den vierundzwanzigsten des Monats November — vor mittags einer Uhr, erschienen vor mir Reichrath, Bürgermeister — als — Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath — der Franz Heinrich Lambertz, achtundfünfzig — Jahre alt, Standes Magistratshilfer — wohnhaft zu Kreuzstraße — welcher ein Sohn des Walter Lambertz — der Verstorbenen zu sein angab und der Carl Spielmann, zwanzig und sechzig — Jahre alt, Standes Kaufleute — wohnhaft zu Reichrath — welcher ein Sohn des Walter Lambertz — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vierten und zwanzigsten — des Monats November des Jahres tausend achthundert sechzehn und sechzig — achtundzwanzig Uhr, zu Kreuzstraße verstorben sei: Carl Spielmann Augustinische Gast. Campan. — geboren zu Reichrath — Regierungs-Bezirk Düsseldorf — vierunddreißig — Jahre alt, Standes gesuchlos — wohnhaft zu Kreuzstraße — Regierungs-Bezirk Düsseldorf — von einem unbekannten Gefäß — unbekannter Ursache dabei gestorben.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Cooperatorn.
Bestätigung auf die hierunterstehenden Worte ungeschrieben.
Franz Heinrich Lambertz

Carl Spielmann.

Nr. 179.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzehn und sechzig den Prinzessigsten des Monats November — vor mittags zwei Uhr erschienen vor mir Reichrath, Bürgermeister — als — Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath — der Heinrich Ottersbach, vierundzwanzig — Jahre alt, Standes Kaufleute — wohnhaft zu Kreuzstraße — welcher ein Sohn — der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Beigel, zwanzig und sechzig — Jahre alt, Standes Arbeiter — wohnhaft zu Kreuzstraße — welcher ein Nagelar — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vierten und zwanzigsten des Monats November des Jahres tausend achthundert sechzehn und sechzig — Neunundmittags Uhr, zu Kreuzstraße verstorben sei: Das Dreieck Helena Sibilla Ottersbach — geboren zu Kreuzstraße, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwei Wochen — Jahre alt, Standes gesuchlos — wohnhaft zu Kreuzstraße, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Vorsteher von Drei Gast. Campanianen und Das Dreieck Helena Gaspers.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Cooperatorn.
Bestätigung von zwei unbekannten Wörtern ungeschrieben.
Heinrich Ottersbach
Johann Linoval

Tod

de Prinzessig

Helena

Sibilla

Ottersbach

205

• No. 150.

Sterbe-Urkunde.

de ~~s~~ Ruijs

Gürvermeisterei Reichsrath Preis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Elisabeth
Brockendorf

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit den beiden Concurrenten
Löffingius, j. P. Müller und J. C. G. Freiherrn von
Wartberg genannt.

Jasmin Rockwood
Pet. Rockwood

J. R. Morris

No. 181

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Niederrhein-Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

209

de disciplinis

Elisabeth
Brockendorf

Im Jahre tausend achthundert sechzehnzig und vierzehn —
des Monats December — . Vor mittags drei Uhr erschienen
vor mir selig Philipp Schmidlin, Bürgermeisterei Riedburg, aus
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riedburg, aus
der Abfahrt vom Königlichen Hofwerkstattamt zu
zu Balingen im Jahre alt, Standes beschriftet zu Kosten,
wohnhaft in Riedburg, silberstiel, welcher ein Oberkantkellner
des Verstorbenen zu sein angab und der Gustav Schmidler —
eingestellt.

Standes ~~Königreich~~, wohuhaft zu
welcher ein A. B. 219 ist Königl. de Verstorbenen zu sein angeb, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am Krankenbett des Monats,
des Jahres tausend achtundsechzig Lippe Gustav
Klemmeyer gr. u. m. bürdig mit verstorben sei Leich-
lingen im Düsseldorfer König, in der e-
Rheinprovinz 28 Jahre als Landsturmkadett geboren zu Lippe-Detmold Regierungs-Bezirk Lippe
Regiment M. 40. v. 9 Jahre alt, Standes königlich
wohuhaft zu Lippe-Detmold Regierungs-Bezirk mit 6 Jahren es
Monats von Königl. K. ist am 6. in Jely
1866 am in der Lipperland Sal. Legionell M.
zu Eradeck getragen und aufgebettet am
8ten Jely 1866, unter den Polyanthus in der
niedrigen grünen, weißem mit blauem

Tod

#

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisteri Königlich Preußischer Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundachtzig
des Monats Dezember mittags von Uhr erschienen
vor mir 18^{ten} Febr. 1866. Königlich als Prostypus
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Schwerin Sitz,
der Exzessiv. M. II. f. L. S. i. v. VII Ahnen
Burgstetzung. Vorjahr Jahre alt, Standes Oberstob. auf drey
wohnhaft zu Jürgen Winkelius welcher ein Lintner
der Verstorbenen zu sein angab und der Großmutter Cäcilie Wiego
Schwerin d. 20. Marz. 1866. Jahre alt,
Standes Königlich, wohnhaft zu Winkelius Jahre alt,
welcher ein Jürgen Winkelius. der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am des Monats
des Jahres tausend achtundachtzig
Uhr, zu verstorben sei:

geboren zu , Regierungs-Bezirk

Jahre alt, Standes

wohnhaft zu , Regierungs-Bezirk

von Lehrer Winkelius in der Gemeinde
Winkelius von Winkelius geboren Winkelius,
Winkelius.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten

N. 192.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisteri Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundachtzig den frühen
des Monats December 1866 mittags von Uhr erschienen
vor mir Reichsrath, Königlich als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichrath —
der Friedrich Sachertz a. m. 1866 Jahre alt, Standes Kaufmann —
wohnhaft zu Simmigrath, welcher eine Gagatia —
der Verstorbenen zu sein angab und der Eduard Schwerin, fünf
und fünfzig Jahre alt, Standes Mann —, wohnhaft zu Simmigrath —
welcher ein Narphor — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am frühesten des Monats,
December des Jahres tausend achtundachtzig Naßmittags Uhr, zu Simmigrath verstorben sei:
Maria Gattin Kollgraf, Gagatia aus
geboren zu Opladen —, Regierungs-Bezirk Geisselborn —
fünfzig Jahre alt, Standes gesäßtlob —
wohnhaft zu Simmigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Tochter von Exzessiv. M. II. f. L. S. i. v. VII Ahnen aus
geboren zu Opladen Kollgraf aus
geboren zu Opladen Peters.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Exzessiv. M. II. f. L. S. i. v. VII Ahnen,
der aus geboren zu Opladen Kollgraf aus
geboren zu Opladen Peters.

Tod

de Gagatia
Maria
Gagatia
Kollgraf

Tod

Nº 183.

Sterbe-Urkunde.

des Kindes

Maria

Elvine

Krengel

—

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Kleinen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~zehn~~ fünfzig den ~~zehn~~ ~~zehn~~
 des Monats December — Uhr mittags fällt ~~ih~~ Ihr, erschien
 vor mir ~~Einrich~~ Reichrath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei ~~Reichrath~~
 der ~~Ludwig~~ ~~Krengel~~, ~~zwei~~ ~~fünfzig~~ —
 — Jahre alt, Standes ~~Feststeller~~ —
 wohnhaft zu ~~Immigrath~~, welcher ein ~~Vater~~
 der Verstorbenen zu sein angab und der ~~Walter Fackertz~~ in
~~zehn~~ ~~fünfzig~~ — Jahre alt,
 Standes ~~Feststeller~~, wohnhaft zu ~~Immigrath~~ —
 welcher ein ~~Witwer~~ — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am ~~zehn~~ ~~fünfzig~~ — des Monats,
 December des Jahres tausend achthundert ~~zehn~~ ~~fünfzig~~ —
~~Morganszinn~~ — Uhr, zu ~~Immigrath~~ verstorben sei:

Das Kind Maria Elvine Krengel —
 geboren zu ~~Immigrath~~, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ —,
~~zwei~~ ~~fünfzig~~ — Jahre alt, Standes ~~Feststeller~~
 wohnhaft zu ~~Immigrath~~, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ —.
 Sohn von ~~Walter Fackertz~~ und der zu
~~Immigrath~~ verstorbenen ~~Witwe~~ ~~Wilhelmine~~
~~Willmuth~~ —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten ~~und dem Kindern~~ ~~und den Kindern~~
~~höflichst um Aufmerksamkeit gebeten~~.

Ludwig Krengel

Rif

aus

Tod

de ~~Oppenb~~ ~~Oppenb~~

~~Heinrich~~

Bürgel

—

Nº 184.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Kleinen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~zehn~~ ~~fünfzig~~ den ~~zehn~~ ~~fünfzig~~
 des Monats December — Uhr mittags ~~um~~ ~~um~~ erschien

vor mir ~~Einrich~~ Reichrath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei ~~Rif~~ —

der ~~Joseph~~ Bürgel, ~~zwei~~ ~~fünfzig~~ —
 — Jahre alt, Standes ~~Feststeller~~ —

wohnhaft zu ~~Entschieden~~, welcher ein ~~Witwer~~ —

der Verstorbenen zu sein angab und der ~~Johann~~ ~~Hermann~~,
~~zwei~~ ~~fünfzig~~ — Jahre alt,

Standes ~~Witwer~~ —, wohnhaft zu ~~Rif~~ —
 welcher ein ~~Witwer~~ — der Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am ~~zehn~~ ~~fünfzig~~ — des Monats,
 December des Jahres tausend achthundert ~~zehn~~ ~~fünfzig~~ —
~~Morganszinn~~ — Uhr, zu ~~Rif~~ — verstorben sei:

~~Heinrich~~ Bürgel, ~~Oppenb~~ ~~Oppenb~~ ~~Rif~~,
~~zwei~~ ~~fünfzig~~ —, wohnhaft zu ~~Rif~~ —, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ —.

~~Joseph~~ Bürgel, ~~zwei~~ ~~fünfzig~~ — Jahre alt, Standes ~~Witwer~~ —,
 wohnhaft zu ~~Rif~~ —, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ —.

~~Rif~~ — von den zu ~~Rif~~ — wohnhaften ~~Oppenb~~ —
 und ~~Witwer~~ — zu ~~Rif~~ — Bürgel mit
 gestellt ~~Heck~~ —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten ~~und den Kindern~~ ~~und den Kindern~~
~~höflichst um Aufmerksamkeit gebeten~~.

Joseph Bürgel

Oppenb. Minnen

Rif

Tod

Nr. 185.

Sterbe-Urkunde.

des Ehegatten
Bathareina Klein
Fürgemeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den zwölften —
des Monats December —, vor mittags zehn — Uhr, erschienen
vor mir Bürgermeister, Bürgermeister als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath —
der Jakob Reing, zwanzig und dreißig —
Jahre alt, Standesfamilie —,
wohnhaft zu Bergkhausen, welcher ein Schneider —
der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Dornauer,
dreißig — Jahre alt,
Standesfamilie —, wohnhaft zu Bergkhausen —
welcher ein Kastner — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwölften — des Monats,
December des Jahres tausend achthundert sechzig —
Morgens um zehn Uhr, zu Bergkhausen verstorben sei:
Bathareina Klein, Ehefrau des zu Bergkhausen
wohnenden Stabsschiffers Wilhelms Reing —
geboren zu Lünen —, Regierungs-Bezirk Cöln —,
dreißig — Jahre alt, Standesfamilie —
wohnhaft zu Bergkhausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
Tochter von dem zu Lünen verstorbenen Falck.
Durch die Kinder Johann Heinrich Klein und
die geistliche Tochter Charlotte Reing —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Conscriptor.

Jakob Reing

Johann Dornauer

Nr. 186.

Sterbe-Urkunde.

Bathareina Klein
Fürgemeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den zwölften —
des Monats December —, vor mittags zehn — Uhr, erschienen
vor mir Bürgermeister, Bürgermeister als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath —
der Wilhelm Klein, zwanzig —
Jahre alt, Standesfamilie —,
wohnhaft zu Reichrath, welcher ein Wirt des Hofs
der Verstorbenen zu sein angab und der August Blasberg,
sechzig — Jahre alt,
Standesfamilie —, wohnhaft zu Reichrath —
welcher ein Kastner des Hofs der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwölften — des Monats,
December des Jahres tausend achthundert sechzig —
Morgens um zehn Uhr, zu Reichrath verstorben sei: die
Kastnerin Pöhl, Ehefrau des Fw. Conscriptor
geboren zu Hilden —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
dreißig — Jahre alt, Standesfamilie —
wohnhaft zu Reichrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
von einem unbekannten unbekannten Geistlichen
unterstützt werden, welches Labors für —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Conscriptor.

Hans Falck
August Blasberg

Tod

im Kindesalter
deutsch gesetzt
der Galanterie
seiner Kleid
und Lässigkeit
Pöhl

Tod

des Kindes

Hulda

Bussel.

Nº 187.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reckrath Kreis Kleinen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzehn und sechzig den fünfzehnten
des Monats December —, vor mittags zwölf Uhr, erschien
vor mir Reinrich Reckrath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reckrath —
der Kinderfrau Hulda Bussel, geboren am zweiundzwanzig
Jahre alt, Standes Rittergutsleiter,
wohnhaft zu Gladbach, welcher ein Wirt —
des Verstorbenen zu sein angab und der Daniel Gauß, geboren
zweiundfünfzig — Jahre alt,
Standes Ritter, wohnhaft zu Gladbach —
welcher ein Wirtshaus — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten — des Monats,
Dezember des Jahres tausend achthundert sechzehn und sechzig —
Morgenspünf — Uhr, zu Gladbach verstorben sei: —
Das Kind Hulda Bussel —
geboren zu Gladbach — Regierungs-Bezirk Deisseldorf —,
zweihundertneun — Jahre alt, Standes Ritter,
wohnhaft zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Deisseldorf —,
Vorher von dem Fest Cougaranten in der
zu Gladbach wohnenden gewohnten Wohnung Rosina
Wirtz. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Fest Cougaranten,
Löffing Bürgermeister genehmigt.

Landwirt
Daniel Gauß

A. Löffing

Nº 188.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reckrath Kreis Kleinen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzehn und sechzig den fünfzehnten
des Monats December —, vor mittags zwölf Uhr erschien
vor mir Reinrich Reckrath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reckrath —
der Andreas Bernert, geboren am zweiundzwanzig
Jahre alt, Standes Ritter,
wohnhaft zu Eindorf, welcher ein Wirt —
des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Karren, geboren
zweiundfünfzig — Jahre alt,
Standes Ritter, wohnhaft zu Eindorf —
welcher ein Wirtshaus — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten — des Monats,
Dezember des Jahres tausend achthundert sechzehn und sechzig —
Morgenspünf — Uhr, zu Eindorf verstorben sei:
Mathias Bernert Ritter zu Eindorf
verlobt gewobener Anna Maria Schüller
geboren zu Eindorf, Regierungs-Bezirk Deisseldorf —,
zweiundfünfzig — Jahre alt, Standes Ritter,
wohnhaft zu Eindorf, Regierungs-Bezirk Deisseldorf —,
Wirt — von Eltern, Bruder, Schwester, Hand, Letzter
Reformationsarrest Cougaranten nicht
angelaufen zu Heimkehrer ist. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Fest Cougaranten,
der zweit. Cougarant ist klar ausreichend
kenntlich zu sein. —

A. Löffing Löffing

A. Löffing

Tod

de solitum

Mathias
Bernert

Tod

des Kindes

Nº 189.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reckrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfundfzig den zweiundzwanzigsten
des Monats Dezember — Uhr mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Herrn Justiz-Kreisrat, Bürgermeister, als _____
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reckrath
der Johann Gassen zu Reckluthausen —
— Jahre alt, Standes Wohbar —
wohnhaft zu Reckluthausen, welcher ein Vater —
der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Servatius zu
Reckluthausen — Jahre alt,
Standes Wohbar — wohnhaft zu Reckluthausen —
welcher ein Märtbar — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats,
Dezember des Jahres tausend achthundert fünfundfzig —
Morgunftszeit zehn Uhr, zu Reckluthausen verstorben sei: —

Das Kind Jacob Gassen —
geboren zu Reckluthausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
sieben Tage — Jahre alt, Standes unbekannt,
wohnhaft zu Reckluthausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Sohn von dem Just. Conzessionär, und der zu
Reckluthausen aufzunehmenden unbekannten Anna
Saria Scheide —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten inhaber eines Conzessionärs.
Leipzigerstrasse 140 Kontrolleur ganz freig.

Johann Gassen.
Peter Servatius

Aukay

Tod

Nº 190.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reckrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfundfzig den zweiundzwanzigsten
des Monats Dezember — Uhr mittags zehn Uhr erschienen
vor mir Herrn Justiz-Kreisrat, Bürgermeister, als _____
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reckrath
der Eugelbert Bayleicher, zu Reckluthausen —

— Jahre alt, Standes Wohbar —
wohnhaft zu Reckrath —, welcher ein Kreidner —
der Verstorbenen zu sein angab und der Hermann Keler, geboren
zweiundzwanzig — Jahre alt,
Standes unbekannt, wohnhaft zu Reckrath —
welcher ein Märtbar — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats,
Dezember des Jahres tausend achthundert fünfundfzig —
Morgunftszeit zehn Uhr, zu Reckrath verstorben sei: —
Hermann Bayleicher, geboren zweiundfünfzig —
Reckluthausen Wohbar Peter Fleischhacker —
geboren zu Reckrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
sieben zweiundzwanzig — Jahre alt, Standes unbekannt
wohnhaft zu Reckrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Sohn von dem zu Reckluthausen geborenen Carlo und
Hermann Carl Leopold Bayleicher und
Anna Franziska Hölzer —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten inhaber eines Conzessionärs.
Eugelbert Meiböns

Wineud Moßé.

Sterbe-Urkunde.

de

Bürgermeisterei

Kreis

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

In Jahre tausend achthundert
des Monats , den
vor mir Uhr, erschienen
Beamten des Personenstandes der. Bürgermeisterei
der Jahre alt, Standes
wohnhaft zu , welcher ein
de Verstorbenen zu sein angab und der Jahre alt,
Standes , wohnhaft zu
welcher ein de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am des Monats,
des Jahres tausend achthundert Uhr, zu verstorben sei:
geboren zu , Regierungs-Bezirk
wohnhaft zu , Jahre alt, Standes
von , Regierungs-Bezirk

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten

*Johann Christian Augustin Schäffer von Steder. Sta.
lärten anno 1866 beklagt. und erfüllt mit der Rechtskraft. M. 190
vom fristigen Tage abgelaufen. Die weiteren Maßnahmen obliegen
in einem II. Begriffen dem Regierungspräsidenten.
Längst ist der genannte Zeitraum abgelaufen.*

Der Bürgermeister. J. Conrad

Janitors Tiggemanns Bond.

Jagunenstigns Tiggemann. Register, wulfs
zur Enfusfun der Stucknir kinder wijsaund lag
Infras austoufand aufgimndt auf mit poffig far
die Brüggaunaische Riehrath bestimmt ist, und
vulfs Blöddar auffield, ist van vör mir Parijlanden lag
Königlun Lombyrithz zu Lüsselhof auf dem an
plan und Catzen Blöddar mit minne Naturgeschift
aufgfan mit auf den kleineren Blöddar mit min
num Hamanobrym aufgen usaglaw

Lüsselhof, den 6. Decembre 1866

Eins van Lombyrithz, Parijlande
der Kammare, Parijland.

J. Janitors.

Nº 191.

Sterbe-Urkunde.

erstes Blatt

Buans.

Tod

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

der Ehefrau
Margaretha
Speilmann

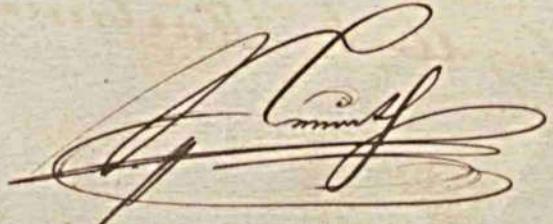
Im Jahre tausend achthundert fünfzig und fünfzig den zweyundzwanzigsten
des Monats December — Uhr mittags um vier Uhr erschien
vor mir ~~Personenstandesbeamten~~, Bürgermeister als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath —
der Tochter Margaretha Speilmann vierundzwanzig —
Jahre alt, Standes ~~Katharin~~ —
wohhaft zu Reichrath —, welcher ein Spinn —
der Verstorbenen zu sein angab und der Carl Reuter, vierund
zwanzig — Jahre alt,
Standes ~~Sophia~~ —, wohhaft zu Reichrath —
welcher ein Mayktor — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweyundzwanzigsten~~ des Monats,
December des Jahres tausend achthundert fünfzig und fünfzig —
Mittag drei Uhr, zu Reichrath verstorben sei: —

Das Kind Margaretha Speilmann
geboren zu Reichrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
fünf Monate — Jahre alt, Standes ~~Spinn~~ —
wohhaft zu Reichrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
Vorher von den zu Reichrath geborenen Fr. und
Eheleuten Jacob Speilmann und
Anna Thee —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und~~ und den beiden Camaranten
Kloß und Reuter ausgeschrieben.

Tochter Margaretha Speilmann

Carl Reuter



ΣΩΔ

der Frau
Gestreich
Kunst.

• 1892.

Sterbe-Urkunde.

Gürgermeisterei Reckrath Kreis Drolinger Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzehnzig den achtundzwanzigsten
des Monats December — mittags drei Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kerath, Bürgermeister als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath,
der Joseph Speilmann, achtundzwanzig
Jahre alt, Standes Pfarrer —,
wohnaßt zu Reichrath — welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Engelbert Maybicker
dreiundzwanzig — Jahre alt,
Standes Pfarrer —, wohnhaft zu Reichrath —
welcher ein Sohn — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am achtundzwanzigsten — des Monats,
December des Jahres tausend achthundert sechzehnzig —
Morgens sechs — Uhr, zu Reichrath — verstorben sei:
Gertrud Heeg, geb. Josephine Sophie von der
Pfarrkirche Jakob Speilmann —
geboren zu Bonheim —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
zweihundzwanzig — Jahre alt, Standes Pfarrer
wohnaßt zu Reichrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
Tochter von dem zu Bonheim verstorbenen Pfarrer
des Vogelbergs Wilhelmi Heeg und deren
verbliebenen Ehefrau Schree.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Walter Lüder* *Conzessionat.*

Joseph Eggermann
Fugulbert Maibrunn

J. P. Edwards

N_o 5

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Kris

Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert den
des Monats mittags Uhr erschienen
vor mir als

wohnuhaft zu , welcher ein
de Verstorbenen zu sein angab und der

Standes, wohnhaft zu
welcher ein de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am des Monats,

geboren zu , Regierungs-Bezirk
Jahre alt, Standes-
wohnhaft zu , Regierungs-Bezirk

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten

Jugendstrafrecht. II. Paragraphen. Kapitelzettel des Juristen vom
Herrn. Richter von Wittenberg und nicht mit der Ab-
handlung N° 192. vom Jugendstrafrecht und Strafprozeß.

Blattm. Lügendorf. am 1. und 2. Februar 1800 auf der Insel.

*In witness whereof I have signed
the day of*

früher.

Nr.

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei

Kreis

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de

Im Jahre tausend achthundert
des Monats , den
vor mir Uhr erschienen
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei
der Jahre alt, Standes
wohnhaft zu , welcher ein
de Verstorbenen zu sein angab und der Jahre alt,
Standes , wohnhaft zu
welcher ein de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am des Monats,
des Jahres tausend achthundert
Uhr, zu verstorben sei:

geboren zu , Regierungs-Bezirk
wohnhaft zu , Regierungs-Bezirk
von

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten